

CHAMBERLAIN®

de Montage- und Bedienungsanleitung für Garagentorantriebe ML800EV, ML1000EV-S und ML1000EV-F

en Assembly- and operating instructions for Garage Door Opener ML800EV, ML1000EV-S and ML1000EV-F

fr Notice de montage et de commande pour entraînements de portes de garage ML800EV, ML1000EV-S et ML1000EV-F

nl Montage- en bedieningshandleiding voor garagepoortaandrijvingen ML800EV, ML1000EV-S en ML1000EV-F

cs Návod na montáž a obsluhu pro pohony garážových vrat ML800EV, ML1000EV-S a ML1000EV-F

1	Allgemeine Sicherheitshinweise	.2
2	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	.2
3	Lieferumfang	.2
4	Produktübersicht	.2
5	Bevor Sie beginnen	.2
6	Tortypen	.2
6.1	Vorbereitung	.2
7	Benötigtes Werkzeug	.2
8	Montage des Torantriebs	.3
9	Schiene zusammenbauen	.3
10	Zahnriemen spannen	.3
11	Schiene an den Antrieb montieren	.3
12	Einbau des Torantriebs	.3
12.1	Mitte des Garagentores festlegen	.3
13	Sturzbefestigung montieren	.3
14	Antrieb am Sturz befestigen	.4
15	Torantrieb aufhängen	.4
16	Torbefestigung montieren	.4
17	Torarm am Laufwagen befestigen	.4
18	Elektroanschluss	.5
19	Beleuchteten Wandtaster anschliessen	.5
20	Installation einer Lichtschranke	.5
21	Antriebseinheit anschließen	.5
22	Tor einstellen und testen	.5
23	Einstellung der Endschalter	.5
24	Automatischen Sicherheitsrücklauf testen	.6
25	Programmieren der Fernsteuerung / des Funkwandtasters (optional)	.6
26	Sonderausstattung	.6-7

27	Bedienung des Torantriebs	.8
28	Hinweisschilder befestigen	.8
29	Reinigung und Wartung	.8
30	Reinigung	.8
30.1	Wartung	.8
30.2	Batterien des Handsenders austauschen	.9
31	Antriebsbeleuchtung	.9
32	Entsorgung	.9
33	Häufig gestellte Fragen	.9-10
	Diagnose Tabelle	.11-12
34	Optionales Zubehör	.12
35	Technische Daten	.13
36	Ersatzteile / Garantie	.13
37	Konformitätserklärung	.13

ACHTUNG!

BITTE ZUNÄCHST FOLGENDE SICHERHEITSHINWEISE LESEN!

1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Bevor Sie mit der Montage beginnen:

Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung und vor allem die folgenden Sicherheitshinweise. Bewahren Sie die Anleitung zum Nachlesen auf und geben Sie sie an einen möglichen nachfolgenden Eigentümer weiter.

Die folgenden Symbole stehen vor Hinweisen zur Vermeidung von Personen- oder Sachschäden. Lesen Sie diese Hinweise bitte sorgfältig.



VORSICHT
Personen- oder Sachschäden



VORSICHT
Gefahr durch elektrischen Strom oder Spannung

Wichtige Sicherheitsanweisungen

Der Torantrieb ist selbstverständlich auf eine sichere Bedienbarkeit hin ausgelegt und geprüft worden; diese kann jedoch nur gewährleistet werden, wenn bei der Installation und Bedienung die nachstehend aufgeführten Sicherheitshinweise genau eingehalten werden.

- Tor muss ausbalanciert sein. Nicht bewegliche oder festsitzende Tore müssen repariert werden. Garagentore, Torfedern, Kabel, Scheiben, Halterungen und Schienen stehen dann unter extremer Spannung, was zu schweren Verletzungen führen kann. Machen Sie keine Versuche, das Tor zu lockern, zu bewegen oder auszurichten, sondern wenden Sie sich an einen Wartungsdienst oder Torfachmann.
- Bei der Installation bzw. Wartung eines Torantriebs dürfen kein Schmuck, keine Uhren oder lockere Kleidung getragen werden.
- Zur Vermeidung schwerer Verletzungen aufgrund von Verwicklungen sind alle an das Tor angeschlossenen Seile und Ketten vor der Installation des Torantriebs abzumontieren.
- Bei Installation und elektrischem Anschluss sind die vor Ort geltenden Bau- und Elektrovorschriften einzuhalten.
Dieses Gerät erfüllt Schutzklasse 2 und bedarf keiner Erdung.
- Zur Vermeidung von Schäden an besonders leichten Toren (z. B. Glasfaser-, Aluminium- oder Stahltore) ist eine entsprechende Verstärkung anzubringen. Wenden Sie sich hierzu bitte an den Hersteller des Tores.
- Der Automatische Sicherheitsrücklauf muss einem Test unterzogen werden. Beim Kontakt mit einem am Boden befindlichen 50 mm hohen Hindernis MUSS das Garagentor zurückfahren. Eine nicht ordnungsgemäße Einstellung des Torantriebs kann zu schweren Körperverletzungen aufgrund eines sich schließenden Tores führen. Test einmal im Monat wiederholen und gegebenenfalls erforderliche Änderungen vornehmen.
- Diese Anlage darf nicht in feuchten oder nassen Räumen installiert werden.
- Beim Betrieb darf das Tor unter keinen Umständen öffentliche Durchgangswege behindern.
- Um allen Bedienern die sichere Bedienung in Erinnerung zu rufen, ist neben dem beleuchteten Wandtaster das **Warnschild zum Schutze von Kindern** anzubringen. Die Warnschilder gegen Einklemmen sind deutlich sichtbar anbringen.
- Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Zur Vermeidung einer Beschädigung des Tores sind alle vorhandenen Sperren / Schlösser zu deaktivieren.
- Gegebenenfalls installierte Bedieneinrichtungen MÜSSEN in Sichtweite des Tores und außer Reichweite von Kindern installiert werden. Kindern darf die Bedienung von Tastern oder Funksteuerungen nicht erlaubt werden. Ein Missbrauch des Torantriebs kann zu schweren Verletzungen führen.
- Der Torantrieb darf NUR bedient werden, wenn die Bedienperson den gesamten Torbereich einsehen kann, dieser frei von Hindernissen ist und der Torantrieb ordnungsgemäß eingestellt ist. Niemand darf durch das Tor hindurchgehen, solange es in Bewegung ist. Kindern darf das Spielen in der Nähe des Tores nicht erlaubt werden.
- Manuelle Entriegelung nur zur Trennung des Laufwagens vom Antrieb und – wenn möglich – **NUR** bei geschlossenem Tor verwenden. Roten Griff nicht zum Auf- bzw. Zuziehen des Tores verwenden.
- Vor der Durchführung von Reparaturen oder dem Entfernen von Abdeckungen ist der Torantrieb von der elektrischen Stromversorgung zu trennen.
- Dieses Produkt verfügt über einen Trafo mit Spezialkabel. Im Schadensfall MUSS dieser von entsprechend qualifiziertem Fachpersonal gegen einen Originaltrafo ausgetauscht werden.
- Beim Betätigen der Notentriegelung kann es zu unkontrollierten Bewegungen des Tores kommen, wenn Federn schwach oder gebrochen sind oder wenn das Tor nicht im Gleichgewicht ist.
- Den Entriegelungsgriff für die Notentriegelung in einer Höhe von mindestens 1,8 m anbringen.

Diese Anleitung unbedingt aufbewahren.

2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist für das Öffnen und Schließen von Schwing- und Sektiona - Garagentoren im Privatbereich bestimmt. Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz, sondern ausschliesslich zur Verwendung an privaten Garagentoren, die für einen Einzelhaushalt bestimmt sind, vorgesehen und geeignet. Jede nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Antriebs birgt erhebliche Unfallgefahren. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch.

3 Lieferumfang

Prüfen Sie vor der Montage die Vollständigkeit der mitgelieferten Teile. Hinweis: Die Nummerierung gilt nur für das entsprechende Kapitel.

Teileübersicht (Antriebskopf):

1. Antriebskopf	1x
2. Handsender ML800EV, ML1000EV-S	2x
ML1000EV-F	3x
3. Schienenhalterung	2x
4. Zubehörbeutel	1x
5. Notentriegelung	1x
6. Funkwandtaster (ML1000EV-F)	1x

Teileübersicht (Schiene):

7. Sturzbefestigung	1x
8. Torbefestigung	1x
9. Adapter für Antriebsritzel	1x
10. Gebogener Torarm	1x
11. Befestigungsbügel	2x
12. Abhängeeisen	2x
13. Schiene	1x

Beutel mit Befestigungsmaterial:

1. Flachrundkopfschraube 6 x 80 mm	1x	6. Sicherungssplint	1x
2. Sicherheitsmutter M6	1x	7. Schraube ST6 x 50 mm	4x
3. Sechskantschraube	4x	8. Schraube ST6,3 x 18 mm	2x (4X)
4. Mutter M6	4x	9. Dübel	4x
5. Bolzen	1x		

4 Produktübersicht

Diese Abb. bietet Ihnen bei der schrittweisen Montage der Anlage stets eine komplette Übersicht über die fertig montierte Anlage.

1. Sturzbefestigung	8. Netzkabel
2. Zahnriemen	9. Antriebskopf
3. Schiene	10. Entriegelung
4. Laufwagen	11. gerade Schubstange
5. Verbindungsstück	12. gebogene Schubstange
6. Befestigungsbügel	13. Torbefestigung
7. Abhängeeisen	

5 Bevor Sie beginnen

WICHTIGER HINWEIS

Verfügt Ihre Garage nicht über einen Seiteneingang, muss eine externe Notentriegelung installiert werden. Diese ermöglicht bei Stromausfall den manuellen Betrieb des Garagentores von außen.

6 Tortypen

- Einteiliges Tor nur mit horizontaler Laufschiene.
- Einteiliges Tor mit vertikaler und horizontaler Laufschiene – Spezialtorarm (**E, The Chamberlain Arm™**) und Lichtschranke, The Protector System™, erforderlich.
Ihr Händler hilft Ihnen gerne weiter.
- Sektionaltor mit gekrümmter Laufschiene – Torarmverwenden.
- "Canopy" Kipptor – Spezialtorarm (E, The Chamberlain Arm) und Lichtschranke, The Protector System™, erforderlich.
Ihr Händler hilft Ihnen gerne weiter.
- Spezialtorarm – The Chamberlain Arm™ für Tore von Typ B und D.

6.1 Vorbereitung

Prüfen Sie zunächst, ob Ihr Tor ausbalanciert und im Gleichgewicht ist. Öffnen Sie Ihr Tor etwa bis zur Hälfte und lassen es los. Das Tor darf nun **selbstständig** kaum seine Position ändern, sondern muss, alleine durch die Federkraft gehalten, in dieser Position stehen bleiben.

- Die Schiene des Garagentorantriebs MUSS an der tragenden Wand bzw. Decke über dem Garagentor sicher und stabil befestigt werden.
- Falls die Decke in Ihrer Garage verkleidet, verschalt o. ä. ist, sind möglicherweise zusätzliche Halterungen und Befestigungsschienen erforderlich (nicht im Lieferumfang enthalten).
- Falls Ihre Garage über keinen separaten Seiteneingang verfügt, muss eine externe Notentriegelung installiert werden.

7 Benötigtes Werkzeug

Werkzeugliste:

Leiter	Metallsäge
Markierungsstift	verschiedene Bohrer (8, 6, 5, 4.5 mm)
Zange	Ringschlüssel
Bohrmaschine	Wasserwaage
Hammer	Schraubendreher
Ratsche (10, 13 mm)	Maßband

8 Montage des Torantriebs



Wichtige Anweisungen für sichere Montage.
Alle Montageanweisungen befolgen. Falsche Montage kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

9 Schiene zusammenbauen

Die Schiene ist weitgehend vormontiert und besteht aus 4 Teilen. Im vorderen Teil (A) befinden sich Laufwagen, Schubstange, Eintriegelungsgriff, die Umlenkrolle sowie die Sturzbefestigung mit Spanner. Im hinteren Teil (B) befinden sich die Aufnahme für die Antriebswelle und das Zahnrad. Vordere und hintere Schienenteile hintereinander legen.

1. Kabelbinder, die den Zahnriemen sichern, entfernen.
2. Die beiden Schienenteile ganz auseinanderziehen um eine Lücke für die Mittelteile (C & D) zu schaffen. Diese Schiene ist so konzipiert, dass sie sich die Mittelteile problemlos einfügen lassen. Die Verbindungsstücke (E) über die Nahtstellen der Schienenteile bis zu den Markierungen schieben. Zum Sichern der Verbindungsstücke die Blechnasen mit einem geeigneten Werkzeug (Schraubendreher) nach außen biegen.

Die Montage der Schiene ist abgeschlossen.

10 Zahnriemen spannen

Zahnriemen der Schiene soweit spannen, dass die Feder (1) nur etwa zur Hälfte zusammengedrückt wird.

Diese muss im laufenden Betrieb federn können.

11 Schiene an den Antrieb montieren

1. Kontrolle, ob der Zahnriemen auf dem Zahnrad sitzt. Falls der Zahnriemen beim Zusammenbau doch abgerutscht ist, Zahnriemen entspannen, auflegen und erneut spannen.
2. Die Schiene (1) umdrehen und mit der Zahnradseite (2) ganz auf den Antrieb (3) stecken.
3. Die Schiene mit den beiden Befestigungsbügeln (4) und den Schrauben (5) am Antrieb sichern.

Optional:

Um die Gesamtlänge um 140mm zu verkürzen kann der Antrieb um 90° versetzt angebracht werden wie in Abb. 11 gezeigt. Dies erlaubt den Zugang und die Programmierung von der Seite. Entfernen Sie dazu den Schalter und montieren Sie ihn auf die zweite vorgesehene Halterung. Entfernen Sie den Gummistopfen um Kabelauszug abzudichten. Dann weiter mit Schritt 3.

Damit ist die Montage des Torantriebs abgeschlossen.

12 Einbau des Torantriebs

12.1 Mitte des Garagentores festlegen

Bei Überkopparbeiten muss zum Schutz der Augen eine Schutzbrille getragen werden. Zur Vermeidung einer Beschädigung des Tores sind alle vorhandenen Sperren / Schlösser zu deaktivieren. Zur Vermeidung schwerer Verletzungen sind alle an das Tor angeschlossenen Seile und Ketten vor der Installation des Torantriebs abzumontieren. Der Torantrieb ist in einer Höhe von mindestens 2,10 m über dem Boden zu installieren.

Markieren Sie zunächst die Mittellinie des Tores (1). Ziehen Sie ausgehend von diesem Punkt eine Linie bis zur Decke.

Für den Einbau an der Decke zeichnen Sie von dieser Linie ausgehend eine weitere Linie an der Mitte der Decke (2) im rechten Winkel zum Tor. Länge ca. 2,80 m.

13 Sturzbefestigung montieren

HINWEIS: Die Schiene möglichst knapp über dem Tor montieren. Maximal 50mm über dem höchsten Punkt. Je nach Tortyp kann sich die Oberkante des Tores beim Öffnen um einige cm heben.

A. Wandmontage:

Sturzbefestigung (1) mittig auf der senkrechten Mittellinie (2) anlegen; dabei liegt ihr unterer Rand auf der horizontalen Linie. Alle Löcher für die Sturzbefestigung markieren. Löcher mit 4,5 mm Durchmesser vorbohren und die Sturzbefestigung mit Holzschrauben (3) befestigen.

HINWEIS: Im Falle einer Montage an einer Betondecke / einem Betonsturz sind die mitgelieferten Betondübel (4) und Schrauben (3) zu verwenden. Bohrlochgröße bei Beton: 8 mm.

B. Deckenmontage:

Senkrechte Mittellinie (2) weiter bis zur Decke und ca. 200 mm an der Decke entlang ziehen. Sturzbefestigung (1) auf der senkrechten Markierung bis zu 150 mm von der Wand entfernt mittig anlegen. Alle Löcher für die Sturzbefestigung markieren. Löcher mit 4,5 mm Durchmesser bohren und die Sturzbefestigung mit Holzschrauben (3) befestigen.

14 Antrieb am Sturz befestigen



Es kann erforderlich sein, den Antrieb vorübergehend höher zu legen, damit die Schiene bei mehrteiligen Toren nicht an die Federn stößt. Der Antrieb muss dabei entweder gut abgestützt (Leiter) oder von einer zweiten Person festgehalten werden. Antriebskopf auf Garagenboden unter die Sturzbefestigung legen. Schiene anheben, bis die Löcher des Befestigungsteils und die Löcher der Sturzbefestigung übereinander liegen. Schraube (1) durch die Löcher führen und mit Mutter (2) sichern.

15 Torantrieb aufhängen

Tor ganz öffnen, Torantrieb auf dem Tor ablegen (Abb. A).
Ein Stück Holz / Karton an der markierten Stelle (X) unterlegen.

Der Antrieb muss gut an einem selbsttragenden Bauelement der Garage befestigt werden. Drei Einbaubeispiele werden gezeigt (Abb. B), obwohl es durchaus möglich ist, daß keines davon genau Ihrem eigenen System entspricht. Die Hängebefestigungen (1) müssen angewinkelt werden um eine starre Abstützung zu gewährleisten. Bei verputzten, verkleideten oder verschalteten Decken ist vor dem Anbringen des Antriebes an einem selbsttragenden Bauelement eine stabile Metallkonsole (wird nicht mitgeliefert) anzubringen. Für die Anbringung an einer Betondecke die mitgelieferten Betondübel verwenden (3). Messen Sie auf beiden Seiten des Antriebes jeweils den Abstand zwischen Antrieb und selbsttragendem Bauelement (oder Decke). Schneiden Sie beide Stücke der Hängebefestigung auf die erforderliche Länge zu. Dann flachen Sie ein Ende jeder Befestigungskonsole ab und biegen bzw. drehen Sie diese, bis sie den Befestigungswinkel entspricht. Vermeiden Sie es, die Befestigungskonsole an einer Stelle zu biegen, an der sich Befestigungslöcher befinden. Bohren Sie in die selbsttragenden Bauelemente 4,5mm Führungslöcher (oder Decke). Befestigungen mit Holzschrauben (4) am entsprechenden Bauelement montieren. Antrieb anheben; befestigen Sie ihn an den Hängebefestigungskonsolen mit Hilfe von einer Schraube und einer Mutter (5). Vergewissern Sie sich, daß die Schiene über dem Tor mittig angeordnet ist. ENTFERNEN Sie Holz. Ziehen Sie das Tor mit der Hand auf. Wenn es an der Schiene anstößt, setzen Sie die Laufschienebefestigung höher.

Sollte nach der Montage des Garagentorantriebs, insbesondere unter Verwendung einer Schienenverlängerung, während des Fahrtbeginns oder –endes, sowie beim Auftreffen auf ein Hindernis, ein Hoch- oder Niederbiegen der Schiene um mehr als 5 cm zu beobachten sein, ist ggf. eine Mittenabhangung bauseits vorzusehen. Kontaktieren Sie hierzu bitte den Hersteller des Garagentorantriebs.



Achten Sie auf einen waagerechten Verlauf der Schiene entlang der Decke. Der Abstand kann durch die vorgegebenen Lochabstände angepasst werden. Überstehende Enden der Deckenbefestigung können bei Bedarf gekürzt werden.

16 Torbefestigung montieren

Einbau bei Sektionaltoren oder einteiligen Toren:

Die Torbefestigung (1) verfügt über mehrere Befestigungslöcher. Torbefestigung mittig oben auf der Innenseite des Tores wie dargestellt anlegen. Löcher markieren und Torbefestigung anschrauben.

Montagehöhen:

1. Einteiliges Tor oder Sektionaltor mit einer Führungsschiene:
Abstand zur Toroberkante 0-100 mm.
2. Sektionaltor mit zwei Führungsschienen:
Abstand zur Toroberkante 100-130 mm.

HINWEIS: Der Befestigungspunkt am Tor muss der Rahmen oder eine stabile Stelle am Torpanel sein. Gegebenenfalls ist wie in Abb. B gezeigt durchzubohren und zu verschrauben (nicht enthalten).

17 Torarm am Laufwagen befestigen

Der gerade Torarm ist bereits vormontiert. Durch Ziehen am roten Griff wird der Laufwagen vom Zahnriemen entriegelt und kann per Hand bewegt werden.

ENTRIEGELN:

1. Das Tor sollte wenn möglich ganz geschlossen sein.
2. Den roten Notentriegelungsgriff nach unten ziehen.

VERRIEGELN:

Die Entriegelungsmechanismus verhindert, dass der Laufwagen wieder automatisch verriegelt wird. Drücken Sie den grünen Knopf am Laufwagen und bei der nächsten Torbewegung wird das System wieder verriegelt.



Den Entriegelungsgriff für die Notentriegelung in einer Höhe von mindestens 1,80 m anbringen. Das gelbe Hinweisschild zur Entriegelung des Garagentorantriebs (Aufkleber) am Seil des Torgriffs befestigen.

18 Elektroanschluss



Um Gefährdungen von Personen und Schäden am Gerät zu vermeiden, darf der Torantrieb erst betätigt werden, wenn hierfür in dieser Anleitung ausdrücklich die Anweisung gegeben wird.

Der Netzstecker muss jederzeit zwecks Netztrennung frei zugänglich sein.

19 Beleuchteten Wandtaster anschließen

Alle an der Wand montierten Schalter oder Taster müssen in Sichtweite des Tores außerhalb des Tor- oder Torschienenbereichs auf einer Höhe von 1,5 m installiert werden. Neben diesen Schaltern ist das Warnschild zum Schutz von Kindern anzubringen.

Auf der Rückseite des Schalters befinden sich zwei Schraubklemmen. Vom Klingeldraht wird die Isolierung bis zu ca. 6 mm abgezogen. Drähte weit genug voneinander trennen, so dass der weiß-rote Draht an die eine Schraubklemme (RED) und der weiße Draht an die andere Schraubklemme (WHT) angeschlossen werden können. Mit den mitgelieferten Blechschrauben (3) an eine Innenwand der Garage montieren. Bei Trocken- oder Betonwänden zuvor Löcher mit 5 mm Durchmesser bohren und Dübel (6) verwenden. Die Montage neben dem Garagenseiteneingang **außerhalb der Reichweite von Kindern** wird empfohlen. Klingeldraht an der Wand entlang über die Decke bis zum Torantrieb führen. Zur Befestigung des Drahtes Nagelschellen (5) verwenden. Klingeldraht von oben durch den Kabelkanal zur Klemme führen.

Betätigung des Tasters:

Zum Öffnen bzw. Schließen des Tors einmal drücken.
Zum Anhalten des fahrenden Tors erneut drücken.

20 Installation einer Lichtschanke (Optionales Zubehör)

Nach Installation und Einstellung des Torantriebs kann eine Lichtschanke installiert werden. Die Installationsanleitung ist im Lieferumfang der Lichtschanke enthalten. **Mit der optionalen Lichtschanke wird sichergestellt, dass das Tor offen ist, bzw. bleibt, sobald sich Personen, insbesondere kleine Kinder, im Torbereich befinden.** Mittels einer Lichtschanke wird ein sich schließendes Tor hochgefahren bzw. ein offenes Tor am Schließen gehindert, wenn eine im Torbereich befindliche Person den Sensorstrahl unterbricht.

Eine Lichtschanke empfiehlt sich insbesondere für Familien mit kleinen Kindern.

21 Antriebseinheit anschließen

Torantrieb gemäß den vor Ort geltenden Richtlinien und Bestimmungen an eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontaktsteckdose anschließen. HINWEIS: Mit dem Einschalten des Antriebs wird auch die Antriebsbeleuchtung kurz angeschaltet.

22 Tor einstellen und testen



Der Torantrieb darf nur bedient werden, wenn die Bediener den gesamten Torbereich einsehen kann, dieser frei von Hindernissen ist und der Torantrieb ordnungsgemäß eingestellt ist.

Niemand darf durch das Tor hindurchgehen, solange es in Bewegung ist. Kontrollieren Sie vor der ersten Inbetriebnahme, ob alle Einrichtungen, die nicht benötigt werden, außer Betrieb gesetzt sind. Entfernen Sie alle Montagehilfen und Werkzeuge aus dem Schwenkbereich des Tores.

23 Einstellen der Endpositionen

Die Endpositionen sind die Positionen, an welchen das Tor anhält, wenn es nach oben oder unten bewegt wurde. Führen Sie die nachfolgenden Programmierschritte aus, um die Endpositionen einzustellen. Der Antrieb ist mit zwei Geschwindigkeiten ausgestattet. Die Software des Antriebs wählt beim Einlernen automatisch die passende Geschwindigkeit aus. Kipptore und einteilige Tore laufen vorschriftsgemäss automatisch in der langsamen Geschwindigkeit. Tore, deren Laufweg kürzer als 190 cm ist, laufen ebenfalls langsam.

EINFÜHRUNG:

Ihr Garagentoröffner ist elektronisch so konzipiert, dass alle Einstellungen, wie beispielsweise das Einstellen der Endpositionen AUF und ZU, vereinfacht werden. Hierbei erfassen Steuergeräte automatisch die erforderliche Kraft, die der Antrieb benötigt, um diese Endpositionen anzufahren.

HINWEIS:

Bei jeglicher Behinderung während der Auffahrt hält das Tor an.

Bei jeglicher Behinderung während der Abwärtsfahrt reversiert das Tor.

Besuchen Sie uns unter www.chamberlain.eu oder scannen Sie mit Ihrem Smartphone den auf der Rückseite der Anleitung befindlichen Code, um ein kurzes Anleitungsvideo zu Ihrem neuen Garagentoröffner zu sehen.

PROGRAMMIERTASTEN:

Die Programmier Tasten befinden sich unter der abnehmbaren Abdeckung auf der Rückseite des Antriebs (siehe Abb. 24).

1. Drücken und halten Sie die rechteckige Programmier Taste (zwischen der AUF und AB Taste) bis die AUF Taste zu blinken beginnt.
2. Drücken und halten Sie nun die AUF Taste bis die gewünschte Endposition AUF erreicht wird.
HINWEIS: Mit der AUF und AB Taste kann die Endposition sehr genau eingestellt oder korrigiert werden.
3. Sobald sich das Tor in der gewünschten Endposition AUF befindet, drücken Sie wieder die rechteckige Programmier Taste.
Die Antriebsbeleuchtung blinkt kurz und die AB Taste beginnt nun zu blinken.
4. Drücken und halten Sie nun die AB Taste bis die gewünschte Endposition ZU erreicht wird. Stellen Sie sicher, dass Sie nicht zu weit fahren oder die Schiene sich nach oben biegt.
HINWEIS: Mit der AUF und AB Taste kann die Endposition sehr genau eingestellt oder korrigiert werden.
5. Sobald sich das Tor in der gewünschten Endposition ZU befindet, drücken Sie wieder die rechteckige Programmier Taste.
Die Antriebsbeleuchtung blinkt kurz und die AUF Taste sowie die LED beginnen zu blinken.
6. Drücken Sie die AUF Taste. Wenn das Tor die eingestellte Endposition AUF erreicht hat beginnen die AB Taste sowie die LED zu blinken.
HINWEIS: Wenn das Tor die Endposition AUF nicht anfährt, ist die Programmierung fehlgeschlagen. Führen Sie diese dann erneut aus beginnend mit Schritt 1.
Wenn das Tor nicht weit genug fährt, lesen Sie bei Abschnitt 33 "Häufig gestellte Fragen" nach.
7. Drücken Sie die AB Taste. Das Tor fährt nun zur eingestellten Position ZU. Die Programmierung ist abgeschlossen.

24 Automatischen Sicherheitsrücklauf testen



Der Automatische Sicherheitsrücklauf muss einem Test unterzogen werden. Beim Kontakt mit einem am Boden befindlichen 50 mm hohen Hindernis muss das Garagentor zurückfahren. Eine nicht ordnungsgemäße Einstellung des Torantriebs kann zu schweren Körperverletzungen aufgrund eines sich schließenden Tores führen. Test einmal im Monat wiederholen und gegebenenfalls erforderliche Änderungen vornehmen.

HINDERNISTEST:

Ein 50 mm hohes Hindernis (1) unter dem Garagentor auf den Boden legen. Tor nach **unten** fahren. Das Tor **muss** beim Kontakt mit dem Hindernis zurückfahren. Wenn das Tor am Hindernis nur **anhält**, fährt das Tor nicht weit genug nach **unten** zum Boden. In diesem Fall beide Endpositionen neu programmieren. Fährt das Tor nach Kontakt mit dem 50 mm hohen Hindernis zurück, Hindernis entfernen und das Tor einmal komplett schließen und öffnen lassen. Das Tor **darf nicht** zurückfahren, wenn es die Torposition „Geschlossen“ erreicht hat. Fährt es dennoch zurück, müssen beide Endpositionen neu programmiert werden.

TEST ÖFFNEN: Auf die Mitte des Tores 20 kg aufliegen. Das Tor darf nicht hochfahren.

25 Programmieren des Handsenders / des Funkwandtasters (optional)

Betätigen Sie den Garagentorantrieb nur, wenn Sie das Garagentor voll im Blickfeld haben, sich dort keine Hindernisse befinden, und der Antrieb richtig justiert ist. Niemand darf die Garage betreten bzw. verlassen, während das Garagentor auf- oder zufährt. Lassen Sie Kinder nicht die Drucktasten (falls vorhanden) oder die Funksteuerung benutzen und auch nicht in Garagentornähe spielen.

Empfänger und Funksteuerung Ihres Garagentorantriebes sind auf den gleichen Code programmiert. Beim Erwerb weiteren Funksteuerungszubehörs ist der Garagentorantrieb entsprechend zu programmieren, damit er dem neuen Funksteuerungscode entspricht.

Programmierung des Empfängers auf zusätzliche Handsendercodes mit Hilfe der gelben runden Einlernntaste.

1. Gelbe Einlernntaste am Antrieb drücken und loslassen.
Die Einlernanzeige leuchtet 30 Sekunden lang ohne Unterbrechung (1).
2. Halten Sie eine Taste des Handsenders, mit der Sie künftig Ihr Garagentor bedienen wollen, gedrückt (2).
3. Taste loslassen, sobald die Antriebsbeleuchtung blinkt. Der Code ist eingelernt. Jetzt funktioniert der Antrieb, wenn die Taste auf dem Handsender gedrückt wird. Wenn Sie die Taste des Handsenders loslassen, bevor die Antriebsbeleuchtung blinkt, lernt der Antrieb den Code nicht.

Löschen aller Handsendercodes

Um unerwünschte Codes zu deaktivieren, müssen erst alle Codes gelöscht werden: Gelbe Taste am Antrieb solange drücken, bis die beleuchtete Einlernanzeige erlischt (ca. 10 Sekunden). Damit sind alle zuvor eingelernten Codes gelöscht. Jeder von Ihnen gewünschte Handsender und jedes schlüssellose Zugangssystem muss neu einprogrammiert werden.

26 Sonderausstattung (optional)

A. Anschluss für Tür im Tor

Abdeckung öffnen. Dahinter liegen Schnellanschlussklemmen. Klingeldraht an Schnellanschlussklemmen 4 und 5 anschließen.

B. Anschluss für Blinklicht

Das Blinklicht kann an jeder beliebigen Stelle installiert werden. Entsprechende Kabel an Schnellanschlussklemmen 6 und 7 anschließen.

C. Zweiter Halt

Beschreibung der Funktion:

Die zweite Halt Position dient je nach Tortyp zur teilweisen Öffnung für Fussgänger, zur Lüftungsfunktion oder für teilweises öffnen für Haustiere. Der zweite Halt ist einstellbar für jede beliebige Torposition innerhalb den beiden Endpositionen des Garagentores.

Aktivieren:

HINWEIS: Bei allen Programmierschritten, bei denen Tasten gleichzeitig gedrückt werden sollen, ist unbedingt darauf zu achten, dies sorgfältig zu tun. Sollten nach gleichzeitigem Drücken andere Tasten blinken als beschrieben, trennen Sie den Antrieb für einige Sekunden vom Netz. Danach die Programmierung von vorne beginnen.

1. Bewegen Sie das Tor mit dem Handsender oder der Wandkonsole zum gewünschten zweiten Halt.
2. Wählen Sie eine noch nicht belegte Taste auf Ihrem Handsender.
3. Drücken Sie gleichzeitig die rechteckige Programmertaste und die AUF Taste für 3 Sekunden und warten auf das Blinken der Antriebsbeleuchtung. Dann drücken Sie die vorher am Handsender ausgewählte Taste. Um weitere Handsender einzulernen beginnen Sie wieder mit Schritt 1.

Deaktivieren:

1. Bewegen Sie das Tor in die Position ZU.
2. Drücken Sie gleichzeitig die rechteckige Programmertaste und die AUF Taste für 3 Sekunden und warten auf das Blinken der Antriebsbeleuchtung.

D. Automatisch Schliessen

Beschreibung der Funktion:

Die Chamberlain Sicherheitslichtschranke muss nach EN60335-1-95 installiert sein.

Aktivieren:

Drücken Sie gleichzeitig die rechteckige Programmertaste und die AB Taste bis die Antriebsbeleuchtung blinkt.

1x AUF Taste drücken = 10 Sekunden Zählzeit.

Bis zu 180 Sekunden möglich (18x drücken).

Um die Programmierung abzuschliessen, drücken Sie die rechteckige Programmertaste. Während die Zeit bis zum Schliessvorgang abläuft, blinkt die AB Taste.

Deaktivieren:

Drücken Sie gleichzeitig die rechteckige Programmier Taste und die AB Taste bis die Antriebsbeleuchtung blinkt.

Um die Programmierung abzuschliessen, drücken Sie die rechteckige Programmier Taste.

Hinweise:

- Wenn der Lichtschranke unterbrochen wurde, wird die Ablaufzeit wieder zurückgesetzt (beginnt von vorne).
- Automatisch Schliessen funktioniert nicht aus der Position Zweiter Halt.
- Der Garagentorantrieb muss die Endposition AUF erreicht haben um Automatisch Schliessen zu aktivieren.

Troubleshooting:

Problem: Der Antrieb arbeitet ohne Lichtschranke nicht mehr.

Lösung: Kein Fehler. Die Lichtschranke, sobald einmal angeschlossen, ist zwingend erforderlich.

E. Belegung der Handsendertasten für AUF, STOPP oder ZU**Beschreibung der Funktion:**

Jede Taste des Handsenders kann mit einem AUF, STOPP oder ZU Befehl belegt werden.

AUF:

Gelbe Einlertaste und AUF Taste gleichzeitig drücken bis die LED angeht. Drücken Sie nun die Taste am Handsender, die den AUF Befehl erhalten soll und warten Sie, bis die Antriebsbeleuchtung blinkt.

STOPP:

Gelbe Einlertaste und rechteckige Programmier Taste gleichzeitig drücken bis die LED angeht. Drücken Sie nun die Taste am Handsender, die den STOPP Befehl erhalten soll und warten Sie, bis die Antriebsbeleuchtung blinkt.

ZU:

Gelbe Einlertaste und AB Taste gleichzeitig drücken bis die LED angeht. Drücken Sie nun die Taste am Handsender, die den ZU Befehl erhalten soll und warten Sie, bis die Antriebsbeleuchtung blinkt.

F. Funkgesteuertes Schlüsselloses Zugangssystem**(nur mit 747REV Funkcodeschloss):**

Betreiben Sie das Tor mit einem persönlichen 4-stelligen Zahlencode.

G. Temporärer Zugang (nur mit 747REV Funkcodeschloss):

Ein temporärer Code für begrenzten Zugang zur Garage (zeitbegrenzt oder begrenzte Anzahl an Öffnungsvorgängen) kann programmiert werden.

H. Schliessfunktion per einzelner Taste**(nur mit 747REV Funkcodeschloss):**

Ohne den Zugangscode kann das Tor aus jeder Position geschlossen werden (nicht geöffnet).

I. myQ (nur mit 830REV Internet Schnittstelle „Gateway“):

Ermöglicht den Betrieb des Garagentores via Internet oder compatibelem Mobiltelefon.

J. Garagentorwächter (nur mit 829REV Garagentorwächter):

Bietet optische (durch LEDs) und akustische Überwachung der Torposition. Das Tor kann auch von diesem Gerät aus geschlossen werden.

27 Bedienung des Torantriebs

Automatisches Öffnen / Schließen des Tores:

Mit Hilfe folgender Geräte kann der Torantrieb aktiviert werden:

- Handsender: Taste drücken, bis sich das Tor in Bewegung setzt.
- Wandtaster / Funkwandtaster (falls dieses Zubehör installiert ist): Drucktaster drücken, bis sich das Tor in Bewegung setzt.

Manuelles Öffnen des Tores (Handbetrieb):



Wenn möglich sollte das Tor ganz geschlossen sein. Schwache oder defekte Federn können ein rasches Zufallen des offenen Tores verursachen, **was zu Sachschäden oder schwerem Personenschaden führen kann.**

ENTRIEGELN: Kurz am roten Griff nach unten ziehen. Dann Tor von Hand öffnen. **Nicht am Seil ziehend das Tor öffnen / schließen!**

VERRIEGELN: Die Entriegelungsmechanismus verhindert, dass der Laufwagen wieder automatisch verriegelt wird. Drücken Sie den grünen Knopf am Laufwagen und bei der nächsten Torbewegung wird das System wieder verriegelt.

Funktionsablauf:

Bei Betätigung des Torantriebs mittels Funksteuerung oder Wandtaster:

- schließt das Tor, wenn es ganz geöffnet war,
- öffnet das Tor, wenn es geschlossen war,
- stoppt das Tor, wenn es gerade öffnet oder schließt,
- bewegt sich das Tor in die entgegengesetzte Richtung der zuletzt vollzogenen Bewegung, wenn es zum Teil geöffnet ist,
- fährt das Tor zurück in die offene Torposition, wenn es beim Schließvorgang auf ein Hindernis stößt,
- stoppt das Tor, wenn es beim Öffnen auf ein Hindernis trifft.
- Lichtschanke (optional): Mittels einer Lichtschanke wird ein sich schließendes Tor hochgefahren bzw. ein offenes Tor am Schließen gehindert, wenn eine im Torbereich befindliche Person den Sensorstrahl unterbricht.
- MULTIFUNKTIONS-WANDKONSOLE (optional)
Zum Öffnen bzw. Schließen des Tors großen Drucktaster (1) einmal drücken. Zum Anhalten des fahrenden Tors erneut drücken.

Bedienung der Beleuchtung

Zum Ein- oder Ausschalten der Antriebsbeleuchtung drücken Sie auf den Taster (2) mit der Aufschrift LIGHT. Wird das Tor auf- oder zugefahren, hat dieser Taster keinen Einfluss auf die Antriebsbeleuchtung. Schalten Sie das Licht an und aktivieren dann den Torantrieb, bleibt es 2,5 Minuten lang eingeschaltet. Zum früheren Abschalten des Lichts Taster erneut drücken.

Die Antriebsbeleuchtung schaltet sich in folgenden Fällen ein:

1. erstes Anschalten des Torantriebs
2. Unterbrechung der Stromzufuhr
3. bei jedem Einschalten des Torantriebs.

Das Licht schaltet sich nach 2 1/2 Minuten wieder automatisch aus.

28 Hinweisschilder befestigen (Abb. 28)

29 Reinigung und Wartung



Vor jeder Pflege, Reinigung und entsprechenden Wartungsarbeiten muss der Netzstecker gezogen werden. Stromschlaggefahr!

Pflege des Torantriebs

Eine ordnungsgemäße Installation gewährleistet eine optimale Funktionalität des Torantriebs bei minimalem Wartungsaufwand. Eine zusätzliche Schmierung ist nicht erforderlich. Grober Schmutz in der Laufschiene kann die Funktion beeinträchtigen und muss entfernt werden.

30 Reinigung

Den Antriebskopf, den Wandtaster und den Handsender mit einem weichen, trockenen Tuch reinigen. Keine Flüssigkeiten verwenden.

30.1 Wartung



Die Anlage, insbesondere Kabel, Federn und Befestigungsteile, ist häufig auf Anzeichen von Verschleiß, Beschädigung oder auf mangelhafte Balance zu überprüfen.

Nicht benutzen, wenn Reparatur- oder Einstellarbeiten durchgeführt werden müssen, da ein Fehler in der Anlage oder ein falsch ausbalanciertes Tor Verletzungen verursachen können.

Einmal monatlich:

- Automatischen Sicherheitsrücklauf erneut testen und falls notwendig neu einstellen.
- Tor manuell bedienen. Bei nicht ausbalanciertem oder feststehendem Tor wenden Sie sich bitte an den Wartungsdienst.
- Vollständiges Öffnen bzw. Schließen des Tores überprüfen. Gegebenenfalls Endschalter und / oder Kraft neu einstellen.

Zweimal jährlich:

- Zahnriemenspannung überprüfen. Hierzu zunächst den Laufwagen vom Antrieb trennen. Gegebenenfalls Spannung anpassen.

Einmal jährlich (am Tor):

- Torrollen, Lager und Gelenke schmieren. Eine zusätzliche Schmierung des Torantriebs ist nicht erforderlich.

Endschalter- und Kräfteinstellung:

Diese Einstellungen müssen bei der Installation des Antriebs geprüft und ordnungsgemäß durchgeführt werden. Bedingt durch die Witterung können beim Betrieb des Torantriebs geringfügige Änderungen auftreten, die durch eine Neueinstellung behoben werden müssen. Dies kann insbesondere im ersten Betriebsjahr passieren.

Die Anweisungen zu Endschalter und Zugkraft einstellen sorgfältig befolgen und **nach jeder Neueinstellung den automatischen Sicherheitsrücklauf erneut testen.**

30.2 Batterien des Handsenders tauschen

Batterie des Handsenders:

Die Batterien im Handsender sind äußerst langlebig. Verringert sich der Sendebereich, müssen die Batterien ausgetauscht werden. Batterien unterliegen nicht der Garantie.

Beachten Sie dazu folgende Batteriehinweise:

Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Jeder Verbraucher ist gesetzlich dazu verpflichtet, Batterien ordnungsgemäß an den vorgesehenen Sammelstellen zu entsorgen.

Laden Sie Batterien niemals wieder auf, die nicht dafür geeignet sind. Explosionsgefahr!

Halten Sie Batterien von Kindern fern, schließen Sie sie nicht kurz oder nehmen Sie sie nicht auseinander.

Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn eine Batterie verschluckt wurde.

Reinigen Sie Batterie- und Gerätekontakte vor dem Einlegen bei Bedarf.

Erschöpfte Batterien umgehend aus dem Gerät entfernen!

Erhöhte Auslaufgefahr!

Setzen Sie Batterien niemals übermäßiger Wärme wie Sonnenschein, Feuer oder dergleichen aus! Es besteht erhöhte Auslaufgefahr!

Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten. Spülen Sie die mit Batteriesäure betroffenen Stellen sofort mit reichlich kaltem Wasser und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.

Immer alle Batterien gleichzeitig austauschen.

Nur Batterien des gleichen Typs einsetzen, keine unterschiedlichen Typen oder gebrauchte und neue Batterien miteinander verwenden.

Entfernen Sie die Batterien bei längerer Nichtverwendung aus dem Gerät.

Batterie austauschen:

Um die Batterie auszutauschen, öffnen Sie das Gehäuse mit einem Schraubendreher auf der Rückseite. Heben Sie die Abdeckung und die darunterliegende Steuerung heraus. Batterie seitwärts schieben und entnehmen. Beim Einschoben der neuen Batterie auf die Polarität achten. Handsender wieder zusammenbauen.

ACHTUNG!

Explosionsgefahr bei unsachgemäßem Auswechseln der Batterie.

Ersatz nur durch denselben oder einen gleichwertigen Typ (10A20-WH).

31 Antriebsbeleuchtung

Die LED-Antriebsbeleuchtung hat eine sehr lange Lebensdauer und ist wartungsfrei. Die Lichtabdeckung kann nicht abgenommen werden.

32 Entsorgung

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien. Sie kann in den örtlichen Recycle-behältern entsorgt werden.

Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro-Altgeräte muss dieses Gerät nach Verwendung ordnungsgemäß entsorgt werden um eine Wiederverwertung der verwendeten Materialien zu gewährleisten.

Über die Möglichkeiten dieser Entsorgung informiert die Gemeindeoder Stadtverwaltung.

33 Häufig gestellte Fragen

1. Torantrieb lässt sich mit Funksteuerung nicht anschalten:

- Ist der Antrieb an die Stromversorgung angeschlossen? Schaltet sich eine an die Steckdose angeschlossene Lampe nicht an, Sicherung oder Überlastschalter überprüfen (manche Steckdosen werden über einen Wandschalter eingeschaltet).
- Sind alle Torsperren deaktiviert?
Siehe Sicherheitshinweise!
- Betrieb mit neuer Batterie versuchen.
- Wenn Sie über zwei bzw. mehrere Handsender verfügen, von denen nur einer funktioniert, Programmierung des Empfängers überprüfen.
- Befindet sich Schnee / Eis unter dem Tor? Dann ist das Tor möglicherweise am Boden angefroren. Etwaige Hindernisse entfernen.
- Möglicherweise ist die Torfeder defekt. Diese muss durch einen ausgetauscht werden.

2. Sendebereich des Handsenders ist zu gering:

- Ist eine Batterie eingelegt? Neue Batterie einlegen.
- Funksteuerung im Fahrzeug an einer anderen Stelle ausprobieren.
- Der Sendebereich verringert sich bei Metalltoren, Aluminium- oder Metallverkleidungen.

3. Tor fährt ohne ersichtlichen Grund zurück:

- Wird das Tor durch irgendetwas behindert? Manuelle Entriegelung ziehen und Tor von Hand bedienen. Bei nicht ausbalanciertem oder feststehendem Tor wenden Sie sich bitte an den Wartungsdienst.
- Arbeitskraft und Wegstrecke des Antriebs neu programmieren.
- Eis oder Schnee im Schließbereich des Tores räumen.
- Fährt das Tor beim Erreichen der Torposition ‚Geschlossen‘ zurück, muss der Endschalter für diese Torposition eingestellt werden.

Nach Abschluss jeder Einstellung muss der Automatische Sicherheitsrücklauf erneut getestet werden:

- Ein gelegentlich neues Einstellen der Endpositionen ist nicht ungewöhnlich. Insbesondere durch die Witterung kann sich der Torweg verstellen.

4. Das Garagentor öffnet und schließt von selbst:

- Alle Handsender löschen und dann neu programmieren.
Siehe Punkt 25.
- Klemmt die Fernbedienungstaste in der Position „EIN“ fest?
- Nur Originalfernbedienungen verwenden! Die Verwendung von Fremdprodukten führt zu Störungen.
- Die Taste der Fernbedienung wurde versehentlich gedrückt.
- Das Kabel des Wandschalters ist beschädigt (testweise entfernen).
- Ein an den Antrieb angeschlossenes Zubehör löst die Fahrt aus (testweise entfernen).

5. Tor schließt nicht vollständig:

- Wegstrecke des Antriebs neu programmieren. Kontrolle der mechanischen Bauteile auf Veränderungen, z. B. Torarme und Beschläge.

Nach jeder neuen Einstellung der Torposition ‚Geschlossen‘ muss der Automatische Sicherheitsrücklauf erneut auf Funktion getestet werden.

6. Das Tor öffnet sich zwar, schließt jedoch nicht:

- Sofern installiert, die Lichtschranke überprüfen. Blinkt die LED an der Lichtschranke, muss die Ausrichtung korrigiert werden.
- Handsender und Wandtaster auf Funktion prüfen.

7. Antriebsbeleuchtung schaltet sich nicht an:

- Tor öffnen oder schließen. Die Beleuchtung bleibt 2,5 Minuten eingeschaltet.
- Antrieb vom Netz trennen und wieder anschließen. Die Beleuchtung schaltet sich für einige Sekunden ein.
- Kein Strom.

8. Antriebsbeleuchtung schaltet sich nicht aus:

- Trennen Sie den Antrieb kurzzeitig von der Stromversorgung und versuchen Sie es erneut.
- Die 2,5 Minuten sind noch nicht vorbei.

9. Motor brummt oder fährt sehr kurz, funktioniert dann jedoch nicht:

- Garagentorfedern sind defekt. Tor schließen und mittels Ziehen am Griff den Laufwagen vom Antrieb trennen (manuelle Entriegelung). Tor von Hand öffnen und schließen. Ist das Tor ordnungsgemäß ausbalanciert, wird es an jedem Punkt des Torweges allein durch die Torfedern gehalten. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich an Ihren Wartungsdienst.
- Tritt dieses Problem bei der ersten Inbetriebnahme auf, ist das Tor möglicherweise versperrt. Torsperre deaktivieren.
- Antrieb vom Tor entriegeln und ohne Tor versuchen. Evtl. wenn Tor in Ordnung, Arbeitskraft und Wegstrecke des Antriebs neu programmieren.

10. Antrieb läuft nur in eine Richtung:

- Torfedern möglicherweise defekt oder Tor in einer Richtung schwergängig.
- Wenn Tor in Ordnung, Arbeitskraft und Wegstrecke des Antriebs neu programmieren.

11. Zahnriemen klappert an der Schiene:

- Zahnriemenspannung ändern. Meist ist eine zu stark gespannte Zahnriemen die Ursache. Die Feder an der Spannvorrichtung der Schiene darf nicht komplett zusammengepresst werden.
- Das Tor läuft nicht gleichmäßig und versetzt den Antrieb in Schwingungen. Torlauf verbessern.

12. Torantrieb startet wegen Stromausfall nicht:

- Durch Ziehen am Griff Laufwagen vom Antrieb trennen (manuelle Entriegelung). Das Tor kann nun von Hand geöffnet und geschlossen werden. Wird der Torantrieb erneut aktiviert, verbindet sich auch der Laufwagen wieder.
- Sofern installiert, wird der Laufwagen bei Stromausfall mit Hilfe einer externen Notentriegelung von außerhalb der Garage vom Antrieb getrennt.

13. Tor reversiert, nachdem die Kraft eingelernt wurde:

- Schiene beobachten, ob sie sich biegt. Der Antrieb benötigt viel Kraft um das Tor zu bewegen. Tor reparieren oder richtig montieren.
- Tor ist sehr schwer oder in schlechtem Zustand. Rufen Sie einen Fachmann.

14. Schiene am Antrieb biegt sich:

- Tor ist schwer, sehr schwer, schwergängig oder in schlechtem Zustand. Rufen Sie einen Fachmann.
- Ein Schwingen der Schiene während der Fahrt ist ein Zeichen für ein nicht gleichmäßig funktionierendes Tor mit stetig wechselnden Kraftbedarf. Fachmann rufen evtl. Tor schmieren. Eine zusätzliche Abhängung an der Schiene kann Abhilfe schaffen.

15. Der Antrieb „läuft“ (Motor dreht hörbar), aber der Laufwagen bewegt sich nicht:

- Der Laufwagen ist entriegelt vom Antrieb.
- Bei einer Neuinstallation: Beim Zusammenbau von Motor und Schiene ist die vormontierte Adapterhülse zwischen der Motorwelle und der Schiene nicht montiert worden. Diese Hülse ist werksseitig vormontiert, kann aber entfernt werden. Hinter dem Antrieb stehend, kann beobachtet werden, ob sich das Zahnrad in der Schiene dreht oder nur der Motor.
- Bei einer Neuinstallation: Der Zahnriemen ist vom Zahnrad in der Schiene abgesprungen. Hinter dem Antrieb stehend kann das Zahnrad gesehen werden.
- Nach langer Nutzung: Ist die Entriegelung defekt oder dauerhaft gelöst?
- Nach langer Nutzung: Die Hülse zwischen Schiene und Motor oder das Motorgetriebe ist defekt.

16. Das Tor entriegelt sich von selbst aus dem Laufwagen und bleibt stehen:

- Ist eine externe Entriegelung bei Stromausfall installiert, muss geprüft werden, ob diese sich während des Öffnen des Tores spannt und entriegelt. Beobachten Sie den Mechanismus und stellen gegebenenfalls neu ein.
- Der Griff der Entriegelung darf sich nicht mit anderen Gegenständen verfassen.

17. Einstellung der Kraft

Der Drucktaster zum Einstellen der Kraft liegt unter der Abdeckung auf der Rückseite des Antriebs. Durch die Krafteinlernung wird die zum Öffnen und Schließen des Tores benötigte Kraft eingestellt.

1. Öffnen Sie die Abdeckung auf der Rückseite des Antriebs.
2. Drücken Sie die gelbe Einlertaste zweimal, um in den Kraftlernmodus zu gelangen. Die LED und die AUF Taste blinken. Drücken Sie die AUF Taste. Das Tor bewegt sich nun in die Endposition offen und lernt dabei die benötigte Kraft. Sobald die Endposition AUF erreicht wurde beginnen die LED und die AB Taste zu blinken. Drücken Sie die AB Taste. Das Tor bewegt sich nun in die Endposition ZU und lernt dabei die benötigte Kraft.

DIAGNOSE TABELLE

Der Garagentorantrieb ist mit einer Diagnosefunktion ausgestattet. Die AUF und AB Tasten an der Steuerung blinken.

Zählen Sie die Anzahl der "Blinks" der jeweiligen Taste zwischen zwei Blinkpausen. Es wird immer das letzte aufgetretene Ereignis angezeigt.

ANZEIGE		SYMPTOM	LÖSUNG
AUF Taste	AB Taste		
1	1	Der Antrieb schließt nicht und es blinkt die Beleuchtung am Antrieb.	Die Lichtschranken (Zubehör) wurden entfernt, sind unterbrochen oder falsch angeklemt.
1	2	Der Antrieb schließt nicht und es blinkt die Beleuchtung am Antrieb.	Die angeschlossene Lichtschranke hat einen Kabelfehler oder die Kabel sind verkehrt angeschlossen.
1	3	Der Wandschalter funktioniert nicht.	Kabelfehler im Wandschalter oder verkehrt angeschlossen. Testweise ein neues Kabel verlegen, falls der Fehler nicht gefunden werden kann.
1	4	Der Garagentorantrieb schließt nicht und es blinkt die Beleuchtung am Antrieb.	Ein Hindernis befindet sich im Bereich der Lichtschranke oder die Lichtschranke ist nicht korrekt ausgerichtet. Die roten LEDs an den Lichtschranken blinken, weil keine korrekte Funktion sichergestellt ist.
1	5	Tor bewegt sich nur wenige cm stoppt oder reversiert.	Schwergängiges / defektes Tor. Das Tor von Hand öffnen oder schließen und Funktion des Tores durch einen Fachmann sicherstellen (Reparatur).
		Keine Bewegung nur „click“	Das Tor ist mechanisch blockiert, zugeschlossen oder die Federn am Tor sind defekt. Tor vom Antrieb entriegeln und Funktion des Antriebs testen.
		Antrieb brummt aber keine Bewegung wird ausgeführt.	Wie oben
1	6	Tor bewegt sich langsam in eine andere Position nachdem der Antrieb abgeschaltet hat.	Tor defekt, schwer oder nicht ausbalanciert und Bedarf der Reparatur
2	1-5	Keine Bewegung.	Steuerung defekt. Fachmann anrufen.
3	2	Tor AUF-ZU Position kann nicht gelernt werden.	Siehe „Häufig gestellte Fragen“ Punkt 15.
4	1-4	Tor fährt nicht vollständig in die eingelernte Endposition.	Tor defekt oder sehr schwergängig. Tor entriegeln und testen. Laufweg neu einlernen.
4	5	Antrieb bewegt sich nur wenige cm und stoppt oder reversiert.	Siehe „Häufig gestellte Fragen“ Punkt 15.
4	6	Tor schließt nicht vollständig und reversiert.	Die Lichtschranken sind nicht korrekt ausgerichtet oder wurden kurzzeitig von einem Hindernis unterbrochen. Hindernis tritt möglicherweise nur während der Fahrt auf.

AUF Taste AB Taste

5	1	Anschluss 1+2 für den Wandschalter ist kurzgeschlossen für länger als 4 Sekunden.	Kabelfehler in der Zuleitung. Kabel nicht neben 230 Volt oder im selben Rohr führen. Testweise neues Kabel verlegen.
5	5	Spannung zu niedrig.	Die Stromspannung ist/war zu niedrig. Eine angeschlossene Batterie ist leer. Keine ausreichende Stromversorgung.
6	1	Maximale mögliche Anzahl der Handsender ist erreicht.	Es zu viele Handsender programmiert und die Steuerung hat den zuerst programmierten Handsender gelöscht und durch den zuletzt programmierten ersetzt.

34 Optionales Zubehör

1. TX4RUNI - 4-Kanal Handsender
2. 128REV - 2-Kanal Funkwandtaster
3. 747REV - Funkcodeschloss
4. 830REV - myQ Starter Kit (Internetschnittstelle "Gateway" + Infrarotlichtschranke)
5. 829REV - Garagentorwächter
6. 1REV - Notentriegelung
7. 1702REV - Notentriegelung
8. 75REV - Beleuchteter Wandtaster
9. FLA-1LED - Blinklampe
10. 771REV - Lichtschranke
11. 41REV - Schlüsselschalter

35 Technische Daten

Eingangsspannung.....	230-240 VAC, 50 Hz
Max. Zugkraft	800 N (ML800EV), 1000N (ML1000EV)
Standby (bei geschlossenenm Tor)	0.8 W
Motor	
Motortyp.....	DC Getriebemotor mit Dauerschmierung
Geräuschpegel.....	54dB
Antriebsart.....	Zahnriemen
Länge des Torwegs.....	einstellbar
Öffnungsgeschwindigkeit, bis zu....	200 mm/s
Max. Torgewicht	110 kg (ML800EV), 130 kg (ML1000EV)
Max. Torgrösse	2,25 x 5 m (ML800EV), 2,25 x 5,5 m (ML1000EV) Einteilige oder Sektionaltore
Beleuchtung.....	An, wenn der Antrieb startet, Aus 2-1/2 Minuten nach Stopp.
Torgestänge	Justierbarer Torarm, Zugseil für Laufwagenentriegelung
Sicherheit	
Manuell	Tastendruck und automatischer Stopp bei Abwärtslauf / Tastendruck und automatischer Stopp bei Aufwärtslauf.
Elektronisch	Automatische Krafteinlernung
Elektrisch	Trafo-Überlastschutz und Niederspan- nungsverdrahtung für Wandkonsole.
Endschaltereinstellung.....	optische Erkennung von Drehzahl und Torposition.
Endschaltereinstellung.....	mechanischer Umdrehungssensor / Passpoint Detektor
Einstellung Endpositionen	elektronisch
Soft Start / Soft Stopp.....	alle Modelle
Abmessungen	
Länge (insgesamt).....	3200 mm
Erforderlicher	
Deckenabstand.....	30 mm
Hängendes Gewicht	~ 12 kg
Empfänger	
Speicherregister.....	180
Betriebsfrequenz:	6-Band (433 MHz / 868 MHz)

36 Ersatzteile / Garantie

Siehe unter www.chamberlain.eu oder kontaktieren Sie ihren Händler.

Siehe auch im erhältlichen Garantiebuch.

37 Konformitätserklärung

Die Konformitätserklärung liegt dieser Betriebsanleitung bei.

1	General safety guidelines	.1
2	Intended use	.2
3	Scope of supply	.2
4	Product overview	.2
5	Before you begin	.2
6	Door types	.2
6.1	Preparation	.2
7	Tools required	.2
8	Assembly of the door opener	.3
9	Assembling the rail	.3
10	Tighten the belt	.3
11	Fitting rail to the drive	.3
12	Installation of the opener	.3
12.1	Centre of the garage door	.3
13	Mounting header bracket	.3
14	Attaching drive to header	.4
15	Hang opener	.4
16	Mounting door bracket	.4
17	Attaching door arm on the trolley	.4
18	Electrical connection	.5
19	Connect illuminated push button	.5
20	Installation of photocells	.5
21	Connecting the opener	.5
22	Program opener and test	.5
23	Setting the limits	.5
24	Test the Safety Reverse System	.6
25	Program your remote / the Wireless push button (optional)	.6
26	Special features	.6-7
27	Operation of the door opener	.8

28	Attach safety labels	.8
29	Cleaning and maintenance	.8
30	Cleaning	.8
30.1	Maintenance	.8
30.2	Replace batteries of the remote control	.9
31	Operator light	.9
32	Disposal	.9
33	Frequently asked questions	.9-10
	Diagnostic chart	.11-12
34	Optional Accessories	.12
35	Specifications	.13
36	Service parts / Warranty	.13
37	Declaration of conformity	.13

WARNING!

Start by Reading These Important Safety Instructions

General safety guidelines

Before you begin the installation:

Please read the operating instructions and especially the precautions. Keep the manual for future reference and pass it on to a possible subsequent owner.

The following symbols are placed in front of instructions to avoid personal injury or property damage. Read these instructions carefully.



CAUTION

Personal injury or property damage



CAUTION

Danger due to electric current or voltage

Important safety information

The automated door opening system has been as a matter of course tested and designed for safe operation, but safety can be assured only if the safety instructions listed below are strictly adhered to during installation and operation

- The door should be balanced. Unmoving or stuck doors must be repaired. In an unbalanced state, garage doors, door springs, cables, discs, brackets and rails are under extreme tension, which can lead to serious injury. Do not attempt to loosen, move or realign the door, but contact service centre or a door professional.
- During the installation or maintenance of a door opener, no jewellery, watches or loose clothing should be worn.
- To avoid serious personal injury due to entanglement, remove all cables and chains connected to the door before installing the door opener.
- During installation and electrical connection, the local building and electrical regulations must be observed.
This device complies with Protection Class 2 and does not require grounding.
- To avoid damage to very light doors (such as fibre glass, aluminium or steel doors), an appropriate reinforcement should be added.
To do so, contact the door manufacturer.
- The automatic safety reverse system should undergo a test. Upon contact with a 50 mm high barrier on the ground, the garage door MUST return. Failure to properly adjust the door opener can result in serious personal injury from a closing garage door. Repeat test once a month and make any needed changes.
- This system must not be installed in damp or wet areas.
- During operation, the gate should not under any circumstances obstruct public passageways.
- To remind all operators of the safe operation, in addition to the illuminated wall switch a **warning sign to protect children** should be affixed. The warning signs about the risk of trapping should be placed in clearly visible spots.
- Children should be supervised to ensure that they do not play with the device.
- This device is not intended for use by persons (including children) with restricted physical, sensory or mental abilities or lack of experience and/or knowledge, unless they are supervised by a person responsible for their safety or have received instruction in how to use the device.
- All barriers / locks are deactivated to avoid damage to the door.
- If necessary, installed control equipment MUST be mounted within sight of the door and out of reach of children. Children should not be allowed to operate the buttons or remote controls. Misuse of the door opener can result in serious injury.
- The door opener should ONLY be used if the operator can see the entire door area and is assured that it is free of obstacles and the door opener is set correctly. No one may pass through the door while it is moving. Children must not be allowed to play in the vicinity of the door.
- Use the manual release only for the separation of the carriage from the drive and – if possible – **ONLY** with the door closed.
Do not use the red handle to push the door up or pull it down.
- Before performing any repairs or removing covers, the door opener should be separated from the electric power supply.
- This product has a transformer with a special power cord. In case of damage this MUST be replaced with an original transformer by a qualified technician.
- Operation of the emergency release can lead to uncontrolled movements of the door, if springs are weak or broken or if the door is unbalanced.
- Mount the release handle of the emergency release at a height of at least 1.80 m.

Save these instructions.

2 Intended use

The device is intended for the opening and closing of garage doors (please refer to section 6 "Door Types").
The device is not meant for commercial use but solely for the use in private garage doors that are appropriate for a single household.
Any improper use of the drive could increase the risk of accidents.
The manufacturer assumes no liability for such usage.

3 Scope of supply

Please check the supplied parts for completeness before starting the installation. Note: The numbering only applies to the corresponding section.

Parts overview (Drivehead):

1. Drive head	1x
2. Remote control ML800EV, ML1000EV-S ML1000EV-F	2x 3x
3. Support bracket	1x
4. Hardwarebag	1x
5. Emergency release	1x
6. Wireless wall control ML1000EV-F	1x

Hardwarebag:

1. Truss head screw 6 x 80 mm	1x
2. Lock nut M6	1x
3. Hexagonal head screw	4x
4. Nut M6	4x
5. Bolt	1x

Parts overview (Rail):

7. Header bracket	1x
8. Door bracket	1x
9. Adapter for gear wheel	1x
10. Curved door arm	1x
11. Support bracket	2x
12. Hanging bracket	2x
13. Rail	1x

6. Safety cotter pin	1x
7. Screw ST6 x 50 mm	4x
8. Screw ST6,3 x 18 mm	2x (4x)
9. Plug	4x

4 Product overview

This figure always offers you a complete overview of the ready-assembled system during the step by step installation of the system.

1. Header bracket	8. Power cable
2. Belt	9. Drive head
3. Rail	10. Release
4. Carriage	11. Straight door arm
5. Connecting piece	12. Curved door arm
6. Mounting bracket	13. Door bracket
7. Support bracket	

5 Before you begin

IMPORTANT NOTE

If your garage does not have a side entrance, an external emergency release should be installed. This allows for manual operation of the garage door from the outside during power failure.

6 Door Types

- A. One-Piece Door with Horizontal Track Only.
- B. One-Piece Door with Horizontal and Vertical Track – Special door arm (E, The Chamberlain Arm™) and the Protector System™ required. See your dealer.
- C. Sectional Door with Curved Track – See 20B – connect door arm.
- D. Canopy door – Special door arm (E, The Chamberlain Arm™) and the Protector System™ required. See your dealer.
- E. The Chamberlain Arm™ for use on door types B and D.

6.1 Preparation

First, check whether your door is balanced and in equilibrium.
Open your door about halfway and let it go.
The door can now hardly change its position **independently**, but must remain in this position held by the spring force alone.

- 1. The rail of the garage door **MUST** be connected securely and firmly to the supporting wall or ceiling above the garage door.
- 2. Additional brackets and mounting rails (not included in the supply) might be required, if the your garage ceiling has a cladding, boards or similar.
- 3. If your garage does not have a separate side entrance, an external emergency release (refer to section 34 "Optional Accessories") must be installed.

7 Tools required

Tool list:	Hacksaw
Ladder	Different drill bits for concrete and(or) wood (8, 6, 5, 4.5 mm)
Marking pen	Box wrench
Pliers	Water level
Drilling machine	Screwdriver
Hammer	Measuring tape
Ratchet (10, 13 mm)	

8 Assembly of the door opener



Important instructions for a safe installation.
Observe all assembly instructions.
Incorrect installation can cause serious injury.

9 Assembling the rail

The rail is largely preassembled and consists of 4 parts. The carriage, push rod, release handle, the guide pulley and the lintel bracket with belt tensioner are in the front part (A). The seating for the drive shaft and the sprocket are in the rear part (B). Lay the front and rear rail sections one behind the other.

Assembly of a 3-piece rail:

1. Remove cable ties that secure the belt.
2. Pull apart the two rail sections completely in order to create a gap for the middle sections (C & D). This rail is designed in such a way so as to easily add the middle sections. Slide the connecting pieces (E) over the seams of the rail sections up to the markings. To secure the connecting pieces, bend the sheet metal lugs outwards with a suitable tool. The assembly of the rail is complete.

10 Tighten the chain belt

Tighten the belt of the rail until the spring (1) is compressed only by about half. The spring must compress and be able to bounce during operation.

11 Fitting rail to the drive

1. Check if the belt is seated on the gear-wheel. If the belt has slipped off during assembly, relax the belt, lay it and tighten again.
2. Turn around the rail (1) and completely put on the opener (3) with the gear side (2).
3. Secure the rail on the opener with two mounting brackets (4) and the screws (5).

Optional:

To reduce the total overall length by 140 mm the drive can be rotated by 90° as shown in fig.11. This allows access and programming sideways. Unscrew the switch and mount it to the designated second position.

Remove the rubber plug in order to seal the cable exit.

Proceed with step 3.

This completes the assembly of the door opener.

12 Installation of the opener

12.1 Centre of the garage door

Eye protection goggles should be worn for overhead work. All available barriers / locks should be deactivated to avoid damage to the door.

To avoid serious injuries, remove all cables and chains connected to the door before installing the door opener. The door opener should be mounted at a height of at least 2.10 m above the ground.

First, mark the centre line of the door (1). Draw a line to the ceiling starting from this point.

For installation on the ceiling, draw another line to the centre of the ceiling (2) perpendicular to the door starting from this line. Length approx. 2.80 m.

13 Mounting header bracket

Note:

Mount the rail max. 50mm above the top edge of the door. Depending on the door type, the top edge of the door is lifted by a few cm during opening.

A. Wall fastening:

Mount header bracket (1) centrally on the vertical centre line (2); thereby its lower edge lies on the horizontal line. Mark all holes for the header bracket. Pre-drill holes with 4.5 mm diameter and fasten the header bracket with wood screws (3).

Note:

In case of mounting on a concrete slab / concrete header, the provided concrete plugs (4) and screws (3) should be used. Drill hole size in concrete: 8 mm.

B. Ceiling suspension:

Draw vertical centre line (2) further up to the ceiling and about 200 mm along the ceiling. Attach header bracket (1) centrally on the vertical marking up to 150 mm removed from the wall. Mark all holes for the header bracket. Drill holes with 4.5 mm diameter and fasten the header bracket with wood screws (3).

14 Attaching drive to header



It may be necessary to place the drive temporarily higher, so that the rail does not hit the springs in sectional doors.

The drive must either be well supported (ladder) or held firmly by a second person. Put drive head on garage floor under the lintel bracket. Lift rail up till the holes of the fixing part and the holes of the lintel bracket are aligned. Insert screw (1) through the holes and secure with nut (2).

15 Hang opener

Fully open the door, put down door opener on the door (Fig. A). Lay a piece of wood / cardboard on the marked spot (X).

The opener must be securely fastened to a structural support of the garage.

Three representative installations are shown (Fig. B).

Yours may be different. Hanging brackets (1) should be angled to provide rigid support. On finished ceilings, attach support bracket(not delivered) to a self-supporting structural element before installing the opener. For concrete ceiling mount, use concrete anchors (3) provided.

On each side of opener measure the distance from the opener to the structural support (or ceiling).

Cut both pieces of the hanging bracket to required lengths. Flatten one end of each bracket and bend or twist to fit the fastening angles.

Do not bend at the bracket holes. Drill 4,5mm pilot holes in the structural supports (or ceiling). Attach brackets to supports with wood screws (4).

Lift opener and fasten to hanging brackets with screw and nut (5).

Check to make sure rail is centered over the door.

Remove piece of wood / cardboard. Operate door manually.

If door hits the rail, raise header bracket.

After the installation of the garage door drive, particularly using a rail extension, if the rail is observed to be bent up or down for more than 5 cm during the beginning or end of the travel as well as while encountering an obstacle, a central suspension must be provided by the customer.

For this, please contact the manufacturer of the garage door drive.



Pay attention to a horizontal course of the rail along the ceiling.

The distance can be adjusted by the given hole spacing.

Protruding ends of the ceiling fixture can be reduced if necessary.

16 Mounting door bracket

Installation in sectional or one-piece doors:

The door bracket (1) has multiple mounting holes. Attach door bracket top centre on the inside of the door as shown. Mark holes and screw door bracket.

Mounting heights:

1. One-piece or sectional door with a guide rail:
distance to door top edge 0-100 mm.
2. Sectional door with two guide rails:
distance to door top edge 100-130 mm.

NOTE:

The attachment point on the door must be the frame or a stable place on the door panel. If necessary, drill through and screw (not included) together as shown in Fig. B.

17 Attaching door arm on the trolley

The straight door arm is already pre-assembled.

Pulling the red handle the trolley will be released and can be moved manually.

DISCONNECT THE TROLLEY

1. The door should be fully closed if possible.
2. Pull down on the emergency release handle.

RECONNECT THE TROLLEY

The lockout feature prevents the trolley from reconnecting automatically. Push the green button on the trolley. With the next door movement the system will reconnect.



Mount the release handle of the emergency release at at height of at least 1.80 m. Attach the yellow label regarding the release of the garage door opener (sticker) on the cord of the door handle.

18 Electrical connection



In order to avoid personal injury and damage to the device, the door opener should be operated only if such an instruction is explicitly stated in this manual. The power plug must always be accessible for the purpose of disconnecting the mains supply.

19 Install illuminated push button

Locate door control where the garage door is visible, away from door and door hardware and out of the reach of children. Mount at least 1,5 m (5 feet) above the floor. Permanently fasten the caution label permanently to the wall near the door control as a reminder of safe operating procedures.

There are 2 terminals on the back of the door control. Strip about 6mm of insulation from bell wire. Separate wires enough to connect the white/red wire to RED terminal screw and the white wire to WHT terminal screw.

Fasten the door control to an inside garage wall with sheet metal screws (3) provided. Drill 4mm holes and use anchors (6) if installing into drywall.

A convenient place is beside the service door and out of reach of children. Run the bell wire up the wall and across the ceiling to the garage door opener. Use insulated staples (5) to secure wire.

Operation of the Door Control:

Press to open or close the door. Press again to stop the door while moving.

20 Installation of photocells (Optional accessory)

After installing and adjusting the door opener, photocells can be installed. The installation instructions are included with the photocells.

The optional photocells ensure that the door is open, or remains open, if people, especially young children, are in the door area.

By means of the photocells, a closing door is opened or an open door is obstructed from closing, if a person located in the door area interrupts the sensor beam.

Photocells are particularly recommended for families with young children.

21 Connecting the opener

Connect opener in accordance with local rules and regulations to a properly installed wall socket.

NOTE:

When the opener is switched on, the operator light is also turned on for 2.5 minutes.

22 Program opener and test



The door opener should only be used if the operator can see the entire door area and is assured that it is free of obstacles and the door opener is set correctly. No one may pass through the door while it is moving. Before the first opening operation, check that all the facilities that are not needed are turned off. Remove all mounting aids and tools from the pivot area of the door.

23 Setting the Limits

Travel limits regulate the points at which the door will stop when moving up or down. Follow the steps below to set the limits.

This operator is equipped with a two speed system that is automatically set by the software. Canopy or 1-piece garage doors will automatically run in slow speed to insure a safe operation according regulatory. Doors traveling shorter than 190 cm will run automatically slow.

INTRODUCTION

Your garage door opener is designed with electronic controls to make setup and adjustments easy. The adjustments allow you to program where the door will stop in the open (UP) and close (DOWN) position. The electronic controls sense the amount of force required to open and close the door. The force is adjusted automatically when you program the travel.

NOTE: If anything interferes with the door's upward travel it will stop. If anything interferes with the door's downward travel, it will reverse.

To watch a short instructional video on programming your new garage door opener use your smartphone to read the Code on this manual's back side or visit www.chamberlain.eu.

PROGRAMMING BUTTONS

The programming buttons are located under a removable cover on the back side of the garage door opener (see fig24).

1. Press and hold the square Adjustment Button until the UP Button begins to flash.
2. Press and hold the UP Button until the door is in the desired UP position. NOTE: The UP and DOWN Buttons can be used to move the door up and down as needed.
3. Once the door is in the desired UP position press and release the Adjustment Button. The garage door opener lights will flash and the DOWN Button will begin to flash.
4. Press and hold the DOWN Button until the door is in the desired DOWN position. Make sure the rail does not bend. NOTE: The UP and DOWN Buttons can be used to move the door up and down as needed.
5. Once the door is in the desired DOWN position press and release the Adjustment Button. The garage door opener lights will flash and the UP Button will begin to flash.
6. Press and release the UP Button. When the door travels to the programmed UP position, the DOWN Button will begin to flash. Note: IF the door does not travel to the UP position the travel limit programming failed. Begin again with step 1. If door travel is too short please refer to section 33 "Frequently Asked Questions".
7. Press and release the DOWN Button. The door will travel to the programmed DOWN position. Programming is complete.

24 Test the Safety Reverse System



The safety reverse system test is important. Garage door must reverse on contact with a 50 mm obstacle laid flat on the floor. Failure to properly adjust opener may result in serious personal injury from a closing garage door. Repeat test once a month and adjust as needed.

OBSTACLE TEST:

Place a 50 mm high obstacle (1) under the garage door on the floor. Move door **downwards**. The door **must** reverse when it comes into contact with the obstacle. If upon contact the door **stops**, the door does not move **down** far enough. In this case repeat limit setting .

If the door reverses after contact with the 50 mm high obstacle, remove obstacles and open and close the door completely once. The door **should not** go back, if it reaches the door position „Closed“. If it still reverses both limits must be reprogrammed.

OPENING TEST: Apply 20 kg to the middle of the door.

The door should not open completely.

25 Program your opener and remote / the Wireless push button (optional)

Activate the opener only when door is in full view, free of obstruction and properly adjusted. No one should enter or leave garage while door is in motion. Do not allow children to operate push button(s) or remote(s). Do not allow children to play near the door.

Your garage door opener receiver and one of the buttons remote control are pre-programmed. If you purchase additional remote controls, the garage door opener must be programmed to accept the new remote code.

Program the Receiver to Match Additional Remote Controls:

Using the yellow round button

1. Press and release the yellow round button on the opener. The learn indicator light will glow steadily for 30 seconds (1).
2. Within 30 seconds, press and hold the button on the hand-held remote that you wish to operate your garage door (2).
3. Release the button when the opener light blinks once. It has learned the code. If the light bulb is not installed.

Now the opener will operate when the remote control push button is pressed. If you release the remote control push button before the opener light flashes, the opener has not learned the code.

To Erase all Remote Control Codes

To deactivate any unwanted remote, first erase all codes: Press and hold the yellow round button on opener until the learn indicator light goes out (approximately 10 seconds). All previous codes are now erased.

Reprogram each remote or keyless entry you wish to use.

26 Special Features

A. Door within a door connection

Description of feature:

Locate auxiliary quick connect terminals. Remove wire bridge.

Insert bell wire into quick connect terminals 4 and 5.

B. Flashing light connection

Description of feature:

The Chamberlain flashing light can be installed anywhere.

Connect light leads to quick connect terminals 6 and 7.

C. Partial opening feature

Description of feature: The pedestrian , ventilation or pet opening position is an adjustable second stop position between the fully opened and fully closed position of the garage door.

Activate:

NOTE: Any time programming requires pushing two buttons simultaneously, make sure this is executed accurately. If other buttons than described will flash, briefly cut operator from current and start programming from the beginning.

1. Move the door into to the desired partial opening position using the remote control or wallcontrol.
2. Choose a non programmed button on your remote control.
3. Push square button and UP button simultaneously for 3 seconds and wait for the operator light to flash. Then push the remote control button. To program an additional remote control start again with step1.

Deactivate:

1. Move the door to the fully closed position.
2. Push square button and UP button simultaneously for 3 seconds and wait for the operator light to flash.

D. Instructions for Auto-Close Feature

Description of feature: The Chamberlain Safety IR Sensors must be installed (required by EN60335-1-95).

Activate:

Push square and DOWN button simultaneously until th eoperator light blinks. 1 push UP button = 10 seconds. up to 180 sec. possible (18x) During countdown the down button flashes. To complete programming push square button.

Deactivate:

Push square and DOWN button simultaneously until th eoperator light blinks. To complete programming push square button.

Notes:

- The auto-close timer resets if the IR sensors are interrupted.
- In the partial open position automatic close is not possible.
- The garage door operator must have reached the programmed UP limit to activate the auto-close timer.

Troubleshooting:

Question: Operator will not work anymore without IR sensor.

Solution: Correct. IR sensors are mandatory once connected.

A full logic board reset is required.

E. OPEN, STOP or CLOSE programming of the remote control.**Description of feature:**

Each remote control button can be programmed to either OPEN, STOP or CLOSE the door.

OPEN:

Push yellow round button and UP button simultaneously until the led goes on. Now push a selected button on the remote control for OPEN only and wait for the operator light to flash.

STOP:

Push yellow round button and square button simultaneously until the led goes on. Now push another selected button on the remote control for STOP only and wait for the operator light to flash.

CLOSE:

Push yellow round button and DOWN button simultaneously until the led goes on. now push a third button on the remote control for CLOSE only and wait for the operator light to flash.

F. Keyless entry (requires 747REV wireless keypad):

Enter a 4 digit code of your choice to operate the door.

G. Temporary access (requires 747REV wireless keypad):

A temporary code can be programmed to allow limited access to the garage (by time or number of openings).

L. One button close feature (requires 747REV wireless keypad):

Without having the access code the door can be closed from any position (not opened).

N. myQ (requires 830REV gateway):

Allows operating your garage door opener via internet or a compatible mobile phone.

O. Garage Door Monitoring (requires 829REV Garage Door Monitor):

Features optical (by LEDs) and audible control of the status of your garage door. Allows closing your garage door from the place this device is installed.


27 Operation of the door opener

Automatic opening / closing of the door:

The door opener can be operated using the following devices:

- Remote control: Press the button until the door starts to move.
- Wall switch (if this accessory is installed): Press the pushbutton until the door starts to move.

Manual opening of the door (by hand):

 If possible, the door must be closed completely. Weak or defective springs can cause a rapid shutting down of the open door, **which can lead to property damage or serious personal injury.**

RELEASE: Briefly pull the red handle down. Then open the door by hand.

Open close door without pulling the cable!

RECONNECT:

The lockout feature prevents the trolley from reconnecting automatically.

Push the green button on the trolley. With the next door movement the system will reconnect.

Function sequence:

When operating the door opener by radio control or wall switch:

- closes the door when it is fully open,
- opens the door when it is fully closed,
- stops the door if it is opening or closing,
- the door moves in the opposite direction to the last completed move, if it is partially open,
- drives back the door to the open door position, if it hits an obstruction while closing,
- stops the door, if it encounters an obstacle during opening.
- Photocells (optional): By means of the photocells, a closing door is lifted up or an open door is obstructed while closing, if a person located in the door area interrupts the beam.

- THE MULTI-FUNCTION DOOR CONTROL (optional)

Press the push bar (1) to open or close the door. Press again to stop the door.

Light feature

Press the Light button (2) to turn the opener light on or off. It will not control the opener light when the door is in motion. If you turn it on and then activate the opener, the light will remain on for 2-1/2 minutes.

Press again to turn it off sooner.

The operator light switches on in the following cases:

1. First turning on of the door opener (short)
2. Power interruption (short)
3. With each turning on of the door opener.

The light turns off automatically after 2 1/2 minutes.

28 Attach warning labels (see fig. 28)

29 Cleaning and maintenance



Before any maintenance, cleaning and related maintenance work, the mains supply plug should be pulled out. Danger from electric shock!

Maintenance of the door opener

A proper installation ensures the optimum performance of the door opener with minimum maintenance. An additional lubrication is not required. Gross dirt accumulation in the guide rail may impair the function and must be removed.

30 Cleaning

Clean the drive head, wall switch and remote control with a soft, dry cloth. Do not use liquids.

30.1 Maintenance



Check the system often, especially cables, springs and fasteners, for signs of wear, damage or lack of balance. Do not use if repair or adjustment work must be performed, because an error in the system or an incorrectly balanced door may cause injury.

Once a month:

- Check automatic safety reverse again and reset if necessary.
- Operate door manually. If the door is unbalanced or stuck, please contact the service centre.
- Check for complete opening and closing of the door.
Where appropriate, readjust limit switches and / or power.

Twice a year:

- Check the chain belt tension. For this, first disconnect the carriage from the drive. If necessary, adjust belt tension.
- Lightly lubricate the guide rail with standard grease (lubrication).

Once a year (at the door):

- Lubricate door roller, bearings and joints. An additional lubrication of the door opener is not required.

Do not grease the door rails!

Limit switch adjustment and force regulation:

These settings must be checked and undertaken properly during the installation of the opener. Due to weathering, minor changes can occur during operation of the opener that need to be addressed by a new setting. This can particularly happen in the first year of operation.

Follow the instructions for setting travel limits and force (refer to section 23 and 33) carefully and **re-check the automatic safety reverse after each resetting.**

30.2 Replace batteries of the remote control

Battery of the remote control:

The batteries in the remote have an extremely long life.
If the transmission range decreases, the batteries must be replaced.
Batteries are not covered by the guarantee.

Please observe the following instructions for battery:

Batteries should not be treated as household waste.
All consumers are required by law to dispose of batteries properly at the designated collection points.

Never recharge batteries that are not meant to be recharged.

Danger of explosion!

Keep batteries away from children, do not short-circuit them or take them apart.

See a doctor immediately, if a battery is swallowed.

If necessary, clean contacts on battery and devices before loading.

Remove exhausted batteries from the device immediately!
Increased risk of leakage!

Never expose batteries to excessive heat such as sunshine, fire or the like!
There is increased risk of leakage!

Avoid contact with skin, eyes and mucous membranes. Rinse the parts affected by battery acid with plenty of cold water and consult a doctor immediately.

Use only batteries of the same type.

Remove the batteries if the device is not being used for a long time.

Replacing battery:

To replace battery, turn remote control around and open the case with a screwdriver. Lift cover and lift control board below. Slide battery to one side and remove. Watch polarity of battery!
Assemble again from in reverse direction.

ATTENTION!

Danger of explosion if battery is replaced improperly.
Replacement only by identical or equivalent type (10A20-WH).

31 Operator light

The LED lighting has a very long life and is maintenance free.
The lens cover cannot be removed.

32 Disposal

The packaging is made from environmentally friendly materials. It can be disposed of in the local recycling bin. According to the European Directive 2002/96/EC on waste electrical and electronic equipment, this device must be properly disposed of after use to ensure the reuse of materials. The information on the possibilities of this waste disposal is provided by the local government or municipality.

33 Frequently asked questions

1. Door opener doesn't work with remote control:

- Is the opener connected to the power supply? If a lamp connected to the power socket does not turn on, check fuse or circuit breaker. (Some sockets are enabled via a wall switch).
- Are all door locks disabled?
See safety instructions!
- Check if remote control battery is lit.
- Try operating with a new battery.
- If you have two or more remote controls, of which only one works, check programming of the receiver.
- Is there snow / ice under the door? If yes, the door may be frozen onto the ground. Remove all obstacles.
- Perhaps the door spring is defective. This must be replaced by a specialist.

2. Transmission range of the device is too low:

- Is a battery inserted? Put in a new battery.
- Try radio control in the car at another location.
- The transmission range diminishes for metal doors, aluminium or metal panels.

3. Door reverses for no apparent reason:

- Is the door blocked by anything? Pull manual release and operate door by hand. In case of unbalanced or stuck gate, please contact the service department.
- Re-program operating force.
- Clear ice or snow in the closing area of the door.
- If the door reverses upon reaching the door position 'Closed', the limit switch must be set for this door position.

After completing every setting, the automatic safety reverse must be checked again:

- An occasional resetting of the end positions is not unusual. In particular, the weathering can shift the doorway.

4. The garage door opens and closes by itself:

- Delete all remote controls and then re-programme them. See section 25.
- Is the remote control button jammed in position „ON“?
- Use only original remote controls! The use of third-party products leads to disturbances.
- The remote control button was pressed accidentally (pocket).
- Cable of the wall switch is damaged (remove for testing purposes).
- An accessory connected to the opener causes the drive (remove for testing purposes).

5. Door does not close completely:

- Re-programme stretch of way of the opener. Check for alterations in the mechanical components, e.g. door arms and fittings.

After each new setting of the door position 'Closed', the automatic safety reverse should be checked for function.

6. The door opens, but does not close:

- If installed, the photocells should be checked. If the LED at the photocells blink, the alignment should be checked.
- Check remote control or wall switch for function.

7. Operator light doesn't turn on:

- Open or close door. The light remains switched on for 2.5 minutes.
- Disconnect opener from the mains and connect again. The light comes on for a few seconds.
- No power.

8. Operator light doesn't turn off:

- Disconnect the power from the mains supply for a short time and try again.
- The 2.5 minutes are not yet over.

9. Motor hums and runs very briefly, but does not function:

- Garage door springs are defective. Close the door and disconnect from the opener by pulling on the handle of the carriage (manual release). Open and close door manually. If the door is properly balanced, it is held at each point of the doorway by the door springs alone. If this is not the case, contact your service centre.
- If this problem appears during the first use, the door may be locked. Deactivate door lock.
- Release opener from the door and try without door. If the door is fine, reprogramme operating force and stretch of way.

10. Opener works only in one direction:

- Door springs may be defective or the door is stiff in one direction.
- If the door is fine, re-programme operating power and stretch of way of the opener.

11. The belt rattles on the rail:

- Adjust the belt tension. The cause is usually a very tight chain/belt. The spring on the clamping device of the rail must not be compressed completely.
- The door runs unevenly and makes the drive vibrate. Improve door run.

12. Opener will not start due to power failure:

- Disconnect from the opener by pulling on the handle on the carriage (manual release). The door can now be manually opened and closed. If the opener is re-activated, the carriage also gets re-connected.
- If installed, the carriage is detached from the drive in case of power failure by an external emergency release from outside the garage.

13. Door reverses after the force was programmed:

- See if the rail bends. The opener requires a lot of power to move the door. Repair or install door correctly.
- Door is very heavy or in poor condition. Call a specialist.

14. Rail bends on the opener:

- Door is heavy, very heavy, stiff or in poor condition. Call a specialist.
- A swing of the rail while moving is a sign of an unevenly functioning door with constantly changing power requirements. Call specialist, possibly lubricate door. An additional suspension on the rail can be a remedy.

15. The opener „runs“ (audible turning of motor) but the carriage does not move:

- The carriage is released from the opener.
- In a new installation: During the assembly of motor and rail, the pre-assembled adapter sleeve between the motor shaft and the rail was not installed. This sleeve is pre-assembled at factory, but can be removed. Standing behind the opener it can be observed whether the gearwheel turns in the rail or just the motor.
- In a new installation: The belt has come off from the gearwheel in the rail. Standing behind the opener, you can see the gearwheel.
- After years of use: Is the release defective or continuously disengaged?
- After years of use: The sleeve between rail and motor or the motor control gear is defective.

16. The door releases by itself from the carriage and stops:

- An external release that has been installed during a power failure should be checked whether it stretches and releases during the opening of the door. Watch the mechanism and reset if necessary.
- The handle of the release mechanism should not get caught in other items.

17. Setting the Force

The force setting button is located behind the cover at the operators backside. The force setting regulates the amount of power required to open and close the door.

1. Open cover on the backside of the opener. Locate the yellow round button (2).
2. Push the yellow round button (2) twice to enter unit into Force Adjustment Mode. The LED (3) (indicator light) and the UP button will flash. Push UP button. The operator will travel to the UP position learning the required amount of force. Once the UP limit is reached the LED and the DOWN button a start to flash. Push DOWN button. The operator will travel to the DOWN position learning the required amount of force.

Diagnostic Chart

Your garage door opener is programmed with self-diagnostic capabilities. The UP and DOWN arrows on the garage opener flash the diagnostic codes.

DIAGNOSTIC CODE		SYMPTOM	SOLUTION
Up Arrow Flash(es)	Down Arrow Flash(es)		
1	1	The garage door opener will not close and the light bulbs flash	Safety sensors are not installed, connected or wires may be cut. Inspect sensor wires for a disconnected or cut wire.
1	2	The garage door opener will not close and the light bulbs flash.	There is a short or reversed wire for the safety sensors. Inspect safety sensor wire at all staple points and connection points and replace wire or correct as needed.
1	3	The door control will not function.	The wires for the door control are shorted or the door control is faulty. Inspect safety sensor wire at all staple points and connection points and replace wire or correct as needed.
1	4	The garage door opener will not close and the light	Safety sensors are misaligned or were momentarily obstructed. Realign both sensors to ensure both LEDs are steady and not flickering. Make sure nothing is hanging or mounted on the door that would interrupt the sensors path while closing.
1	5	Door moves 6-8" stops or reverses.	Manually open and close the door. Check for binding or obstructions, such as a broken spring or door lock, correct as needed. Check wiring connections at travel module and at the logic board. Replace travel module if necessary.
		No movement, only a single click.	Manually open and close the door. Check for binding or obstructions, such as a broken spring or door lock, correct as needed. Replace logic board if necessary.
		Opener hums for 1-2 seconds no movement.	Manually open and close the door. Check for binding or obstructions, such as a broken spring or door lock, correct as needed. Replace motor if necessary.
1	6	Door coast after it has come to a complete stop.	Program travel to coasting position or have door balanced by a trained technician.
2	1-5	No movement or sound.	Replace logic board.
3	2	Unable to set the travel or retain position.	Please refer to section 33 "Frequently Asked Questions", chapter 15
4	1-4	Door is moving stops and or reverses.	Manually open and close the door. Check for binding or obstructions, such as a broken spring or door lock, correct as needed. If the door is binding or sticking contact a trained door systems technician. If door is not binding or sticking attempt to reprogram travel (refer to page 24).
4	5	Opener runs approximately 6-8", stops and reverses.	Please refer to section 33 "Frequently Asked Questions", chapter 15
4	6	The garage door opener will not close and the light bulbs flash.	Safety sensors are misaligned or were momentarily obstructed. Realign both sensors to ensure both LEDs are steady and not flickering. Make sure nothing is hanging or mounted on the door that would interrupt the sensor's path while closing.

DIAGNOSTIC CODE**SYMPTOM****SOLUTION**Up Arrow
Flash(es)Down Arrow
Flash(es)

5	1	Terminal 1+2 for wall control is short-ened longer than 4 seconds	Check wiring for push button if button is stuck and activated permanently. Remove wiring from terminal 1+2 on operator as test. Do not run push button wires next to high voltage wiring or in same conduit.
5	5	Low voltage	The operator has been shut off due to lower voltage supplied than allowed. If an external backup battery pack is installed, check if empty. If mains supply is used, check wiring and supply.
6	1	Maximum radio memory has been reached.	Maximum capacity for storage of remote controls has been reached. The first remote control or more previously programmed remote controls' codes have been replaced by a new one. To reset diagnostic remove power from the operator.

34 Optional Accessories

1. TX4RUNI - 4-channel remote control
2. 128REV - Wireless Wall Control 2-Channel
3. 747REV - Keypad
4. 830REV - myQ Starter Kit (Gateway + Photocells)
5. 829REV - Garage Door Monitor
6. 1REV - Quick release
7. 1702REV - Quick release
8. 75REV - Wired push button
9. FLA-1LED - Flashing light
10. 771REV - Photocells
11. 41REV - Key switch

35 Specifications

Input Voltage.....	230-240 VAC, 50 Hz
Max. Pull Force	800 N (ML800EV), 1000 N (ML1000EV)
Standby Power (door fully closed).....	0.8 W
Motor	
Type.....	DC gearmotor permanent lubrication
Noise level.....	54dB
Drive Mechanism.....	Belt
Length of Travel.....	Adjustable
Opening speed, up to	200 mm/s
Max. door weight	110 kg (ML800EV), 130 kg (ML1000EV)
Max. door dimensions	2,25 x 5 m (ML800EV), 2,25 x 5,5 m (ML1000EV) One-piece- or sectional doors
Lamp.....	On when door starts, off 2-1/2 minutes after stop.
Door Linkage	Adjustable door arm. Pull cord trolley release.
Safety	
Personal	Push button and automatic stop in down direction. Push button and automatic stop in up direction.
Electronic.....	Automatic force adjustment
Electrical	Transformer overload protector and low voltage push button wiring.
Limit Device	Mechanical RPM/Passpoint detector.
Limit Adjustment	Electronic
Soft-Start / Soft-Stop.....	all
Dimensions	
Length (Overall).....	3200 mm
Headroom Required	30 mm
Hanging Weight	~12 kg
Receiver	
Memory Registers	180
Operating Frequency.....	6-Band (433 MHz / 868 MHz)

36 Service parts / Warranty

Please refer to www.chamberlain.eu or contact your local dealer.

Also refer to the available Warranty Book.

37 Declaration of conformity

The declaration of conformity is included in this operating manual.

1	Consignes de sécurité générales	.2
2	Utilisation conforme	.2
3	Etendue de la livraison	.2
4	Vue d'ensemble du produit	.2
5	Avant de commencer	.2
6	Types de portes	.2
6.1	Préparation	.2
7	Outils nécessaires	.2
8	Montage de l'entraînement de porte	.3
9	Assemblage du rail	.3
10	Tension de la courroie	.3
11	Montage du rail sur l'entraînement	.3
12	Montage de l'entraînement de porte	.3
12.1	Déterminer le milieu de la porte de garage	.3
13	Montage de la fixation de linteau	.3
14	Fixation de l'entraînement sur le linteau	.4
15	Suspension de l'entraînement de porte	.4
16	Montage de la fixation de la porte	.4
17	Fixation du bras de porte au chariot	.4
18	Branchement électrique	.5
19	Branchement du bouton mural éclairé	.5
20	Installation d'une barrière photoélectrique	.5
21	Branchement du module d'entraînement	.5
22	Réglage et essai de la porte	.5
23	Réglage du commutateur de fin de course	.5
24	Essai du système d'inversion de sécurité automatique	.6
25	Programmation de la télécommande / du bouton mural radio (optionnel)	.6
26	Équipement spécial	.6-7

27	Commande de l'entraînement de porte	.8
28	Fixation des panneaux d'avertissement	.8
29	Nettoyage et maintenance	.8
30	Nettoyage	.8
30.1	Maintenance	.8
30.2	Remplacement des piles de télécommande	.9
31	Eclairage de l'entraînement	.9
32	Élimination	.9
33	Questions fréquentes	.9-10
	Tableau de diagnostic	.11-12
34	Accessoires optionnels	.12
35	Caractéristiques techniques	.13
36	Pièces détachées / Garantie	.13
37	Déclaration de conformité	.13

ATTENTION!

VEUILLEZ TOUT D'ABORD LIRE CES RÈGLES DE SÉCURITÉ IMPORTANTES!

1 Consignes de sécurité générales

Avant de commencer l'installation :

Veuillez lire le mode d'emploi et surtout les consignes de sécurité ci-après. Conservez le mode d'emploi pour pouvoir vous y référer ultérieurement et remettez-le à un futur propriétaire éventuel.

Les symboles suivants sont placés devant des consignes destinées à éviter des dommages personnels ou matériels. Lisez attentivement ces consignes.



ATTENTION

Dommages personnels ou matériels



ATTENTION

Risques liés au courant ou à la tension électrique

Consignes de sécurité importantes

La motorisation de la porte a naturellement été conçue et vérifiée en vue d'une utilisation sûre ; celle-ci ne peut néanmoins être garantie que si lors de l'installation et de l'utilisation les consignes ci-dessous sont parfaitement respectées.

- La porte doit être équilibrée. Les portes non mobiles ou bloquées doivent être réparées. Les portes de garage, les ressorts, les câbles, les disques, les supports et les rails se trouvent alors sous tension extrême, ce qui peut entraîner de graves blessures. N'essayez pas de desserrer la porte, de la bouger ou de l'ajuster, mais adressez-vous à un service après-vente ou à un spécialiste.
- Lors de l'installation ou de la maintenance d'une motorisation de porte, ne portez ni bijou, ni montre, ni vêtements amples.
- Pour éviter de graves blessures dues aux enchevêtrements, tous les câbles et toutes les chaînes raccordés à la porte doivent être démontés.
- Lors de l'installation et du branchement électrique, toutes les directives concernant la construction et l'électricité sont à respecter sur le site.
Cet appareil est conforme à la classe de protection 2 et ne nécessite pas de mise à la terre.
- Pour éviter des dommages sur des portes particulièrement légères (ex :portes en fibre de verre, en aluminium ou en acier), il convient de fixer un renfort approprié. Pour cela, adressez-vous au fabricant de la porte.
- Le système d'inversion de sécurité de la porte doit être soumis à un test. En cas de contact avec un obstacle sur le sol de 50 mm de haut, la porte de garage DOIT inverser sa course. Un réglage non conforme de la motorisation de la porte peut entraîner des graves blessures corporelles en raison de la fermeture de la porte. Le test doit être effectué une fois par mois et, le cas échéant, des modifications doivent être effectuées.
- La présente installation ne doit pas être posée dans des locaux humides ou mouillés.
- Lors de son utilisation, la porte ne doit en aucun cas gêner les voies de circulation publiques.
- Pour rappeler à tous les utilisateurs la manipulation en toute sécurité, **le panneau d'avertissement pour la protection des enfants** doit être fixé à côté bouton mural lumineux. Les panneaux d'avertissement contre les pincements doivent être apposés de manière clairement visible.
- Surveiller les enfants afin de s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Cet appareil n'est pas destiné à l'utilisation par des personnes (y compris les enfants) dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont limitées ou qui ne disposent pas d'expérience / de connaissances suffisantes, sauf si elles sont surveillées par une personne responsable de leur sécurité ou ont été instruites par elle de l'utilisation correcte de l'appareil.
- Tous les systèmes de verrouillage et les serrures doivent être désactivés pour éviter d'endommager la porte.
- Les éventuels dispositifs d'utilisation mis en ouvre DOIVENT être installés à distance visible de la porte et hors de portée des enfants. La manipulation des touches ou de la télécommande doit être interdite aux enfants. Une utilisation abusive de la motorisation de la porte peut entraîner de graves blessures.
- La motorisation de la porte doit être UNIQUEMENT utilisée si l'utilisateur peut voir l'ensemble de la zone de la porte, si celle-ci est libre de tout obstacle et si le réglage de la motorisation est conforme. Personne ne doit traverser la zone tant que la porte est en mouvement. Les jeux d'enfants doivent être interdits à proximité de la porte.
- N'utiliser le déverrouillage manuel que pour la séparation du chariot de la motorisation et – si possible – **SEULEMENT** si la porte est fermée. Ne pas utiliser la poignée rouge pour ouvrir ou fermer la porte.
- Débrancher la motorisation de l'alimentation électrique avant d'effectuer des travaux de réparations ou la dépose de capots de protection.
- Ce produit dispose d'un transformateur avec un câble spécial. En cas de dommage, il doit être remplacé par un transformateur original par un personnel spécialisé approprié.
- La manipulation du déverrouillage de secours peut entraîner des mouvements incontrôlés de la porte si des ressorts sont faibles ou rompus ou si la porte n'est pas équilibrée.
- La poignée pour le déverrouillage de secours doit être fixée à une hauteur d'au moins 1,8 m.

Conservez impérativement ces instructions.

2 Utilisation conforme

L'appareil n'est destiné qu'à l'ouverture et à la fermeture des portes de garage basculantes ou sectionnelles chez les particuliers. L'appareil n'est pas destiné, ni approprié aux utilisations professionnelles, mais uniquement à la mise en œuvre sur les portes de garage privées de ménages individuels. Toute utilisation non conforme de la motorisation recèle d'importants risques d'accidents. Le fabricant décline toute responsabilité pour une utilisation non conforme.

3 Etendue de la livraison

Avant le montage, veuillez contrôler l'intégralité des pièces livrées.
Remarque : la numérotation ne se réfère qu'au chapitre correspondant.

Vue d'ensemble des pièces (tête d'entraînement) :

1. Tête d'entraînement	1x
2. Télécommande ML800EV, ML1000EV-S ML1000EV-F	2x 3x
3. Support de rail	1x
4. Sachet d'accessoires	1x
5. Déverrouillage de secours	1x
6. Bouton radio mural ML1000EV-F	1x

Sachet de matériels de fixation :

1. Vis à tête 6 x 80 mm	1x
2. Ecrou de blocage M6	1x
3. Vis à tête hexagonale	4x
4. Ecrou M6	4x
5. Boulon	1x

4 Vue d'ensemble du produit

Lors de son montage par étapes, cette illustration vous offre

1. Fixation de linteau	8. Câble d'alimentation
2. courroie	9. Tête d'entraînement
3. Rail	10. Déverrouillage
4. Chariot	11. Bielle droite
5. Élément de jonction	12. Bielle courbe
6. Etrier de fixation	13. Fixation de porte
7. Pattes de suspension	

5 Avant de commencer

CONSIGNE IMPORTANTE

Si votre garage ne dispose pas d'une entrée latérale, un système de déverrouillage d'urgence externe doit être installé. En cas de coupure de courant, il permet d'actionner manuellement la porte de garage de l'extérieur.

6 Types de portes

- A. Porte pleine avec rail horizontal uniquement.
- B. Porte pleine avec rail vertical et horizontal – Bras spécial (E, The Chamberlain Arm™) et Protector System™ requis. Consultez votre détaillant.
- C. Porte articulée avec rail incurvé – connexion du bras de la porte.
- D. Porte en auvent – Bras spécial (E, The Chamberlain Arm™) et Protector System™ requis. Consultez votre détaillant.
- E. Bras spécial – The Chamberlain Arm™. à utiliser sur les types de porte B et D.

6.1 Préparation

Vérifiez tout d'abord si la porte est équilibrée. Ouvrez la porte à environ la moitié et relâchez-la.

La porte ne doit pas changer **spontanément** de position, mais doit être maintenue immobile par la seule force des ressorts.

- 1. Le rail de la porte de garage DOIT être fixé au mur porteur ou au plafond au-dessus de la porte de garage de manière sûre et stable.
- 2. Dans le cas où le plafond de votre garage serait habillé, lambrissé ou similaire, des supports et des rails de fixation supplémentaires peuvent s'avérer nécessaires (non fournis).
- 3. Si votre garage ne dispose pas d'une entrée latérale, un système de déverrouillage de secours externe doit être installé.

7 Outils nécessaires

Liste des outils :

Echelle	Scie à métaux
Feutre de marquage	Différents forets (8, 6, 5, 4,5 mm)
Pince	Clés à oil
Perceuse	Niveau à bulle
Marteau	Tournevis
Clé à cliquet (10, 13 mm)	Mètre

8 Montage de l'entraînement de porte



Consignes importantes pour un montage sûr.
Respecter toutes les consignes de montage.

Un montage erroné peut causer de graves blessures.

9 Assemblage du rail

Le rail est en bonne partie prémonté et se compose de 4 éléments. Dans la partie avant (A) se trouvent le chariot, la bielle, la poignée de déverrouillage, la poulie de renvoi et la fixation de linteau avec le tendeur de la courroie. La partie arrière (B) porte le logement de l'arbre d'entraînement et le pignon denté pour la chaîne. Placez les parties avant et arrière de rail l'une derrière l'autre.

1. Retirez les attaches de câbles qui fixent la courroie.

2. Ecartez les deux parties de rail pour créer un interstice pour les deux éléments intermédiaires (C & D). Ce rail est conçu de sorte à ce que les éléments intermédiaires s'insèrent sans problèmes. Glissez les éléments de jonction (E) jusqu'aux marquages par dessus les points de raccord des parties de rail. Pour bloquer les éléments de jonction, repliez les languettes de tôle vers l'extérieur au moyen d'un outil approprié.

Le montage du rail est terminé.

10 Tension de la courroie

Tendez la courroie jusqu'à ce que le ressort (1) soit comprimé environ de moitié.

Le ressort doit pouvoir amortir pendant le fonctionnement.

11 Montage du rail sur l'entraînement

1. Contrôlez si la courroie est positionnée sur le pignon. Si la courroie a glissé pendant le montage, détendez la courroie, remettez-la en place et retendez-la à nouveau.

2. Retournez le rail (1) et glissez-le avec le côté du pignon denté (2) entièrement sur l'entraînement (3).

3. Bloquez le rail avec les deux étriers de fixation (4) et les vis (5) sur l'entraînement.

Optionnel :

Pour réduire la longueur totale de 140 mm, l'entraînement peut être monté avec une rotation à 90° comme indiqué dans la fig. 11. Cela permet l'accès et la programmation par le côté. Retirez à cet effet l'interrupteur et montez-le sur le second support prévu à cet effet.

Retirez l'obturateur en caoutchouc pour étancher la sortie de câble.

Poursuivez ensuite avec l'étape 3.

Le montage est à présent terminé.

12 Montage de l'entraînement de porte

12.1 Détermination du milieu de la porte de garage

En cas de travail au-dessus du corps, les yeux doivent être protégés par des lunettes de sécurité. Tous les systèmes de verrouillage et les serrures doivent être désactivés pour éviter d'endommager la porte. Pour éviter de graves blessures dues aux enchevêtrements, tous les câbles et toutes les chaînes raccordés à la porte doivent être démontés. La motorisation de la porte doit être installée à une hauteur d'au moins 2,10 m au-dessus du sol. Marquez d'abord l'axe de la porte (1). A partir de ce point, tirez un trait jusqu'au plafond.

Pour le montage au plafond, tirez à partir de ce trait un second trait dans l'axe du plafond (2), perpendiculaire à la porte. Longueur env. 2,80 m

13 Montage de la fixation de linteau

REMARQUE : L'écart entre le point le plus élevé au dessus du cadre de la porte et le rail ne doit pas dépasser 50 mm (Fig. A). En fonction du type de porte, le cadre de la porte se soulève de quelques cm lorsque la porte est ouverte. Il convient d'en tenir compte pour éviter que la porte ne frotte ensuite sur le rail.

A. Montage mural :

Posez la fixation de linteau (1) au milieu de l'axe vertical (2), le bord inférieur reposant sur la ligne horizontale. Marquez tous les trous pour la fixation de linteau. Percez des trous de 4,5 mm de diamètre et fixer la fixation de linteau avec des vis à bois (3).

REMARQUE : Dans le cas d'un montage sur un plafond / linteau en béton, il convient d'utiliser les chevilles à béton (4) et les vis (3) fournies. Taille des trous à percer dans le béton : 8 mm.

B. Montage au plafond :

Tirez le trait axial (2) jusqu'au plafond et d'env. 200 mm sur le plafond. Posez la fixation de linteau (1) au milieu de la marque verticale jusqu'à une distance de 150 mm du mur. Marquez tous les trous pour la fixation de linteau. Percez des trous de 4,5 mm de diamètre et fixez la fixation de linteau avec des vis à bois (3).

14 Fixation de l'entraînement sur le linteau



Il peut s'avérer nécessaire de poser provisoirement la motorisation plus haut pour que le rail ne bute pas sur les ressorts dans le cas de portes à vantaux multiples. Pour cela, la motorisation doit être bien étayée (échelle) ou tenue fermement par une deuxième personne.

Posez la tête d'entraînement sur le sol du garage, sous la fixation de linteau. Soulevez le rail jusqu'à ce que les trous de la partie à fixer et les trous de la fixation de linteau correspondent.

Passez la vis (1) à travers les trous et bloquez-la avec un écrou (2).

15 Suspension de l'entraînement de porte

Ouvrez entièrement la porte, posez l'entraînement sur la porte (Fig. A). Posez une cale de bois / carton sous l'endroit marqué (X). L'ouvre-porte doit être fixé solidement à un soutien structurel du garage. Trois installations représentatives sont illustrées (Fig. B). La votre peut être différente. Les supports pendants (1) doivent être installés en angle pour fournir un soutien rigide. Sur des plafonds finis, installez un support de métal résistant (non fourni) sur le soutien structurel avant de monter l'ouvre-porte. Pour montage dans un plafond en béton, utiliser les ancrages pour béton fournis (3).

De chaque côté de l'ouvre-porte, mesurez la distance de l'ouvre-porte jusqu'au soutien structurel (ou plafond). Coupez les deux morceaux des supports pendants à la longueur requise. Aplatissez une extrémité de chaque support et tordez-la ou recourbez-la, afin qu'elle s'ajuste aux angles de fixation. Ne les tordez pas au niveau des trous du support. Percez des trous de guidage d'environ 4,5mm dans les soutiens structurels (ou plafond). Fixez les supports aux soutiens à l'aide des vis à bois (4). Soulevez l'ouvre-porte et fixez-le aux supports pendants à l'aide des vis et des écrous (5). Assurez-vous que le rail est bien centré au-dessus de la porte. OTEZ la planche. Faites fonctionner la porte manuellement. Si la porte bute contre le rail, surélevez le support de boutisse.

Si après le montage de l'entraînement de porte de garage, notamment en cas d'utilisation d'une rallonge de rail, le rail fléchit de plus de 5 cm vers le haut ou le bas au début ou à la fin du déplacement, ainsi que lors du contact avec un obstacle, il convient éventuellement de prévoir sur site une suspension centrale. Veuillez contacter à ce sujet le fabricant de l'entraînement de la porte de garage.



Veillez à l'alignement horizontal du rail le long du plafond. La distance peut être adaptée au moyen des écarts de trous prédéfinis. Le cas échéant, les extrémités de la fixation de plafond peuvent être coupées si elles dépassent.

16 Montage de la fixation de la porte

Montage sur portes sectionnelles ou portes à vantail unique :

La fixation de porte (1) dispose de plusieurs trous de fixation. Placez la fixation de porte dans l'axe en haut de la face intérieure de la porte, comme indiqué dans la figure. Marquez les trous et vissez la fixation de porte.

Hauteurs de montage :

1. Porte à vantail unique ou porte sectionnelle avec rail de guidage unique :
Distance par rapport au bord supérieur de la porte 0-100 mm.
2. Porte sectionnelle avec deux rails de guidage :
Distance par rapport au bord supérieur de la porte 100-130 mm.

REMARQUE :

Le point de fixation sur la porte doit se trouver sur le cadre ou un endroit solide du vantail de porte. Le cas échéant, percez de part et d'autre comme indiqué dans la figure B et vissez (non fournis).

17 Fixation du bras de porte au chariot

Le bras de porte droit est déjà prémonté. En tirant sur la poignée rouge, vous déverrouillez le chariot de la courroie afin de pouvoir le déplacer manuellement.

DEVERROUILLAGE :

1. Si possible, la porte doit être entièrement fermée.
2. Tirez la poignée de déverrouillage de secours rouge vers le bas.

VERROUILLAGE :

Le mécanisme de déverrouillage empêche que le chariot ne se reverrouille automatiquement. Appuyez sur le bouton vert du chariot, pour que le système soit de nouveau verrouillé au prochain mouvement de la porte.



La poignée pour le déverrouillage de secours doit être fixée à une hauteur d'au moins 1,80 m.

Fixez le panneau d'avertissement jaune du déverrouillage (autocollant) à la corde de la poignée de porte.

18 Branchement électrique



Pour éviter tous risques pour les personnes et les matériels, l'entraînement de porte ne pourra être utilisé qu'après l'indication expresse dans la présente notice. La fiche secteur doit être accessible à tout moment pour pouvoir débrancher le système.

19 Pose le Bouton mural lumineux

Placez le bouton de commande à un endroit où la porte de garage est visible, à l'écart de la porte et de ses accessoires et hors de portée des enfants. Effectuez le montage à au moins 1,5 m au-dessus du sol. Fixez l'étiquette d'avertissement en permanence au mur, près du bouton de commande de porte, en guise de rappel des procédures de sécurité de fonctionnement.

2 bornes figurent à l'arrière de la commande de porte. Dénudez environ 6 mm de l'isolation du fil de sonnerie. Séparez les fils suffisamment pour relier le fil blanc/rouge à la borne n°1 (RED) et le fil blanc à la borne n°2 (WHT). Fixez le bouton de commande de porte à un mur intérieur du garage à l'aide des vis à tôle (3) fournies. Percez des trous de 4 mm et utilisez les pièces d'ancrage (6) en cas d'installation sur cloison sèche. Un endroit pratique est à côté de la porte de service et **hors de portée des enfants**. Faites parcourir le fil vers le haut du mur et le long du plafond jusqu'à l'ouvre-porte de garage. Utilisez des agrafes isolées (5) pour fixer le fil.

Fonctionnement du bouton de commande: Appuyez pour ouvrir ou fermer la porte. Appuyez une nouvelle fois pour arrêter la porte en mouvement.

20 Installation d'une barrière photo-électrique (Accessoire en option)

Une barrière photoélectrique peut être installée après l'installation et le réglage de l'entraînement (bornes 2+3). La notice d'installation est incluse dans l'emballage de la barrière photoélectrique. **La barrière photoélectrique optionnelle permet de garantir que la porte est ou restera ouverte dès que des personnes et en particulier des petits enfants, se trouvent dans la zone de la porte.** Grâce à une barrière photoélectrique, une porte en train de se fermer se rouvre ou la fermeture d'une porte ouverte est empêchée si une personne se trouvant dans la zone de la porte coupe le rayon du capteur.

La barrière photoélectrique est spécialement recommandée aux familles ayant de petits enfants.

21 Branchement d'entraînement

Branchez l'entraînement sur une prise de courant à contacts de protection conformément aux directives et dispositions en vigueur sur le lieu d'utilisation.

REMARQUE : L'enclenchement de l'entraînement active aussi brièvement l'éclairage de l'entraînement.

22 Réglage et essai de la porte



L'entraînement de la porte ne doit être utilisé que si l'utilisateur peut voir l'ensemble de la zone de la porte, si celle-ci est libre de tout obstacle et si le réglage de l'entraînement est conforme. Personne ne doit traverser la zone tant que la porte est en mouvement. Avant la première mise en service, contrôlez que tous les dispositifs inutiles soient mis hors service. Retirez tous les moyens de montage et outils de la zone de pivotement de la porte.

23 Réglage des fins de course

Les positions de fin de course sont les positions sur lesquelles la porte s'immobilise lorsqu'elle a été déplacée vers le haut ou le bas. Effectuez les étapes de programmation suivantes pour régler les positions de fin de course. L'entraînement est équipé de deux vitesses. Lors de l'apprentissage, le logiciel de l'entraînement sélectionne automatiquement la vitesse adaptée. Les portes basculantes et à vantail unique se déplacent automatiquement à vitesse lente, comme le prévoient les réglementations. Les portes dont la course est inférieure à 190 cm se déplacent également à vitesse lente.

INTRODUCTION :

Votre système d'ouverture de porte de garage est conçu de sorte à simplifier tous les réglages tels que le réglage des positions de fins de course OUVERT et FERME. Les modules de commande détectent automatiquement la force nécessaire à l'entraînement pour approcher ces positions de fin de course.

REMARQUE :

La porte s'immobilise à chaque obstacle pendant l'ouverture. La porte inverse son sens de déplacement à chaque obstacle pendant la fermeture. Visitez notre site sous www.chamberlain.eu ou scannez avec votre Smartphone le code au dos de la présente notice pour accéder à une brève vidéo d'instruction concernant votre nouveau système d'ouverture de porte de garage.

TOUCHES DE PROGRAMMATION :

Les touches de programmation se trouvent sous le cache amovible au dos de l'entraînement (voir fig. 24).

1. Appuyez et maintenez la touche de programmation rectangulaire (entre les touches HAUT et BAS) jusqu'à ce que la touche HAUT commence à clignoter.
2. Appuyez et maintenez ensuite la touche HAUT jusqu'à atteindre la position de fin de course HAUT souhaitée.
REMARQUE : Les touches HAUT et BAS permettent de régler ou de corriger les positions de fin de course avec une très grande précision.
3. Dès que la porte se trouve sur la position de fin de course HAUT souhaitée, appuyez une nouvelle fois sur la touche de programmation rectangulaire.
L'éclairage de l'entraînement clignote brièvement et la touche BAS commence alors à clignoter.
4. Appuyez et maintenez ensuite la touche BAS jusqu'à atteindre la position de fin de course BAS souhaitée. Assurez-vous de ne pas déplacer la porte trop loin ou que le rail ne fléchisse pas vers le haut.
REMARQUE : Les touches HAUT et BAS permettent de régler ou de corriger les positions de fin de course avec une très grande précision.
5. Dès que la porte se trouve sur la position de fin de course FERME souhaitée, appuyez une nouvelle fois sur la touche de programmation rectangulaire.
L'éclairage de l'entraînement clignote brièvement et la touche HAUT recommence à clignoter.
6. Appuyez sur la touche HAUT. Lorsque la porte a atteint la position de fin de course HAUT réglée, la touche BAS commence à clignoter.
REMARQUE : Si la porte n'approche pas la position de fin de course HAUT, la programmation a échoué. Réeffectuez-la en commençant par l'étape 1. Si la porte ne s'ouvre pas assez, reportez-vous à la section 33 « Questions fréquentes ».
7. Appuyez sur la touche BAS. La porte se déplace alors sur la position FERME réglée. La programmation est terminée.

24 Essai du système d'inversion de sécurité automatique



Le système d'inversion de sécurité de la porte doit être soumis à un test. En cas de contact avec un obstacle de 50 mm de haut posé sur le sol, la porte de garage doit inverser sa course. Un réglage non conforme de l'entraînement de la porte peut causer des graves blessures corporelles en raison de la fermeture de la porte. Le test doit être effectué une fois par mois et, le cas échéant, des modifications doivent être effectuées.

ESSAI AVEC OBSTACLE :

Posez un obstacle de 50 mm de haut (1) sur le sol sous la porte de garage. Faites **descendre** la porte. Au contact avec l'obstacle, la porte **doit** inverser sa course. Si la porte **s'arrête** au contact de l'obstacle alors la porte ne descend **pas** suffisamment. Dans ce cas, il faut reprogrammer les fins de course. Si la porte inverse son cours au contact avec l'obstacle de 50 mm de haut, enlevez l'obstacle et laissez la porte se refermer et s'ouvrir une fois. La porte **ne doit pas** inverser sa course lorsqu'elle atteint la position de porte « Fermé ». Si elle recule néanmoins, reprogrammer quand même les fins de cours.

ESSAI D'OUVERTURE : Placez 20 kg sur le milieu de la porte.

La porte ne doit pas s'ouvrir.

25 Programmation de la télécommande / du bouton mural radio (optionnel)

Faites fonctionner l'ouvre-porte uniquement lorsque vous voyez la porte entièrement, sans obstacles et ajustée correctement. Personne ne doit entrer ni sortir du garage lorsque la porte est en mouvement. Ne laissez pas les enfants manipuler le(s) bouton(s)-poussoir ni la/les télécommande(s). Ne laissez pas les enfants jouer à proximité.

Le récepteur et la télécommande radio de votre entraînement de porte de garage sont programmés avec le même code. Lors de l'achat d'accessoires de commande radio supplémentaires, il convient de programmer l'entraînement de porte de garage de sorte qu'il corresponde au nouveau code de télécommande radio.

Programmation du récepteur avec des codes de télécommandes supplémentaires au moyen de la touche d'apprentissage ronde jaune.

1. Appuyez et relâchez la touche d'apprentissage jaune de l'entraînement. Le témoin d'apprentissage s'allume en continu durant 30 secondes (1).
2. Maintenez une des touches de la télécommande avec laquelle vous souhaitez dorénavant commander votre porte de garage (2).
3. Relâchez la touche dès que l'éclairage de l'entraînement clignote. Le code est enregistré. L'entraînement fonctionne alors dès que la touche de la télécommande est actionnée. Si vous relâchez la touche de la télécommande avant que l'éclairage de l'entraînement ne clignote, l'entraînement n'enregistre pas le code.

Effacer tous les codes de télécommandes: Afin de désactiver les codes non souhaités, il convient d'effacer d'abord tous les codes : Appuyez sur la touche jaune de l'entraînement jusqu'à ce que le témoin d'apprentissage allumé s'éteigne (environ 10 secondes). Tous les codes précédemment enregistrés sont alors effacés. Chacune des télécommandes souhaitées et chaque système d'accès sans clé doit être réenregistré.

26 Equipements spéciaux (option)

- A. Branchement pour portillon de portail**
Ouvrir le cache. Derrière le cache se trouvent les bornes de raccordement rapide. Brancher le câble de sonnette aux bornes de raccordement rapide 4 et 5.
- B. Branchement pour feu clignotant**
Le feu clignotant peut être installé à un endroit quelconque. Brancher le câble correspondant aux bornes de raccordement rapide 6 et 7.
- C. Second arrêt**

Description de la fonction :

En fonction du type de portail, la position de second arrêt sert à l'ouverture partielle pour les piétons, pour la fonction de ventilation ou pour l'ouverture partielle pour les animaux domestiques. Le second arrêt est réglable sur chaque position de porte au choix située entre les deux positions de fin de course de la porte de garage.

Activation :

REMARQUE : Lors de toutes les étapes de programmation exigeant l'actionnement simultané de deux touches, il convient de le faire avec la diligence nécessaire. Si, suite à l'actionnement simultané, d'autres touches que celles décrites clignotent, il convient de débrancher l'entraînement du secteur pendant quelques secondes. Reprenez ensuite la programmation dès le début.

1. Déplacez la porte avec la télécommande ou la console murale sur le second arrêt souhaité.
2. Choisissez une touche non encore affectée de la télécommande.
3. Appuyez simultanément sur la touche de programmation rectangulaire et la touche HAUT pendant 3 secondes et attendez que l'éclairage de l'entraînement clignote. Appuyez ensuite sur la touche sélectionnée auparavant sur la télécommande. Pour enregistrer des télécommandes supplémentaires, reprenez à partir de l'étape 1.

Désactivation :

1. Déplacer la porte sur la position FERME.
2. Appuyez simultanément sur la touche de programmation rectangulaire et la touche HAUT pendant 3 secondes et attendez que l'éclairage de l'entraînement clignote.

D. Fermeture automatique

Description de la fonction :

La barrière photoélectrique de sécurité Chamberlain doit être installée selon EN60335-1-95.

Activation :

Appuyez simultanément sur la touche de programmation rectangulaire et la touche BAS jusqu'à ce que l'éclairage de l'entraînement clignote. Appuyez 1x sur la touche HAUT = temps de comptage de 10 secondes. Jusqu'à 180 secondes sont possibles (appuyez 18 x). Pour terminer la programmation, appuyez sur la touche de programmation rectangulaire. Pendant l'écoulement du temps jusqu'au processus de fermeture, la touche BAS clignote.

Désactivation :

Appuyez simultanément sur la touche de programmation rectangulaire et la touche BAS jusqu'à ce que l'éclairage de l'entraînement clignote. Pour terminer la programmation, appuyez sur la touche de programmation rectangulaire.

Remarques :

- A l'interruption de la barrière photoélectrique, le temps d'écoulement est réinitialisé (il recommence).
- La fermeture automatique ne fonctionne pas à partir de la position de second arrêt.
- L'entraînement de la porte de garage doit avoir atteint la position de fin de course HAUT afin d'activer la fermeture automatique.

Recherche et élimination des défaillances :

Problème : l'entraînement ne fonctionne plus sans barrière photoélectrique.

Mesure corrective : Ce n'est pas une défaillance. C'est correct.
La barrière photoélectrique est indispensable dès lors qu'elle est raccordée.

E. Affectation des touches de télécommande pour OUVERT, ARRET ou FERME**Description de la fonction :**

Chaque touche de la télécommande peut être affectée à une instruction OUVERT, ARRET ou FERME.

OUVERT :

Appuyer simultanément sur la touche d'apprentissage jaune et la touche HAUT jusqu'à ce que la DEL s'allume. Appuyez ensuite sur la touche de la télécommande que vous souhaitez affecter à l'instruction OUVERT et attendez que l'éclairage de l'entraînement clignote.

ARRET :

Appuyer simultanément sur la touche d'apprentissage jaune et la touche de programmation rectangulaire jusqu'à ce que la DEL s'allume. Appuyez ensuite sur la touche de la télécommande que vous souhaitez affecter à l'instruction ARRET et attendez que l'éclairage de l'entraînement clignote.

FERME :

Appuyer simultanément sur la touche d'apprentissage jaune et la touche BAS jusqu'à ce que la DEL s'allume. Appuyez ensuite sur la touche de la télécommande que vous souhaitez affecter à l'instruction FERME et attendez que l'éclairage de l'entraînement clignote.

F. Système d'accès radiocommandé sans clé (uniquement avec la serrure radio à code 747REV) :

Commandez la porte avec un code à 4 chiffres personnalisé.

G. Accès temporaire (uniquement avec la serrure radio à code 747REV) :

Il est possible de programmer un code temporaire pour l'accès limité au garage (limité dans le temps ou nombre limite de processus d'ouverture).

H. Fonction de fermeture par touche unique**(uniquement avec la serrure radio à code 747REV) :**

Sans le code d'accès, la porte peut être fermée (mais pas ouverte) à partir d'une position quelconque.

I. myQ (uniquement avec interface Internet « Passerelle » 830REV) :

Permet la commande de la porte de garage via Internet ou un téléphone mobile compatible.

J. Surveillance de porte de garage (uniquement avec la surveillance de porte de garage 829REV) :

Offre une surveillance visuelle (par des DEL) et sonore de la position de porte. La porte peut aussi être fermée au moyen de cet appareil.


27 Commande de l'entraînement de porte

Ouverture / fermeture automatique de la porte :

L'entraînement peut être actionné à l'aide des appareils suivants :

- Télécommande : appuyez sur la touche jusqu'à ce que la porte se mette en mouvement.
- Bouton mural / bouton poussoir sans fil (si cet accessoire est installé) : appuyez sur le bouton-poussoir jusqu'à ce que la porte se mette en mouvement.

Ouverture manuelle de la porte (actionnement manuel) :

 Si possible, la porte devrait être entièrement fermée. Des ressorts faibles ou défectueux peuvent entraîner la chute rapide de la porte, **ce qui peut causer des dommages matériels ou personnels graves.**

DEVERROUILLAGE : tirer brièvement vers le bas par la poignée rouge. Puis ouvrir la porte manuellement. **Ne pas ouvrir / fermer la porte en tirant sur le câble !**

VERROUILLAGE : Le mécanisme de déverrouillage empêche que le chariot ne se reverrouille automatiquement. Appuyez sur le bouton vert du chariot, pour que le système soit de nouveau verrouillé au prochain mouvement de la porte.

Fonctionnement :

En actionnant l'entraînement de porte au moyen de la télécommande ou du bouton mural :

- la porte se ferme si elle était entièrement ouverte,
- la porte s'ouvre si elle était fermée,
- la porte s'immobilise durant l'ouverture ou la fermeture,
- la porte se déplace dans la direction opposée au mouvement précédent si elle est partiellement ouverte,
- la porte inverse sa course vers la position ouverte si elle rencontre un obstacle lors du processus de fermeture,
- la porte s'immobilise lorsqu'elle touche un obstacle lors de l'ouverture.
- barrière photoélectrique (option) : Grâce à une barrière photoélectrique, une porte en train de se fermer se rouvre ou la fermeture d'une porte ouverte est empêchée si une personne se trouvant dans la zone de la porte coupe le rayon du capteur.

- LA COMMANDE DE PORTE MULTI-FONCTIONS

Appuyez sur la barre-poussoir (1) pour ouvrir ou fermer la porte.

Appuyez une nouvelle fois pour arrêter la porte.

Fonction lampe

Appuyez sur le bouton de la lampe (Light) (2) pour allumer ou éteindre la lampe de l'ouvre-porte. Celle-ci n'est pas commandée lorsque la porte est en mouvement. Si vous l'allumez et actionnez l'ouvre-porte, la lampe reste allumée pendant 2-1/2 minutes. Rappuyez pour l'éteindre avant ce délai.

L'éclairage de l'entraînement s'allume dans les cas suivants :

1. Première activation de l'entraînement de porte (brièvement)
2. Interruption de l'alimentation électrique (brièvement)
3. A chaque actionnement de l'entraînement de porte.

La lumière s'éteint automatiquement au bout de 2 1/2 minutes.

28 Appliquer les écritaux de sécurité (Fig. 28)

29 Nettoyage et maintenance



Avant chaque nettoyage, entretien ou maintenance, il convient de débrancher la fiche secteur. Risques d'électrocution !

Maintenance de l'entraînement de porte

Une installation correctement effectuée garantit un fonctionnement optimal de l'entraînement de porte avec un minimum de frais de maintenance. Un graissage supplémentaire n'est pas nécessaire. Les salissures grossières peuvent nuire au fonctionnement du rail et doivent être éliminées.

30 Nettoyage

Nettoyez la tête d'entraînement, le bouton mural et la télécommande avec un chiffon doux et sec. N'utilisez pas de liquide.

30.1 Maintenance



L'installation, notamment les câbles, ressorts et éléments de fixation doit être contrôlée fréquemment quant à des traces d'usure, des détériorations ou un équilibrage insuffisant.

N'utilisez pas l'installation si des opérations de réparation ou de réglage doivent être effectuées, cas un dysfonctionnement de l'installation ou un mauvais équilibrage de la porte peut causer des blessures.

Une fois par mois :

- Testez une nouvelle fois le système d'inversion de sécurité automatique et procédez à un nouveau réglage si nécessaire.
- Actionnez la porte manuellement. Si la porte n'est pas équilibrée ou qu'elle est bloquée, adressez-vous au service maintenance.
- Vérifiez l'ouverture et la fermeture complète de la porte. Le cas échéant, procédez à un nouveau réglage du commutateur de fin de course et / ou de la force.

Deux fois par an :

- Vérifiez la tension de la courroie. Pour cela, séparez d'abord le chariot de l'entraînement. Le cas échéant, ajustez la tension.

Une fois par an (sur la porte) :

- Graissez les galets de porte, les paliers et les articulations. Un graissage supplémentaire de l'entraînement de porte n'est pas nécessaire.

Réglage du commutateur de fin de course et de la force :

Ces réglages doivent être vérifiés et effectués correctement lors de l'installation de l'entraînement. Les conditions climatiques peuvent induire de légères modifications dans le fonctionnement de l'entraînement ; elles doivent être corrigées par un nouveau réglage. Cela peut survenir en particulier durant la première année d'utilisation.

Respectez scrupuleusement les consignes pour le réglage du commutateur de fin de course et de la force de traction et **testez à nouveau l'inversion de sécurité automatique à chaque nouveau réglage.**

30.2 Remplacer la pile de la télécommande

Pile de la télécommande :

les piles de la télécommande ont une durée de vie extrêmement longue. Si la portée d'émission se réduit, les piles doivent être remplacées. Les piles ne bénéficient pas de la garantie.

Veillez noter les consignes suivantes au sujet des piles :

Les piles ne doivent pas être jetées dans les ordures ménagères. Tout consommateur est tenu par la loi de remettre les piles aux points de collecte de piles usagées.

Ne rechargez jamais les piles non rechargeables.

Risque d'explosion !

Tenez les piles à l'écart des enfants, ne les court-circuitez pas et ne les démontez pas.

Consultez immédiatement un médecin si une pile a été avalée.

Le cas échéant, nettoyez les contacts des piles et des appareils avant la mise en place des piles.

Retirez immédiatement les piles usées de l'appareil !

Risque de fuite accru !

N'exposez jamais les piles à une chaleur excessive telle que le soleil, le feu ou similaires ! Risque de fuite accru !

Évitez le contact avec la peau, les yeux et les muqueuses.

Rincez les endroits en contact avec l'acide des piles immédiatement avec beaucoup d'eau froide et consultez dès que possible un médecin.

Remplacez toujours toutes les piles en même temps.

N'utilisez que des piles du même type. Ne mélangez pas des piles de types différents ou des piles usagées avec des piles neuves.

Retirez les piles de l'appareil s'il n'est pas utilisé pendant une période prolongée.

Remplacement des piles :

Pour remplacer la pile, ouvrez le boîtier sur le dos avec un tournevis.

Retirez le cache de la commande située en-dessous. Glissez la pile sur le côté et retirez-la. Veillez à la polarité lors de l'insertion de la pile neuve.

Remontez la télécommande.

ATTENTION !

Risque d'explosion lors d'un remplacement non conforme des piles. Ne remplacez les piles que par des piles identiques ou équivalentes (10A20-WH).

31 Eclairage de l'entraînement

L'éclairage à DEL de l'entraînement dispose d'une longue durée de vie et ne requiert aucun entretien. Le cache de l'éclairage ne peut pas être retiré.

32 Elimination

L'emballage se compose de matières respectueuses de l'environnement. Il peut être éliminé dans les conteneurs de recyclage locaux.

Conformément à la directive européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques usagés, cet appareil doit être éliminé en fin de cycle de vie conformément aux réglementations, afin d'assurer la revalorisation des matières utilisées. Votre administration communale ou urbaine se fera un plaisir de vous renseigner au sujet des possibilités d'élimination.

33 Questions fréquentes

1. L'entraînement de porte ne peut pas être actionné avec la télécommande :

- L'entraînement est-il branché à l'alimentation électrique ? Si une lampe branchée sur la prise ne s'allume pas, vérifiez le fusible ou le disjoncteur différentiel (certaines prises de courant sont sécurisées par un interrupteur mural).
- Tous les systèmes de verrouillage de porte sont-ils désactivés ? Voir consignes de sécurité
- Essayez avec des piles neuves.
- Si vous disposez de deux ou plusieurs télécommandes dont une seule fonctionne, vérifiez la programmation du récepteur.
- Y a-t-il de la neige / glace sous la porte ? Il est possible que la porte soit gelée sur le sol. Enlevez les éventuels obstacles.
- Il est possible que le ressort de porte soit défectueux ? Il doit alors être remplacé par une entreprise spécialisée.

2. La distance d'émission de la télécommande est trop courte :

- La pile est-elle présente ? Introduisez une pile neuve.
- Essayez la télécommande dans le véhicule à un autre endroit.
- La distance d'émission se réduit avec les portes métalliques, les revêtements en aluminium ou en métal.

3. La porte inverse sa course sans raison visible :

- La porte rencontre-t-elle un obstacle ? Tirez sur le déverrouillage manuel et actionnez la porte à la main. Si la porte n'est pas équilibrée ou qu'elle est bloquée, adressez-vous au service maintenance.
- Reprogrammez la force et la course de l'entraînement.
- Enlevez la glace ou la neige dans la zone de fermeture de la porte.
- Si la porte inverse sa course en atteignant la position « Fermé », le commutateur de fin de course pour cette position doit être réglé.

Après chaque réglage, il convient de vérifier le système d'inversion de sécurité.

- Il n'est pas inhabituel de devoir ajuster le commutateur de fin de course occasionnellement. La course de la porte peut se dérégler en particulier par les conditions climatiques.

4. La porte de garage s'ouvre et se ferme d'elle-même :

- Effacez toutes les télécommandes puis reprogrammez-les. Voir point 25.
- La touche de télécommande est-elle bloquée en position « MARCHE » ?
- N'utilisez que des télécommandes d'origine ! L'utilisation de télécommandes de fournisseurs tiers entraîne des dysfonctionnements.
- La touche de la télécommande a été pressée par inadvertance (poche).
- Le câble de l'interrupteur mural est endommagé (débranchez à titre de test).
- Un accessoire branché à l'entraînement déclenche le mouvement (débranchez à titre de test).

5. La porte ne se ferme pas entièrement :

- Reprogrammez la course de l'entraînement. Contrôlez les éléments mécaniques quant à des modifications, par ex. bras de porte et ferrures.

Après chaque nouveau réglage de la position de porte « Fermé », il convient de vérifier une nouvelle fois le fonctionnement du système d'inversion de sécurité automatique.

6. La porte s'ouvre, mais ne ferme pas :

- Vérifiez la barrière photoélectrique si elle est installée. Si la DEL clignote sur la barrière photoélectrique, l'orientation doit être corrigée.
- Contrôlez le fonctionnement de la télécommande et du bouton mural.

7. L'éclairage de l'entraînement ne s'allume pas :

- Ouvrez et fermez la porte. L'éclairage reste allumé pendant 2,5 minutes.
- Débranchez l'entraînement du secteur et rebranchez-le. L'éclairage s'allume pendant quelques secondes.
- Absence de courant.

8. L'éclairage de l'entraînement ne s'éteint pas :

- Séparez brièvement l'entraînement de l'alimentation électrique et essayez à nouveau.
- Les 2,5 minutes ne sont pas écoulées.

9. Le système vrombit ou se déplace brièvement, mais ne fonctionne pas :

- Les ressorts de la porte de garage sont défectueux. Fermez la porte et séparez le chariot de l'entraînement en tirant sur la poignée (déverrouillage manuel). Ouvrez et refermez manuellement la porte. Si la porte est correctement équilibrée, elle est tenue en tout point du chemin de course par les ressorts de la porte. Si ce n'est pas le cas, adressez-vous à votre service après-vente.
- Si ce problème apparaît à la première mise en service, il est possible que la porte soit verrouillée. Désactivez le verrouillage de la porte.
- Séparez l'entraînement de la porte et essayez sans porte. Reprogrammez éventuellement la force et la course de l'entraînement si la porte ne présente aucun dysfonctionnement.

10. L'entraînement ne tourne que dans un sens :

- Les ressorts de porte sont éventuellement défectueux ou la porte se déplace avec difficulté dans un sens.
- Reprogrammez la force et la course de l'entraînement si la porte ne présente aucun dysfonctionnement.

11. La courroie bute contre le rail :

- Ajuster la tension de la courroie. Cela est dû souvent à une chaîne trop tendue. Le ressort du dispositif de tension du rail ne doit pas être entièrement comprimé.
- Le mouvement de la porte est irrégulier et fait vibrer l'entraînement. Améliorez la facilité de mouvement de la porte.

12. L'entraînement ne démarre pas pour raison de coupure de courant:

- Séparez le chariot de la motorisation en tirant sur la poignée (déverrouillage manuel). La porte peut maintenant être ouverte et fermée à la main. Si l'entraînement est de nouveau activé, le chariot se réenclenchera également.
- Si le système est installé, le chariot est séparé de l'extérieur de l'entraînement avec le déverrouillage de secours en cas de coupure de courant.

13. La porte inverse sa course après la programmation de la force :

- Surveillez le rail, observez s'il se recourbe. La motorisation a besoin de beaucoup de force pour mouvoir la porte. Réparez la porte ou montez-la correctement.
- La porte est très lourde ou en mauvais état. Appelez un spécialiste.

14. Le rail de l'entraînement fléchit :

- La porte est très lourde, très lourde, fonctionne difficilement ou est en mauvais état. Appelez un spécialiste.
- Les vibrations du rail pendant la course indiquent un fonctionnement irrégulier de la porte avec des variations de besoins en force. Appelez un spécialiste et graissez éventuellement la porte.

15. L'entraînement fonctionne (le moteur tourne), mais le chariot reste immobile :

- Le chariot est séparé de l'entraînement.
- Lors d'une nouvelle installation : lors de l'assemblage du moteur et du rail, la douille d'adaptateur prémontée entre l'arbre moteur et le rail n'a pas été insérée. Cette douille est montée en usine, mais peut être retirée. En vous plaçant derrière l'entraînement, vous pouvez vérifier si le pignon denté tourne dans le rail ou seul le moteur.
- Lors d'une nouvelle installation : la courroie à sauté du pignon denté dans le rail. En vous plaçant derrière l'entraînement, vous pouvez observer le pignon denté.
- Après une utilisation prolongée : le déverrouillage est-il défectueux ou desserré constamment ?
- Après une utilisation prolongée : la douille entre le rail et le moteur ou l'engrenage du moteur sont défectueux.

16. La porte se sépare automatiquement du chariot et s'immobilise.

- Si un déverrouillage externe pour coupures de courant est installé, il convient de vérifier s'il se tend pendant l'ouverture de la porte et désenclenche celle-ci. Observez le mécanisme et procédez à un ajustage le cas échéant.
- La poignée du déverrouillage ne doit pas s'accrocher à d'autres objets.

17. Réglage de la force

Le bouton-poussoir pour le réglage de la force se trouve sous le cache au dos de l'entraînement. L'apprentissage de la force règle la force nécessaire à l'ouverture et à la fermeture de la porte.

1. Ouvrez le cache au dos de l'entraînement.
2. Appuyez deux fois sur la touche d'apprentissage jaune pour accéder au mode d'apprentissage de force. La DEL et la touche HAUT clignotent. Appuyez sur la touche HAUT. La porte se déplace alors sur la position de fin de course ouverte en enregistrant la force nécessaire à cet effet. Dès que la position de fin de course HAUT est atteinte, la DEL et la touche BAS commencent à clignoter. Appuyez sur la touche BAS. La porte se déplace alors sur la position de fin de course fermée en enregistrant la force nécessaire à cet effet.

TABLEAU DE DIAGNOSTIC

L'entraînement de garage est équipé d'une fonction de diagnostic. Les touches HAUT et BAS de la commande clignotent. Comptez le nombre de clignotements de la touche respective entre deux pauses de clignotement. L'événement indiqué est toujours le dernier survenu.

AFFICHAGE		SYMPTOME	MESURE CORRECTIVE
Touche HAUT	Touche BAS		
1	1	L'entraînement ne ferme pas et l'éclairage de l'entraînement clignote.	La barrière photoélectrique (accessoire) a été retirée, est interrompue ou mal raccordée.
1	2	L'entraînement ne ferme pas et l'éclairage de l'entraînement clignote.	La barrière photoélectrique raccordée présente un câble défectueux ou une erreur de branchement des câbles.
1	3	Le commutateur mural ne fonctionne pas.	Défaut de câble dans le commutateur mural ou erreur de branchement. Posez à titre d'essai un nouveau câble si vous ne pouvez pas détecter la cause de la défaillance.
1	4	L'entraînement de porte de garage ne ferme pas et l'éclairage de l'entraînement clignote.	Un obstacle se trouve dans la zone de la barrière photoélectrique ou celle-ci n'est pas correctement orientée. Les DEL rouges des barrières photoélectriques clignotent parce que leur fonctionnement correct n'est pas assuré.
1	5	La porte ne se déplace que de quelques cm avant de s'immobiliser ou de revenir sur sa position initiale.	Porte grippée / défectueuse. Ouvrir ou fermer la porte manuellement et faire vérifier le fonctionnement de la porte par un technicien qualifié (réparation).
		Aucun mouvement, uniquement un « clic », l'entraînement ronfle sans qu'un mouvement ne soit exécuté.	La porte est bloquée mécaniquement, fermée à clé ou ses ressorts sont défectueux. Déverrouiller la porte de l'entraînement et contrôler le fonctionnement de l'entraînement. Idem ci-dessus,
1	6	La porte dérive lentement sur une autre position après la désactivation de l'entraînement.	porte défectueuse, grippée ou non équilibrée, besoins de réparation, commande défectueuse.
2	1-5	Aucun mouvement.	Contactez un technicien qualifié.
3	2	L'apprentissage de la position porte OUVERT/FERME est impossible.	Voir « Questions fréquentes », point 15.
4	1-4	La porte ne se déplace pas intégralement sur la position de fin de course enregistrée.	Porte défectueuse ou grippée. Déverrouiller et tester la porte. Reprogrammer la course.
4	5	L'entraînement ne se déplace que de quelques cm avant de s'immobiliser ou de revenir sur sa position initiale.	Voir « Questions fréquentes », point 15.
4	6	La porte ne se ferme pas entièrement et revient sur sa position initiale.	Les barrières photoélectriques ne sont pas correctement alignées ou ont été interrompues brièvement par un obstacle. L'obstacle ne survient éventuellement que pendant la course.

Touche
HAUT

Touche
BAS

5	1	Le branchement 1+2 du commutateur mural est court-circuité pendant plus de 4 secondes.	Défaut du câble d'alimentation. Ne pas poser le câble conjointement à un câble de 230 V. Poser un nouveau câble à des fins d'essai.
5	5	La tension est insuffisante.	La tension électrique est/était insuffisante. La pile raccordée est épuisée. L'alimentation électrique est insuffisante.
6	1	Le nombre maximal possible de télécommandes est atteint.	Le nombre de télécommandes programmées est trop important et la commande a supprimé la première télécommande programmée pour la remplacer par la dernière télécommande programmée.

34 Accessoires en option

1. TX4RUNI - Télécommande à 4 canaux
2. 128REV - Bouton radio mural à 2 canaux
3. 747REV - Serrure à code radio
4. 830REV - myQ Starter Kit (Interface Internet « Passerelle » + Barrière photoélectrique)
5. 829REV - Surveillance de porte de garage
6. 1REV - Déverrouillage de secours
7. 1702REV - Déverrouillage de secours
8. 75REV - Bouton mural éclairé
9. FLA-1LED - Feu clignotant
10. 771REV - Barrière photoélectrique
11. 41REV - Commutateur à clé

35 Caractéristiques techniques

Tension d'alimentation	.230-240 VCA, 50 Hz
Force de traction max.	.800 N (ML800EV) 1000 N (ML1000EV)
Veille (porte fermée)	.0.8 W
Moteur	
Type de moteur	.Motoréducteur CC à lubrific. à vie
Niveau sonore	.54dB
Mode d'entraînement	.Courroie crantée
Longueur de course de porte	.réglable
Vitesse d'ouverture jusqu'à	.200 mm/s
Max. poids de la porte	110 kg (ML800EV), 130 kg (ML1000EV)
Max. dimensions de la porte	2,25 x 5 m (ML800EV), 2,25 x 5,5 m (ML1000EV) Portes de garage basculantes ou sectionnelles
Eclairage	.Activé au démarrage de l'entraînement, désactivé 2-1/2 minutes après l'arrêt
Tringlerie de porte	.Bras de porte réglable, câble pour déverrouillage du chariot
Sécurité	
Personnelle	.Actionnement d'une touche et arrêt automatique lors de la course vers le bas / Actionnement d'une touche et arrêt automatique lors de la course vers le haut
Electronique	.Programmation autom. de la force
Electrique	.Protection du transformateur contre les surcharges et câblage basse tension pour la console murale
Réglage des fins de course	.Détection optique de la vitesse de rotation et de la position de la porte
Réglage des fins de course	.Capteur de rotation mécanique / détecteur Passpoint
Réglage des positions de fin de course	.électronique
Soft -Start / Soft-Stop	.Tous les modèles
Dimensions	
Longueur (totale)	.3 200 mm
Distance min. par rapport au plafond	.30 mm
Poids suspendu	.~ 12 kg
Récepteur-registre de mémoire	.180
Fréquence d'exploitation	.6 bandes (433 MHz / 868 MHz)

36 Pieces de rechange / Garantie

Reportez-vous à www.chamberlain.eu ou
contactez votre revendeur.

Reportez-vous aussi au livret de garantie disponible.

37 Déclaration de conformité

La déclaration de conformité est jointe au présent manuel d'emploi.

1 Algemene veiligheidsrichtlijnen	.2
2 Gebruiksbestemming	.2
3 Geleverd pakket	.2
4 Productoverzicht	.2
5 Vooraleer u begint	.2
6 Poorttypes	.2
6.1 Voorbereiding	.2
7 Benodigde gereedschappen	.2
8 Montage van de poortaanrijving	.3
9 Rail monteren	.3
10 Tandriem spannen	.3
11 Rail op de aandrijving monteren	.3
12 Inbouw van de poortaanrijving	.3
12.1 Midden van de garagepoort bepalen	.3
13 Lateibevestiging monteren	.3
14 Aandrijving op de latei bevestigen	.4
15 Poortaanrijving ophangen	.4
16 Poortbevestiging monteren	.4
17 Poortarm op de loopwagen bevestigen	.4
18 Elektrische aansluiting	.5
19 Verlicht wandtoestel aansluiten	.5
20 Installatie van een foto-elektrische beveiliging	.5
21 Aandrijfeenheid aansluiten	.5
22 Poort instellen en testen	.5
23 Instelling van de eindschakelaars	.5
24 Automatische veiligheidsterugloop testen	.6
25 Programmeren van de afstandsbediening / van het draadloze wandtoestel (optioneel)	.6
26 Speciale uitrusting	.6-7

27 Bediening van de poortaanrijving	.8
28 Informatieborden bevestigen	.8
29 Reiniging en onderhoud	.8
30 Reiniging	.8
30.1 Onderhoud	.8
30.2 Batterijen van de handzender vervangen	.9
31 Aandrijvingsverlichting	.9
32 Verwijdering	.9
33 Vaak gestelde vragen	.9-10
Diagnosetabel	.11-12
34 Optionele accessoires	.12
35 Technische gegevens	.13
36 Vervangstukken / garantie	.13
37 Conformiteitsverklaring	.13

1 Algemene veiligheidsrichtlijnen

Vooraleer u met de montage begint:

Lees de gebruiksaanwijzingen en vooral de volgende veiligheidsrichtlijnen. Bewaar deze handleiding om ze later te kunnen raadplegen en geef ze door aan een eventuele volgende eigenaar.

De volgende symbolen staan voor waarschuwingen om lichamelijke letsels of materiële schade te vermijden. Lees deze waarschuwingen aandachtig.



OPGEPAST
Letselschade of materiële schade



OPGEPAST
Gevaar door elektrische stroom of spanning

Belangrijke veiligheidsinstructies

De poortaanrijving is uiteraard voorzien en gecontroleerd op een veilige bedienbaarheid; deze kan echter enkel worden gewaarborgd, wanneer bij de installatie en bediening de hierna vermelde veiligheidsrichtlijnen nauwkeurig worden opgevolgd.

- De poort moet uitgebalanceerd zijn. Niet bewegende of vastzittende poorten moeten worden gerepareerd. Garagepoorten, poortveren, kabels, platen, bevestigingen en rails staan dan onder extreme spanning, wat tot zware verwondingen kan leiden. Probeer de poort niet los te maken, te bewegen of te richten, maar neem contact op met een onderhoudsdienst of poortspecialist.
- Bij de installatie of het onderhoud van een poortaanrijving mogen geen sieraden, horloges of losse kleding gedragen worden.
- Om zware verwondingen als gevolg van verwickelingen te vermijden, moeten alle op de poort aangesloten kabels en kettingen vóór de installatie van de poortaanrijving worden gedemonteerd.
- Bij installatie en elektrische aansluiting moeten de ter plaatse geldende bouw- en elektrische voorschriften worden nageleefd.
Dit toestel voldoet aan beschermingsklasse 2 en heeft geen aarding nodig.
- Om schade aan bijzonder lichte poorten (bijv. glasvezel-, aluminium- of staalpoorten) te vermijden, moet een gepaste versteviging worden aangebracht. Neem hiervoor contact op met de fabrikant van de poort.
- De automatische veiligheidsterugloop moet aan een test worden onderworpen. Bij contact met een op de grond liggende hindernis met een hoogte van 50 mm MOET de garagepoort omkeren. Een verkeerde instelling van de poortaanrijving kan tot zware lichamelijke letsels leiden als gevolg van een sluitende poort. De test één keer per maand herhalen en eventueel nodige wijzigingen aanbrengen.
- Deze installatie mag niet worden geïnstalleerd in vochtige of natte ruimtes.
- Tijdens het bedrijf mag de poort in geen enkel geval openbare doorgangswegen belemmeren.
- Om alle bedieningspersonen te herinneren aan de veilige bedieningswijze, moet naast de verlichte drukknop het **waarschuwingsbord voor de bescherming van kinderen** worden aangebracht. De waarschuwingen tegen het knellen moeten duidelijk zichtbaar aangebracht worden.
- Om te voorkomen dat kinderen met de installatie spelen, mag u ze niet uit het oog verliezen.
- Dit apparaat is niet bestemd voor gebruik door personen (met inbegrip van kinderen) met beperkte fysieke, sensorische of mentale capaciteiten of met een gebrek aan ervaring en / of kennis, tenzij ze onder toezicht staan van een persoon die voor hun veiligheid bevoegd is of wanneer ze (van deze persoon) instructies hebben gekregen over het gebruik van het apparaat.
- Om te vermijden dat de poort wordt beschadigd, moeten alle aanwezige blokkeringen / sloten worden uitgeschakeld.
- Eventueel geïnstalleerde bedieningsinrichtingen MOETEN in het zicht van de poort en buiten het bereik van kinderen worden geïnstalleerd. Toetsen of draadloze sturingen mogen niet door kinderen worden bediend. Verkeerd gebruik van de poortaanrijving kan tot zware verwondingen leiden.
- De poortaanrijving mag ENKEL worden bediend, wanneer de bedieningspersoon een goed zicht heeft op de poort en de omgeving, wanneer deze vrij van hindernissen is en de poortaanrijving correct is ingesteld. Niemand mag door de poort gaan, zolang ze in beweging is. Laat geen spelende kinderen toe in de omgeving van de poort.
- Manuele ontgrendeling enkel om de loopwagen van de aandrijving te scheiden en – indien mogelijk – ENKEL met gesloten poort gebruiken. De rode handgreep niet gebruiken om de poort op te trekken of neer te laten.
- Vooraleer er herstellingen worden uitgevoerd of afdekkingen worden verwijderd moet de poortaanrijving van de stroomvoorziening worden gekoppeld.
- Dit product beschikt over een trafo met speciale kabel. In geval van schade MOET deze door een erkende dealer worden vervangen door een originele trafo.
- Bij het bedienen van de noodontgrendeling kan de poort ongecontroleerde bewegingen maken, wanneer veren zwak of gebroken zijn of wanneer de poort niet in evenwicht is.
- Breng de ontgrendelingsgreep voor de noodontgrendeling aan op een hoogte van minstens 1,8 m.

Deze aanwijzingen dienen te worden bewaard.

2 Gebruiksbestemming

Het apparaat is bestemd voor het openen en sluiten van kantel- en sectiepoorten voor privé-garages. Het apparaat is niet bestemd voor commercieel gebruik, maar is uitsluitend bestemd voor gebruik in privé-garagepoorten die voor een eenpersoonshuishouding bestemd, voorzien en geschikt zijn. Elk ondoelmatig gebruik van de aandrijving houdt aanzienlijke risico's op ongevallen in. De fabrikant is niet aansprakelijk voor ondoelmatig gebruik.

3 Geleverd pakket

Controleer vóór de installatie of alle onderdelen meegeleverd zijn.
Ter info: De nummering geldt enkel voor het bijbehorende hoofdstuk.

Onderdelenoverzicht (aandrijfkop):	Onderdelenoverzicht (rail):
1. Aandrijfkop 1x	7. Lateibevestiging (muur) 1x
2. Handzender ML800EV, ML1000EV-S 2x ML1000EV-F 2x	8. Poortbevestiging 1x
3. Railbevestiging 1x	9. Adapter voor drijfzand 1x
4. Accessoireszakje 1x	10. Gebogen poortarm 1x
5. Noodontgrendeling 1x	11. Bevestigingsbeugel 2x
6. Draadloos wandtoestel ML1000EV-F 1x	12. Ophangijzer 2x
	13. Rail 1x

Zak met bevestigingsmateriaal:

1. platbalkschroef 6 x 80 mm 1x	7. schroef ST6 x 50 mm 4x
2. veiligheidsmoer M6 1x	8. schroef ST6,3 x 18 mm 2x (4x)
3. zeskantschroef 4x	9. plug 4x
4. moer M6 4x	
5. bout 1x	
6. bevestigingspen 1x	

4 Productoverzicht

Deze afbeelding geeft u bij de stapsgewijze montage van de installatie altijd een compleet overzicht van de volledig gemonteerde installatie.

1. lateibevestiging (muursteen)	8. netsnoer
2. tandriem	9. aandrijfkop
3. rail	10. ontgrendeling
4. loopwagen	11. rechte trekstang
5. verbindingsstuk	12. gebogen trekstang
6. bevestigingsbeugel	13. poortbevestiging
7. ophangijzer	

5 Vooraleer u begint

BELANGRIJKE AANWIJZING

Heeft uw garage geen zij-ingang, dan moet er een externe noodontgrendeling worden geïnstalleerd. Daardoor kan de garagepoort bij een stroomuitval van buiten handmatig bediend worden.

6 Poorttypen

- A. Kantelpoort met alleen een horizontale geleiderail.
- B. Kantelpoort met verticale en horizontale geleiderail – speciale poortarm (E, The Chamberlain Arm™) en het beveiligingssysteem noodzakelijk. Raadpleeg uw leverancier.
- C. Sektionale poort – koppel de poortarm.
- D. Schermpoort – speciale poortarm (E, The Chamberlain Arm™) en het beveiligingssysteem noodzakelijk. Raadpleeg uw leverancier.
- E. Speciale poortarm – The Chamberlain Arm™ voor gebruik op poorttypen B en D.

6.1 Voorbereiding

Controleer eerst of uw poort uitgebalanceerd en in evenwicht is. Open de poort tot ongeveer halverwege en laat ze los. De poort mag nu **uit zichzelf** nauwelijks van positie veranderen, maar moet – enkel door de kracht van de veren tegengehouden – in deze positie blijven staan.

- 1. De rail van de garagepoort MOET veilig en stabiel aan de dragende wand of het plafond boven de garagepoort bevestigd worden.
- 2. Wanneer het plafond in uw garage bekleed, bekist e.d. is, zijn er mogelijks bijkomende bevestigingen en bevestigingsrails nodig (niet meegeleverd).
- 3. Heeft uw garage geen aparte zij-ingang, dan moet er een externe noodontgrendeling worden geïnstalleerd.

7 Benodigde gereedschappen

Gereedschappenlijst:	metaalzaag
ladder	verschillende boren (8, 6, 5, 4.5 mm)
markeringsstift	ringsleutel
tang	waterpas
boormachine	schroevendraaier
hamer	meetlint
ratel / palwerk (10, 13 mm)	

8 Montage van de poortaanrijving



Belangrijke aanwijzingen voor een veilig montage.
Alle montageaanwijzingen volgen. Verkeerde montage kan tot ernstige letsels leiden.

9 Rail monteren

De rail is grotendeels voorgemonteerd en bestaat uit 4 delen. In het voorste gedeelte (A) bevinden zich de loopwagen, trekstang, ontgrendelingsgreep, keerrol alsook de lateibevestiging met riemspanner. In het achterste gedeelte (B) bevinden zich de kooi voor de aandrijfas en het kettandwiel. Het voorste en achterste railgedeelte achter elkaar leggen.

1. Verwijder kabelbinders die de riem vasthouden.
2. Trek de twee railstukken helemaal uit elkaar om een gat te maken voor de middenstukken (C & D). Deze rail is zo ontworpen dat de middenstukken probleemloos kan worden ingevoegd.
De verbindingstukken (E) over de naden van de railstukken schuiven tot aan de markeringen. Om de verbindingstukken vast te zetten de uitstekende gedeeltes met een geschikt werktuig naar buiten buigen om het middenstuk te fixeren.
De montage van de rail is voltooid.

10 Riem spannen

De riem van de rail zo ver opspannen dat de veer (1) tot ongeveer halverwege wordt samengedrukt.
Deze moet kunnen veren terwijl de installatie in bedrijf is.

11 Rail op de aandrijving monteren

1. Controleren of de tandriem op het tandwiel zit. Als de tandriem er bij de montage toch afgegleden is, de tandriem ontspannen, opleggen en opnieuw opspannen.
2. De rail (1) omdraaien en met de tandwielzijde (2) helemaal op de aandrijving (3) steken.
3. De rail met de twee bevestigingsbeugels (4) en de schroeven (5) op de aandrijving bevestigen.

Optioneel:

Om de totale lengte met 140mm in te korten, kan de aandrijving 90° gedraaid worden aangebracht, zoals geïllustreerd in afb. 11. Daardoor is toegang en programmering vanaf de zijkant mogelijk. Verwijder daartoe de schakelaar en monteer hem op de tweede bevestiging.
Verwijder de rubberen stop om de kabeluitgang af te dichten. Ga dan verder met stap 3.

Daarmee is de montage van de poortaanrijving voltooid.

12 Inbouw van de poortaanrijving

12.1 Het midden van de garagepoort bepalen

Bij bovenhandse werken moet ter bescherming van de ogen een veiligheidsbril worden gedragen. Om te vermijden dat de poort wordt beschadigd, moeten alle aanwezige blokkeringen / sloten worden uitgeschakeld. Om zware verwondingen te vermijden, moeten alle externe op de poort aangesloten kabels en kettingen vóór de installatie van de poortaanrijving worden gedemonteerd. De poortaanrijving moet op een hoogte van minstens 2,10 m boven de grond worden geïnstalleerd.

Markeer vervolgens de middellijn van de poort (1). Trek vanuit dit punt een lijn tot aan het plafond.

Voor de montage aan een plafond tekent u vanaf deze lijn een andere lijn in het midden van het plafond (2) in een rechte hoek naar de poort.
Lengte ca. 2,80 m.

13 Lateibevestiging monteren

TIP: De afstand tussen het hoogste punt en het poortframe en de rail mag maximaal 50 mm bedragen. Naargelang het poorttype gaat het poortframe enkele cm omhoog, wanneer de poort wordt geopend.

A. Wandmontage:

Lateibevestiging (1) in het midden op de verticale middellijn (2) leggen; daarbij ligt de onderste rand op de horizontale lijn. Alle gaten voor de lateibevestiging markeren. Gaten voorboren met een diameter van 4,5 mm en de lateibevestiging bevestigen met houtschroeven (3).

TIP: In geval van montage op een betonbedekking / betonlatei moeten de meegeleverde betonpluggen (4) en schroeven (3) worden gebruikt. Grootte van de boorgaten bij beton: 8 mm.

B. Plafondmontage:

Verticale middellijn (2) doortrekken tot aan het plafond en ca. 200 mm langs het plafond. Lateibevestiging (1) op de verticale markering tot op 150 mm van de wand in het midden aanbrengen. Alle gaten voor de lateibevestiging markeren. Gaten boren met een diameter van 4,5 mm en de lateibevestiging bevestigen met houtschroeven (3).

14 Aandrijving op de latei bevestigen



Het kan nodig zijn om de aandrijving tijdelijk hoger te leggen, opdat de rail bij meerdelige poorten niet tegen de veren stoot.
De aandrijving moet daarbij ofwel goed gestut zijn (ladder) of door een tweede persoon worden vastgehouden.

Aandrijfkop op garagevloer onder de lateibevestiging leggen. Rail optillen tot de gaten van het bevestigingsstuk of de gaten van de lateibevestiging over elkaar liggen.

De schroef (1) in de gaten steken en vastzetten met moer (2).

15 Poortaanrijving ophangen

Poort helemaal openen, poortaanrijving op de poort leggen (afb. A).

Leg een stuk hout / karton onder de gemarkeerde plaats (X).

De opener moet stevig op de garageconstructie bevestigd worden.

Er zijn drie representatieve installaties afgebeeld (afb. B). De uwe kan echter nog anders zijn. De hangijzers (1) moeten onder een hoek bevestigd worden om voor een stevige bevestiging te zorgen. Bevestig bij afgewerkte plafonds een stevige metalen steun (niet bijgeleverd) op de garageconstructie voordat u de opener installeert. Voor het monteren aan een betonnen plafond de meegeleverde betonankers gebruiken (3).

Meet aan weerszijden van de opener de afstand van de opener tot de draagconstructie (of plafond).

Zaag beide hangijzers af op de vereiste lengte. Maak van elk hangijzer één uiteinde vlak en buig of draai dit zo dat het overeenkomt met de bevestigingshoeken. Buig de hangijzers niet ter hoogte van de gaten. Boor 4,5mm aanzetgaten in de draagconstructie (of plafond).

Bevestig de steunen met houtschroeven (4) aan de steunen.

Til de opener omhoog en bevestig deze aan de hangijzers met bouten en moeren (5). Controleer of de rail precies midden boven de deur zit.

VERWIJDER de lat. Doe de deur met de hand open en dicht. Als de deur tegen de rail stoot, moet u de kopsteun hoger bevestigen.

Wanneer na de montage van de garagepoortaanrijving, vooral bij gebruik van en railverlenging, bij het begin of op het einde van de rit, alsook bij hindernissen, de rail meer dan 5 cm omhoog of omlaag buigt, moet bij de montage evt. een ophanging in het midden worden voorzien. Neem hiervoor contact op met de fabrikant van de garagepoortaanrijving.



Let er op dat de rail horizontaal langs het plafond loopt.

De afstand kan worden aangepast met de opgegeven afstanden tussen de gaten. Uitstekende uiteinden van de plafondbevestiging kunnen worden ingekort, indien nodig.

16 Poortbevestiging monteren

Inbouw bij sectionaalpoorten of eendelige poorten:

De poortbevestiging (1) beschikt over meerdere bevestigingsgaten.

De poortbevestiging moet in het midden bovenaan aan de binnenkant van de poort liggen, zoals geïllustreerd. Gaten markeren en poortbevestiging vastschroeven.

Montagehoogtes:

1. Eendelige poort of sectionaalpoort met één geleidingsrail:
afstand tot de bovenkant van de poort 0-100 mm.
2. Sectionaalpoort met twee geleidingsrails:
afstand tot de bovenkant van de poort 100-130 mm.

TER INFO:

Het bevestigingspunt aan de poort moet het frame of een stabiele plaats op het poortpaneel zijn. Evt. te doorboren zoals geïllustreerd in afb. B en vast te schroeven (schroeven niet meegeleverd).

17 Poortarm op de loopwagen bevestigen

De rechte poortarm is al voorgemonteerd. Door aan de rode greep te trekken, wordt de loopwagen van de tandriem ontgrendeld en kan dan met de hand bewogen worden.

ONTGRENDELEN:

1. De poort moet, indien mogelijk, volledig gesloten zijn.
2. Trek de rode noodontgrendelingsgreep naar onderen. vergrendelen:

Het ontgrendelingsmechanisme voorkomt dat de loopwagen automatisch weer wordt vergrendeld. Druk op de groene knop op de loopwagen en bij de volgende poortbeweging wordt het systeem opnieuw vergrendeld.



Hang de ontgrendelingsgreep voor de noodontgrendeling op een hoogte van minstens 1,80 m. Het gele informatiebord van de ontgrendeling (sticker) op de kabel van de handgreep bevestigen.

18 Elektrische aansluiting



Om risico's voor personen en schade aan het toestel te vermijden, mag de poortaanrijving pas worden bediend, wanneer hiervoor in deze gebruiksaanwijzingen uitdrukkelijk de aanwijzing wordt gegeven. De netstekker moet altijd vrij toegankelijk zijn om het apparaat van het stroomnet te kunnen koppelen.

19 Verlicht wandtoestel monteren

Plaats de deurbediening op een punt waar de garagedeur zichtbaar is, uit de buurt van de deur en buiten bereik van kinderen. Tenminste 1,5 m boven de vloer monteren. Door misbruik van de opener kan een bewegende garagedeur ernstig letsel veroorzaken. Voorkom dat kinderen de deurbediening of de afstandsbediening gebruiken.

Aan de achterzijde van de deurbediening (2) bevinden zich twee aansluitingen (1). Verwijder ca. 6mm isolatiemateriaal van de beldraad. Scheid de draden ver genoeg zodat de wit/rode draad op de aansluiting (RED) en de witte draad op de andere aansluiting (WHT) kan worden aangesloten. Bevestig de deurbediening binnen aan de garagewand met de meegeleverde plaatschroeven (3). Boor gaten van 5 mm en gebruik de pluggen wanneer de installatie op een gemetselde muur plaats vindt. Een goede plaats is naast de onderhoudsdeur en buiten bereik van kinderen. Leid de beldraad langs de muur omhoog en over het plafond naar de garagedeuropener. Gebruik geïsoleerde nietjes (5) om de draad te bevestigen. Sluit de beldraad aan op de aansluitingen.

Bediening van de deurbediening

Indrukken om de deur te openen of te sluiten. Opnieuw indrukken om de deur te stoppen terwijl deze beweegt.

20 Installatie van een foto-elektrische beveiliging (optionele accessoires)

Na installatie en instelling van de poortaanrijving kan een foto-elektrische beveiliging worden geïnstalleerd. De gebruiksaanwijzingen zijn ingesloten bij de foto-elektrische beveiliging. **Met de optionele foto-elektrische beveiliging wordt gewaarborgd dat de poort open is of blijft, zodra er zich personen, in het bijzonder kleine kinderen, in het poortbereik bevinden.** Met een foto-elektrische beveiliging wordt een sluitende poort opgetrokken of een open poort open gehouden, wanneer een persoon in het poortbereik de sensorstraal onderbreekt.

En foto-elektrische beveiliging is in het bijzonder aan te bevelen voor gezinnen met kleine kinderen.

21 Aandrijfeenheid aansluiten

Poortaanrijving volgens de plaatselijk geldende richtlijnen en bepalingen aansluiten op een reglementair geïnstalleerde veiligheidswandcontactdoos. TIP: Als de aandrijving wordt ingeschakeld, wordt ook de aandrijvingsverlichting kort ingeschakeld.

22 Poort instellen en testen



De poortaanrijving mag enkel worden bediend, wanneer de bedieningspersoon een goed zicht heeft op de poort en de omgeving, wanneer deze vrij van hindernissen is en de poortaanrijving correct is ingesteld. Niemand mag door de poort gaan, zolang ze in beweging is. Controleer voor de eerste ingebruikneming of alle inrichtingen die niet nodig zijn buiten bedrijf gesteld zijn. Verwijder alle montagehulpstukken en gereedschappen uit het zwenkbereik van de poort.

23 Instellen van de eindposities

De eindposities zijn de posities waarin de poort stopt, wanneer ze naar boven of onderen werd bewogen. Voer de volgende programmatiestappen uit om de eindposities in te stellen.

De aandrijving is met twee snelheden uitgerust. De software van de aandrijving kiest bij het aanleren automatisch de juiste snelheid. Tuimelpoorten en eendelige poorten lopen volgens de voorschriften automatisch in de langzame snelheid. Poorten waarvan de loopweg korter dan 190 cm is, lopen eveneens langzaam.

Inleiding:

Uw garagepoortopener is elektronisch zo ontworpen dat alle instellingen, zoals het instellen van de eindposities OPEN en DICHT, eenvoudiger zijn. Hierbij registreren besturingsapparaten automatisch de vereiste kracht die de aandrijving nodig heeft om deze eindposities te bereiken.

TER INFO:

Bij elke hindernis tijdens het openen stopt de poort.

Bij elke hindernis tijdens het sluiten keert de richting van de poort om.

Breng ons een bezoekje op www.chamberlain.eu of scan de code op de achterzijde van de handleiding met uw smartphone om een korte inleidingsvideo van uw nieuwe garagepoortopener te bekijken.

PROGRAMMEERTOETSEN:

De programmeertoetsen bevinden zich onder de afneembare afdekking aan de achterzijde van de aandrijving (zie afb. 24).

1. Druk op de rechter programmeertoets (tussen de OPEN en DICHT toets) en houd ze ingedrukt tot de OPEN-toets begint te knippen.
2. Druk nu op de OPEN-toets en houd ze ingedrukt tot de gewenste eindpositie OPEN wordt bereikt.
TIP: Met de OPEN- en DICHT-toets kan de eindpositie zeer nauwkeurig worden ingesteld of gecorrigeerd.
3. Zodra de poort zich in de gewenste eindpositie OPEN bevindt, drukt u opnieuw op de rechthoekige programmeertoets.
De aandrijvingsverlichting knippert kort en de DICHT-toets begint nu te knippen.
4. Druk nu op de DICHT-toets en houd ze ingedrukt tot de gewenste eindpositie DICHT wordt bereikt. Laat de poort niet te **ver bewegen of de rail naar boven buigen**.
TIP: Met de OPEN- en DICHT-toets kan de eindpositie zeer nauwkeurig worden ingesteld of gecorrigeerd.
5. Zodra de poort zich in de gewenste eindpositie DICHT bevindt, drukt u opnieuw op de rechthoekige programmeertoets.
De aandrijvingsverlichting knippert kort en de OPEN-toets begint nu te knippen.
6. Druk kort op de OPEN-toets. Wanneer de poort de ingestelde eindpositie OPEN heeft bereikt, begint de DICHT-toets te knippen.
TIP: Wanneer de poort niet naar de eindpositie OPEN gaat, is de programmering mislukt. Voer deze dan opnieuw uit en begin met stap 1. Wanneer de poort niet ver genoeg beweegt, lees dan deel 33 "Vaak gestelde vragen".
7. Druk kort op de DICHT-toets. De poort gaat nu naar de ingestelde positie DICHT. De programmering is voltooid.

24 Automatische veiligheidsterugloop testen



De automatische veiligheidsterugloop moet aan een test worden onderworpen. Bij contact met een op de grond liggende hindernis met een hoogte van 50 mm moet de garagepoort omkeren. Een verkeerde instelling van de poort-aandrijving kan tot zware lichamelijke letsels leiden als gevolg van een sluitende poort. De test één keer per maand herhalen en eventueel nodige wijzigingen aanbrengen.

HINDERDISTEST:

Een 50 mm hoge hindernis (1) op de vloer onder de garagepoort leggen. Poort laten sluiten. De poort **moet** omkeren bij contact met een hindernis. Wanneer de poort **stopt** bij contact, gaat de poort niet ver genoeg **omhoog**. In dat geval moeten de eindpunten opnieuw worden ingesteld.

Keer de poort na contact met de 50 mm hoge hindernis om, hindernis verwijderen en de poort eens volledig laten sluiten en openen. De poort **mag niet** omkeren, wanneer ze de poortpositie 'gesloten' bereikt. Keert ze toch terug, dan moeten de eindpunten opnieuw worden ingesteld.

TEST OPENEN: 20 kg op het midden van de poort leggen. De poort mag niet omhooggaan.

25 Programmeer de Afstandsbediening / de Draadloze Druknop (optioneel)

Stel de opener alleen in werking wanneer de deur volledig in het zicht is, vrij van obstakels en goed afgesteld. Niemand mag de garage in- of uitgaan terwijl de deur in beweging is. Laat kinderen niet aan de bedieningsknop(en) of afstandsbediening(en) komen. Laat kinderen niet in de buurt van de deur spelen.

De ontvanger en de draadloze afstandsbediening van uw garagepoortaan-drijving zijn op dezelfde code geprogrammeerd. Bij de aanschaf van een bijkomende draadloze afstandsbediening moet de garagepoortaan-drijving zo worden geprogrammeerd dat ze overeenstemt met code van de nieuwe draadloze afstandsbediening.

Programmering van de ontvanger op bijkomende handzendercodes met behulp van de gele, ronde aanleertoets.

1. Gele aanleertoets op de aandrijving indrukken en loslaten. De aanleerdisplay licht gedurende 30 seconden zonder onderbreking op (1).
2. Houd de toets van de handzender waarmee u in het vervolg uw garagepoort wilt bedienen, ingedrukt (2).
3. Toets loslaten, zodra de aandrijvingsverlichting knippert. De code is aangeleerd.

Nu functioneert de aandrijving, wanneer de toets op de handzender wordt ingedrukt. Wanneer u de toets op de handzender loslaat vooraleer de aandrijvingsverlichting knippert, leert de aandrijving de code niet aan.

Wissen van alle handzendercodes

Om ongewenste codes te deactiveren, moeten eerst alle codes worden gewist. De gele toets op de aandrijving indrukken tot de verlichte aanleerdisplay uitdooft (ca. 10 seconden). Zodoende zijn alle eerder aangeleerde codes gewist. Elke door u gewenste handzender en elk toegangssysteem zonder sleutel moet opnieuw worden geprogrammeerd.

26 Speciale uitrusting (optioneel)

A. Aansluiting voor deur in de poort

Afdekking openen. Daarachter liggen snelaansluitklemmen. Beldraad aansluiten op snelaansluitklemmen 4 en 5.

B. Aansluiting voor knipperlicht

Het knipperlicht kan op elke willekeurige plaats worden geïnstalleerd. De bijbehorende kabel aansluiten op snelaansluitklemmen 6 en 7.

C. Tweede stop

Beschrijving van de functie:

De tweede stoppositie dient naargelang het poorttype voor het deels openen voor voetgangers, voor ventilatie of om huisdieren binnen en buiten te laten. De tweede stop is instelbaar voor elke willekeurige poortpositie binnen de twee eindposities van de garagepoort.

Activeren:

TER INFO: Bij alle programmeerstappen waarbij toetsen gelijktijdig moeten worden ingedrukt, dient dit zorgvuldig te gebeuren. Mochten na het gelijktijdig indrukken andere toetsen knipperen dan deze die worden beschreven, koppel de aandrijving dan enkele seconden van het net. Daarna de programmering opnieuw beginnen.

1. Beweeg de poort met de handzender of de wandconsole naar de gewenste tweede stop.
2. Kies een nog niet gebruikte toets op uw handzender.
3. Druk gedurende 3 seconden gelijktijdig op de rechthoekige programmeertoets en de OPEN-toets en wacht tot de aandrijvingsverlichting begint te knipperen. Druk dan op de toets die u eerder op de handzender hebt gekozen. Om bijkomende handzenders aan te leren, begint u opnieuw met stap 1.

Uitschakelen:

1. Beweeg de poort in de positie DICT.
2. Druk gedurende 3 seconden gelijktijdig op de rechthoekige programmeertoets en de OPEN-toets en wacht tot de aandrijvingsverlichting begint te knipperen.

D. Automatisch sluiten

Beschrijving van de functie:

De foto-elektrische beveiliging van Chamberlain moet volgens EN60335-1-95 geïnstalleerd zijn.

Activeren:

Druk gelijktijdig op de rechthoekige programmeertoets en de DICT-toets tot de aandrijvingsverlichting knippert. 1x OPEN-toets indrukken = 10 seconden teltijd. Tot 180 seconden mogelijk (18x drukken). Om de programmering af te sluiten, drukt u op de rechthoekige programmeertoets. Terwijl de tijd tot het sluiten verloopt, knippert de DICT-toets.

Uitschakelen:

Druk gelijktijdig op de rechthoekige programmeertoets en de DICHT-toets tot de aandrijvingsverlichting knippert.

1x DICHT-toets indrukken = 10 seconden minder teltijd. Wanneer u zich de juiste teltijd niet meer herinnert, drukt u gewoon 18x op de DICHT-toets. Om de programmering af te sluiten, drukt u op de rechthoekige programmeertoets.

Tips:

- Wanneer de foto-elektrische beveiliging werd onderbroken, wordt de aflooptijd weer teruggesteld (begint van voren).
- Automatisch Sluiten functioneert niet vanuit de tweede stoppositie.
- De garagepoortaandrijving moet de eindpositie OPEN bereiken hebben om Automatisch Sluiten te activeren.

Troubleshooting:

Probleem: Zonder foto-elektrische beveiliging werkt de aandrijving niet meer.

Oplossing: Geen fout. Correct. Zodra ze eenmaal is aangesloten, is de foto-elektrische beveiliging onontbeerlijk.

E. Configuratie van de handzender-toetsen voor OPEN, STOP of DICHT

Beschrijving van de functie:

Elke toets van de handzender kan met een OPEN-, STOP- of DICHT-commando worden geconfigureerd.

OPEN:

De gele aanleertoets en de OPEN-toets gelijktijdig indrukken tot de LED gaat branden. Druk nu op de toets op de handzender die het OPEN-commando moet krijgen en wacht tot de aandrijvingsverlichting knippert.

STOP:

De gele aanleertoets en de rechthoekige programmeertoets gelijktijdig indrukken tot de LED gaat branden. Druk nu op de toets op de handzender die het STOP-commando moet krijgen en wacht tot de aandrijvingsverlichting knippert.

DICHT:

De gele aanleertoets en de DICHT-toets gelijktijdig indrukken tot de LED gaat branden. Druk nu op de toets op de handzender die het DICHT-commando moet krijgen en wacht tot de aandrijvingsverlichting knippert.

F. Draadloos gestuurd toegangssysteem zonder sleutel (enkel met 747REV draadloos codeslot):

Bedien de poort met een persoonlijke code van 4 cijfers.

G. Tijdelijke toegang (enkel met 747REV draadloos codeslot):

Er kan een tijdelijke code voor begrensde toegang tot de garage (met tijdsbegrenzing of begrensd aantal openingen) geprogrammeerd worden.

H. Sluitfunctie met één toets

(enkel met 747REV draadloos codeslot):

Zonder de toegangscode kan de poort vanuit elke positie worden gesloten (niet geopend).

I. myQ (enkel met 830REV internetinterface „Gateway“):

Maakt het mogelijk om de garagepoort te bedienen via internet of een compatibele mobiele telefoon.

J. Garagepoortbewaking (enkel met 829REV garagepoortbewaking):

Biedt optische (via LED's) en akoestische bewaking van de poortpositie. De poort kan door dit apparaat ook gesloten worden.

27 Bediening van de poortaanrijving

Automatisch openen / sluiten van de poort:

Met behulp van de volgende apparaten kan de poortaanrijving geactiveerd worden:

- Handzender: Toets indrukken tot de poort in beweging komt.
- Drukknop/draadloze drukknoop (wanneer dit toebehoren geïnstalleerd is): druktoets indrukken tot de poort in beweging komt.

Manueel openen van de poort (handmodus):



Indien mogelijk, moet de poort helemaal gesloten zijn.

Door zwakke of beschadigde veren kan een geopende poort plots dichtvallen, **wat tot materiële schade of zware lichamelijke letsels kan leiden.**

ONTGRENDELEN: De rode hefboom kort omlaagtrekken. Dan de poort met de hand openen. **De poort niet openen / sluiten door aan de kabel te trekken!**

VERGRENDELEN: Het ontgrendelingsmechanisme voorkomt dat de loopwagen automatisch weer wordt vergrendeld. Druk op de groene knop op de loopwagen en bij de volgende poortbeweging wordt het systeem opnieuw vergrendeld.

Werkingsverloop:

Bij bediening van de poortaanrijving met draadloze afstandsbediening of drukknoop:

- sluit de poort, wanneer ze helemaal geopend was,
- opent de poort, wanneer ze gesloten was,
- stopt de poort, wanneer ze juist opent of sluit,
- beweegt de poort in de tegengestelde richting van de laatste uitgevoerde beweging, wanneer ze deels geopend is,
- dan keert de poort terug in de open positie, wanneer ze bij het sluiten op een hindernis stoot,
- dan stopt de poort, wanneer ze bij het openen op een hindernis botst.
- Foto-elektrische beveiliging (optioneel): Met een foto-elektrische beveiliging wordt een sluitende poort opgetrokken of een open poort open gehouden, wanneer een persoon in het poortbereik de sensorstraal onderbreekt.

- DE MULTIFUNCTIONELE DEURBEDIENING

Druk op de drukknoop (1) om de deur te openen en te sluiten.

Druk opnieuw om de deur te stoppen.

Verlichtingsfunctie

Druk op de LIGHT-knop (2) om de openerlamp in en uit te schakelen.

Hiermee kan de openerlamp niet worden bediend wanneer de deur in beweging is. Wanneer u de verlichting inschakelt en vervolgens de opener inschakelt, blijft de verlichting gedurende 2-1/2 minuut branden. Druk de knop opnieuw in om de verlichting eerder uit te schakelen.

De aandrijvingsverlichting wordt in de volgende gevallen ingeschakeld:

1. eerste inschakeling van de poortaanrijving (kort)
2. Onderbreking van de stroomtoevoer (kort)
3. bij iedere inschakeling van de poortaanrijving.

Het licht wordt na 2 1/2 minuten automatisch weer uitgeschakeld.

28 Informatiestickers aanbrengen (Afb. 28)

29 Reiniging en onderhoud



*Voor elke reiniging en onderhoudswerkzaamheden moet de netstekker worden uitgetrokken.
Elektrocutiegevaar!*

Onderhoud van de poortaanrijving

Een correcte installatie garandeert een optimale werking van de poortaanrijving met minimale onderhoudsinspanningen. Een bijkomende smering is niet nodig. Grof vuil in de geleidingsrail kan de werking aantasten en moet worden verwijderd.

30 Reiniging

De aandrijfkop, de drukknoop en de handzender reinigen met een zachte, droge doek.

Geen vloeistoffen gebruiken.

30.1 Onderhoud



De installatie, in het bijzonder kabels, veren en bevestigings-elementen, moeten vaak op tekenen van slijtage, beschadiging of gebrekkig evenwicht worden gecontroleerd. Niet gebruiken, wanneer er herstellingen of instellingen moeten worden uitgevoerd, aangezien een fout in de installatie of een foutief uitgebalanceerde poort tot zware letsels kunnen leiden.

Eén keer per maand:

- Automatische veiligheidsterugloop opnieuw testen en indien nodig opnieuw instellen.
- Poort manueel bedienen. Neem contact op met de onderhoudsdienst, als de poort niet uitgebalanceerd is of vastzit.
- Volledig openen en sluiten van de poort controleren. Eventueel eind-schakelaar en / of kracht opnieuw instellen.

Twee keer per jaar:

- Riemspanning controleren. Daartoe eerst de loopwagen van de aandrijving koppelen. Eventueel riemspanning aanpassen.

Eén keer per jaar (aan de poort):

- Poortrollen, lagers en scharnieren smeren. Een bijkomende smering van de poortaanrijving is niet nodig.

Eindschakelaar- en krachtinstelling:

Deze instellingen moeten bij de installatie van de aandrijving worden gecontroleerd en correct worden uitgevoerd. Afhankelijk van het weer kunnen zich bij het gebruik van de poortaanrijving geringe veranderingen voordoen, die moeten worden verholpen door opnieuw in te stellen. Dat kan in het bijzonder voorvallen in het eerste bedrijfsjaar.

De aanwijzingen bij eindschakelaar en trekkracht instellen zorgvuldig volgen en **na elke nieuwe instelling de automatische veiligheidsterugloop opnieuw testen.**

30.2 Batterijen van de handzender vervangen

Batterij van de handzender:

De batterijen in de handzender gaan heel lang mee. Verkleint het zendbereik, dan moeten de batterijen worden vervangen. Batterijen vallen niet onder de garantie.

Neem de volgende batterijaanwijzingen in acht:

Batterijen mogen niet met het huisafval meegegeven worden.

Elke consument is wettelijk verplicht om zich reglementair te ontdoen van batterijen op de voorziene inzamelpunten.

Laad batterijen nooit opnieuw op, wanneer ze daarvoor niet geschikt zijn.

Ontploffingsgevaar!

Houd batterijen uit de buurt van kinderen, veroorzaak geen kortsluiting en haal batterijen niet uit elkaar.

Raadpleeg meteen een arts, wanneer een batterij werd ingeslikt.

Reinig, indien nodig, batterij- en apparaatcontacten voor het inzetten.

Legge batterijen onmiddellijk uit het apparaat verwijderen!

Verhoogd lekgevaar!

Stel batterijen nooit bloot aan overmatige warmte zoals zonneschijn, vuur en dergelijke! Er is een verhoogd lekgevaar!

Vermijd contact met de huid, ogen en slijmvliezen. Spoel de door batterijzuur aangetaste plaatsen meteen af met veel koud water en raadpleeg onmiddellijk een arts.

Altijd alle batterijen tegelijk vervangen.

Enkel batterijen van hetzelfde type gebruiken, geen verschillende types of gebruikte en nieuwe batterijen door elkaar gebruiken.

Neem de batterijen uit het apparaat als u het gedurende een lange periode niet gebruikt.

Batterij vervangen:

Om de batterij te vervangen, opent u de behuizing aan de achterzijde met een schroevendraaier. Til de afdekking op en neem de onderliggende besparing uit. Schuif de batterij opzij en neem ze uit. Let bij het inschuiven van de nieuwe batterij op de polariteit. Handzender weer monteren.

OPGELET!

Explosiegevaar bij verkeerde vervanging van de batterij. Enkel vervangen door hetzelfde of een gelijkwaardig type (10A20-WH).

31 Aandrijvingsverlichting

De LED-aandrijvingsverlichting heeft een zeer lange levensduur en is onderhoudsvrij. De lichtafdekking kan niet worden afgenomen.

32 Verwijdering

De verpakking bestaat uit milieuvriendelijke materialen. Ze kan in de plaatselijke recyclagecontainers worden gedeponneerd. Overeenkomstig Europese richtlijn 2002/96/EG betreffende oude elektrische apparaten moet dit apparaat na gebruik volgens de voorschriften worden verwijderd om te garanderen dat de gebruikte materialen worden gerecycled. Het gemeente- of stadsbestuur geeft informatie over de mogelijkheden voor verwijdering.

33 Vaak gestelde vragen

1. Poortaandrijving kan niet worden ingeschakeld met draadloze afstandsbediening:

- Is de aandrijving aangesloten op de stroomvoorziening? Wordt een op het stopcontact aangesloten lamp niet ingeschakeld, controleer dan de overbelastingsschakelaar (sommige stopcontacten worden via een wandschakelaar ingeschakeld).
- Zijn alle poortblokkeringen uitgeschakeld? Zie veiligheidsrichtlijnen.
- Probeer het met een nieuwe batterij.
- Wanneer u twee of meer handzenders heeft waarvan er slechts een functioneert, moet u de programmering van de ontvanger controleren.
- Bevindt er zich sneeuw / ijs onder de poort? Dan is dit de poort mogelijks aan de grond gevoren. Event. hindernissen wegnemen.
- De poortveer kann defect zijn. Ze moet door een specialist worden vervangen.

2. Zendbereik van de handzender is te gering:

- Is er een batterij ingezet? Nieuwe batterij inzetten.
- Draadloze afstandsbediening in het voertuig op een andere plaats uitproberen.
- Het zendbereik verkleint bij metalen poorten, aluminium of metalen bekledingen.

3. Poort keert zonder aanwijsbare reden terug:

- Wordt de poort ergens door gehinderd? Aan de manuele ontgrendeling trekken en de poort met de hand bedienen. Neem contact op met de onderhoudsdienst, als de poort niet uitgebalanceerd is of vastzit.
- Werkvermogen en traject van de aandrijving opnieuw programmeren.
- Sneeuw of ijs uit de sluitzone van de poort verwijderen.
- Keert de poort bij het bereiken van de positie 'esloten' om, dan moet de eindschakelaar voor deze poortpositie worden ingesteld.

Na het voltooiën van elke instelling moet de automatische veiligheidsterugloop opnieuw worden getest:

- Het is niet ongewoon dat de eindposities af en toe opnieuw worden ingesteld. In het bijzonder door het weer kan het traject van de poort veranderen.

4. De garagepoort gaat vanzelf open en dicht:

- Alle handzenders wissen en dan opnieuw programmeren. Zie punt 25.
- Klemt de afstandsbedieningstoets vast in de positie „AAN“?
- Enkel originele afstandsbedieningen gebruiken! Het gebruik van vreemde producten veroorzaakt storingen.
- De knop van de afstandsbediening werd per ongeluk ingedrukt (tas).
- De kabel van de wandschakelaar is beschadigd (bij wijze van proef verwijderen).
- De poortbeweging wordt geactiveerd door een op de aandrijving aangesloten accessoire (bij wijze van proef verwijderen).

5. Poort sluit niet volledig:

- Traject van de aandrijving opnieuw programmeren. Controle van de mechanische componenten op veranderingen (bijv. poortarmen en beslagen). **Na elke nieuwe instelling van de poortpositie 'gesloten' moet de automatische veiligheidsterugloop opnieuw worden getest.**

6. De poort gaat wel open, maar sluit niet:

- Indien geïnstalleerd, moet de foto-elektrische beveiliging gecontroleerd worden. Knippert de LED op de foto-elektrische beveiliging, dan moet de inrichting gecorrigeerd worden.
- Werking van handzender en drukknop controleren.

7. Aandrijvingsverlichting gaat niet aan:

- Poort openen of sluiten. De verlichting blijft 2,5 minuten ingeschakeld.
- Aandrijving van het stroomnet koppelen en opnieuw aansluiten. De verlichting wordt gedurende enkele seconden ingeschakeld
- Geen stroom.

8. Aandrijvingsverlichting wordt niet uitgeschakeld:

- Koppel de aandrijving kortstondig van de stroomvoorziening en probeer het opnieuw.
- De 2,5 minuten zijn nog niet voorbij.

9. De motor bromt of draait heel kort, maar werkt dan toch niet:

- Garagepoortveren zijn defect. Poort sluiten en aan de greep trekken om de loopwagen van de aandrijving te koppelen (manuele ontgrendeling). Poort met de hand openen en sluiten. Is de poort uitgebalanceerd, wordt ze op elk punt van het traject alleen door de veren in positie gehouden? Is dat niet het geval, neem dan contact op met uw onderhoudsdienst.
- Doet dit probleem zich bij de eerste ingebruikneming voor, dan is de poort mogelijks geblokkeerd. Poortblokkering uitschakelen.
- Aandrijving van de poort ontgrendelen en zonder poort proberen. Werkvermogen en traject van de aandrijving evt. opnieuw programmeren als poort in orde is.

10. De aandrijving loopt slechts in één richting:

- Poortveren mogelijks defect of poort loopt moeilijk in een bepaalde richting.
- Werkvermogen en traject van de aandrijving opnieuw programmeren als de poort in orde is.

11. De riem klappert tegen de rail:

- Riemsparing veranderen. Meestal moet de oorzaak bij een te sterk gespannen ketting worden onderzocht. De veren van de spaninrichting van de rail mogen niet volledig samengedrukt worden.
- De poort loopt niet gelijkmatig en verplaatst de aandrijving in trillbewegingen. Poortbeweging verbeteren.

12. Poort aandrijving start niet wegens stroompanne:

- Aan de greep trekken om de loopwagen van de aandrijving te koppelen (manuele ontgrendeling). De poort kan nu met de hand worden geopend en gesloten. Wordt de poort aandrijving opnieuw geactiveerd, dan wordt de loopwagen opnieuw verbonden.
- Voor zover geïnstalleerd, wordt de loopwagen bij een stroompanne met behulp van een externe noodontgrendeling van buiten de garage van de aandrijving gekoppeld.

13. Poort keert om, nadat de kracht werd geprogrammeerd:

- Kijk of de rail buigt. De aandrijving heeft veel kracht nodig om de poort te bewegen. Poort herstellen of correct monteren.
- Poort is zeer zwaar of in slechte staat. Raadpleeg een specialist.

14. De rail op de aandrijving buigt:

- Poort is zwaar, zeer zwaar, loopt moeilijk of is in slechte staat. Raadpleeg een specialist.
- Als de rail tijdens de beweging slingert, wijst dat op een niet gelijkmatig werkende poort met steeds veranderende krachtbehoefte. Raadpleeg een specialist en smeer evt. de poort. Een bijkomende ophanging aan de rail kan het probleem verhelpen.

15. De aandrijving „werkt“ (motor draait hoorbaar) maar de loopwagen beweegt niet:

- De loopwagen is van de aandrijving gekoppeld.
 - Bij een nieuwe installatie: Bij de montage van motor en rail is de voorge-monteerde adapterhuls tussen de motoras en de rail niet gemonteerd. Deze is in de fabriek voorge-monteerd, maar kan verwijderd worden. Als u achter de aandrijving staat, kunt u zien of het tandwiel in de rail draait, of enkel de motor.
 - Bij een nieuwe installatie: De riem is van het tandwiel in de rail gesprongen. Als u achter de aandrijving staat, hebt u zicht op het tandwiel.
 - Na langdurig gebruik: Is de ontgrendeling defect of permanent los?
 - Na langdurig gebruik: Het omhulsel tussen rail en motor of de motortransmissie is defect.
- #### **16. De poort ontgrendelt zich vanzelf uit de loopwagen en blijft staan:**
- Is er een externe ontgrendeling bij stroompanne geïnstalleerd, dan moet gecontroleerd worden of deze zich tijdens het openen van de poort opspant en ontgrendelt. Houd het mechanisme in de gaten en stel het evt. opnieuw in.
 - De greep van de ontgrendeling mag niet door andere voorwerpen worden vervangen.

17. Instelling van de kracht

De druktoets voor het afstellen van de kracht ligt onder de afdekking aan de achterzijde van de aandrijving. Door de krachtleermodus wordt de vereiste kracht voor het openen en sluiten van de poort ingesteld.

1. Open de afdekking aan de achterzijde van de aandrijving.
2. Druk twee keer op de gele aanletoets om in de krachtleermodus te geraken. De LED en de OPEN-toets knipperen. Druk op de OPEN-toets. De poort gaat nu naar de eindpositie open en leert daarbij hoeveel kracht er nodig is. Zodra de eindpositie OPEN is bereikt, beginnen de LED en de DICHT-toets te knipperen. Druk op de DICHT-toets. De poort gaat nu naar de eindpositie DICHT en leert daarbij hoeveel kracht er nodig is.

DIAGNOSETABEL

De garagepoortaanrijving is uitgerust met een diagnosefunctie. De OPEN- en DICHT-toetsen op de besturing knipperen. Tel het aantal „blinks“ van de desbetreffende toets tussen twee knipperpauzes. De laatste gebeurtenis wordt steeds weergegeven.

DISPLAY		SYMPTOOM	OPLOSSING
OPEN toets	DICHT toets		
1	1	De aandrijving sluit niet en de verlichting op de aandrijving knippert.	De foto-elektrische beveiligingen (accessoires) werden verwijderd, zijn onderbroken of verkeerd aangesloten.
1	2	De aandrijving sluit niet en de verlichting op de aandrijving knippert.	De aangesloten foto-elektrische beveiliging heeft een kabeldefect of de kabels zijn verkeerd aangesloten.
1	3	De wandschakelaar functioneert niet.	Kabeldefect in de wandschakelaar of verkeerd aangesloten. Bij wijze van test een nieuwe kabel leggen, indien de fout niet kan worden gevonden.
1	4	De garagepoortaanrijving sluit niet en de verlichting op de aandrijving knippert.	Er bevindt zich een hindernis in het bereik van de foto-elektrische beveiliging of de foto-elektrische beveiliging is niet correct afgesteld. De rode LED's op de foto-elektrische beveiligingen knipperen, omdat er geen juiste werking is gegarandeerd.
1	5	De poort beweegt slechts enkele cm, stopt of verandert van richting. Geen beweig, enkel „click“. Aandrijving bromt, maar er wordt geen beweging uitgevoerd.	Stroef lopende / defecte poort De poort met de hand openen of sluiten en de werking van de poort laten controleren door een vakman (reparatie). De poort is mechanisch geblokkeerd, gesloten of de veren van de poort zijn defect. De poort van de aandrijving ontgrendelen en de werking van de aandrijving testen. Zoals boven
1	6	De poort beweegt langzaam in een andere positie nadat de aandrijving is uitgeschakeld.	Poort defect, zwaar of niet uitgebalanceerd en moet worden hersteld
2	1-5	Geen beweging.	Besturing defect. Raadpleeg een vakman.
3	2	Poort OPEN-DICHT positie kan niet worden aangeleerd.	Zie „Vaak gestelde vragen“ punt 15.
4	1-4	De poort gaat niet volledig in de aangeleerde eindpositie.	Poort defect of loopt stroef. Poort ontgrendelen en testen. Loopweg opnieuw aanleren.
4	5	De aandrijving beweegt slechts enkele cm, stopt of verandert van richting.	Zie „Vaak gestelde vragen“ punt 15.
4	6	De poort sluit niet volledig en verandert van richting.	De foto-elektrische beveiligingen zijn niet correct afgesteld of werden kortstondig onderbroken door een hindernis. De hindernis treedt mogelijks enkel tijdens de beweging van de poort op.

DISPLAY**SYMPTOOM****OPLOSSING**OPEN
toetsDICHT
toets

5	1	Aansluiting 1+2 voor de wand-schakelaar is langer dan 4 seconden kortgesloten.	Kabeldefect in de toevoer. Kabel niet naast 230 volt of in dezelfde buis leggen. Bij wijze van test een nieuwe kabel leggen.
5	5	Spanning te laag.	De stroomspanning is/was te laag. Een aangesloten batterij is leeg. Onvoldoende stroomtoevoer.
6	1	Het maximale aantal mogelijke handzenders is bereikt.	Er zijn teveel handzenders geprogrammeerd en de besturing heeft de eerst geprogrammeerde handzender gewist en vervangen door de laatst geprogrammeerde.

34 Optionele accessoires

1. TX4RUNI - 4-kanaals handzender
2. 128REV - 2-kanaals draadloos wandtoestel
3. 747REV - draadloos codeslot
4. 830REV - myQ Starter Kit (internetinterface "Gateway" + foto-elektrische beveiliging)
5. 829REV - garagepoortbewaking
6. 1REV - noodontgrendeling
7. 1702REV - noodontgrendeling
8. 75REV – verlicht wandtoestel
9. FLA-1LED - knipperlicht
10. 771REV - foto-elektrische beveiliging
11. 41REV - sleutelschakelaar

35 Technische gegevens

Ingangsspanning	. . . . . 230-240 VAC, 50 Hz
Max. trekkracht	. . . . . 800 N (ML800EV) 1000 N (ML1000EV)
Standby (bij gesloten deur)	. . . . . 0.8 W
Motor	
Motortype	. . . . . DC tandwielmotor met continue smering
Geluidsniveau	. . . . . 54 dB
Aandrijftype	. . . . . Tandriem
Lengte van het poorttraject	. . . . . instelbaar
Openingsnelheid, tot	. . . . . 200 mm/s
Max. poortgewicht	..... 110 kg (ML800EV), 130 kg (ML1000EV)
Max. poortafmetingen	..... 2,25 x 5 m (ML800EV), 2,25 x 5,5 m (ML1000EV) Kantelpoort, sectionaipoort
Verlichting	. . . . . Aan, wanneer de aandrijving start, Uit 2-1/2 minuten na stop.
Poortstangen	. . . . . Verstelbare poortarm, trekkabel voor loop- wagenontgrendeling
Veiligheid	
Persoonlijk	. . . . . Een druk op de toets en automatische stop bij neerwaartse beweging / Een druk op de toets en automatische stop bij opwaartse beweging.
Elektronisch	. . . . . Automatische krachtleermodus
Elektrisch	. . . . . Trafo-overlastbeveiliging en laagspannings- bedrading voor wandconsole.
Eindschakelaarinstelling	. . . . . optische herkenning van toerental en poortpositie
Eindschakelaarinstelling	. . . . . mechanische omkeersensor / passpoint detector
Instelling eindposities	. . . . . elektronisch
Soft start / soft stop	. . . . . alle modellen
Afmetingen	
Lengte (totaal)	. . . . . 3200 mm
Vereiste afstand tot het plafond	. . . . . 30 mm
Hangend gewicht	. . . . . ~ 12 kg
Ontvanger	
Geheugenregister	. . . . . 180
Werkfrequentie:	. . . . . 6-bands (433 MHz / 868 MHz)

36 Reserveonderdelen / Garantie

Zie www.chamberlain.eu of neem contact op met uw dealer.

Zie ook in het verkrijgbare garantieboek.

37 Conformiteitsverklaring

De conformiteitsverklaring is bij deze gebruiksaanwijzingen ingesloten.

1 Všeobecné bezpečnostní pokyny	2
2 Použití v souladu s určením	2
3 Rozsah dodávky	2
4 Přehled produktu	2
5 Než započnete s prací	2
6 Typy vrat	2
6.1 Příprava	2
7 Potřebné nástroje	2
8 Montáž pohonu vrat	3
9 Sestavení kolejnice	3
10 Napnutí ozubeného řemene	3
11 Montáž kolejnice na pohon	3
12 Instalace pohonu vrat	3
12.1 Určení středu garážových vrat	3
13 Montáž horního úchytu	3
14 Upevnění pohonu k hornímu úchytu	4
15 Zavěšení pohonu vrat	4
16 Montáž úchytu vrat	4
17 Upevnění ramene vrat k pojezdu	4
18 Elektrická přípojka	5
19 Připojení osvětleného nástěnného spínače	5
20 Instalace světelné závory	5
21 Připojení hnací jednotky	5
22 Nastavení a vyzkoušení vrat	5
23 Nastavení koncových spínačů	5
24 Vyzkoušení automatického bezpečnostního zpětného chodu ..	6
25 Naprogramování dálkového ovládání / rádiového nástěnného tlačítka (volitelně)	6
26 Zvláštní vybavení	6-7

27 Ovládání pohonu vrat	8
28 Upevnění výstražných štítků	8
29 Čištění a údržba	8
30 Čištění	8
30.1 Údržba	8
30.2 Výměna baterií dálkového ovladače	9
31 Osvětlení pohonu	9
32 Likvidace	9
33 Často kladené otázky	9-10
Tabulka diagnostiky	11-12
34 Volitelné příslušenství	12
35 Technické údaje	13
36 Náhradní díly / záruka	13
37 Prohlášení o shodě	13

Pečlivě si prosím tyto pokyny přečtěte.

1 Všeobecné bezpečnostní pokyny

Než započnete s montáží:

Přečtěte si prosím návod k obsluze a především následující bezpečnostní pokyny. Uchovejte si návod k pozdějšímu nahlédnutí a předejte jej případnému dalšímu majiteli.

Následující symboly jsou uvedeny před pokyny varujícími před poraněním osob nebo věcným poškozením. Pečlivě si prosím tyto pokyny přečtěte.



POZOR

Poranění osob nebo věcná poškození



POZOR

Nebezpečí následkem elektrického proudu nebo napětí

Důležité bezpečnostní pokyny

Pohon vrat je samozřejmě konstruován tak, aby bylo možné jej bezpečně ovládat, a byl vyzkoušen; tyto jeho vlastnosti lze však zaručit, jen když budou při jeho instalaci a ovládání přesně dodrženy níže uvedené bezpečnostní pokyny.

- Vrata musí být vyvážená. Nepohyblivá nebo zaseknutá vrata je nutné opravit. Garážová vrata, pružiny vrat, kabely, kotouče, úchyty a kolejničky jsou pak extrémně zatěžovány a mohou způsobit těžké poranění. Nepokoušejte se vrata uvolnit, pohnout s nimi nebo je vyrovnat, nýbrž se obraťte na servisní službu nebo specialistu v oblasti instalování bran.
- Při instalaci resp. údržbě pohonu vrat se nesmí nosit žádné ozdoby, hodinky nebo volný oděv.
- Aby se zabránilo těžkému poranění následkem zachycení, je nutné odmontovat všechna na vrata napojená lana a řetězy před tím, než instalujete pohon vrat.
- Při instalaci a připojení na elektrický proud musí být dodrženy místní platné stavební předpisy a předpisy pro elektroinstalace.
Tento přístroj splňuje třídu ochrany 2 a nepotřebuje uzemnění.
- Aby u obzvláště lehkých vrat (např. vrata ze skelného vlákna, hliníku nebo oceli) nedošlo k poškození, musí být instalováno příslušné vyztužení. obraťte se prosím v této věci na výrobce vrat.
- Automatický bezpečnostní zpětný chod musí být vyzkoušen. Při kontaktu s překážkou na zemi vysokou 50 mm garážová vrata MUSÍ zajet zpět. Nesprávné nastavení pohonu vrat může při zavírání vrat způsobit těžké poranění. Zkoušku opakujte jednou za měsíc a případně proveďte potřebné úpravy.
- Toto zařízení nesmí být instalováno ve vlhkých nebo mokřích prostorách.
- Při provozu nesmí vrata za žádných okolností omezovat cesty pro průchod veřejnosti.
- **Aby všechny osoby měly bezpečné ovládání neustále na paměti, je třeba vedle osvětleného nástěnného spínače umístit výstražný štítek na ochranu dětí.** Výstražné štítky varující před skřípnutím je třeba umístit tak, aby byly dobře viditelné.
- Je třeba dohlížet na děti, aby se zajistilo, že si s přístrojem nehrají.
- Tento přístroj není určen k tomu, aby byl používán osobami (včetně dětí) s omezenými fyzickými, senzoryckými nebo duševními schopnostmi, nebo s nedostatečnými zkušenostmi a/nebo nedostatečnými vědomostmi, ledaže by na ně dohlížela osoba odpovídající za jejich bezpečnost nebo by od ní obdržely pokyny, jak se má přístroj používat.
- Aby se zabránilo poškození vrat, musí se deaktivovat všechny stávající zamykací prvky / zámky.
- Případná instalovaná ovládací zařízení MUSÍ být instalovaná v dohledu vrat a mimo dosah dětí. Dětem se nesmí povolit ovládání tlačítek nebo dálkových ovladačů. Následkem nesprávného použití pohonu vrat může dojít k závažným poraněním.
- Pohon vrat se smí ovládat JEN tehdy, když má ovládající osoba přehled o celé oblasti vrat, ve které neleží žádné překážky, a když je pohon vrat řádně nastaven. Nikdo nesmí vrata procházet, dokud jsou v pohybu. Dětem nesmí být povoleno si hrát v blízkosti vrat.
- Ruční odblokování používejte jen k oddělení pojezdu od pohonu a – pokud možno – JEN když jsou vrata zavřena. Červené madlo nepoužívejte k vytažení vrat nahoru resp. ke stažení dolů.
- Před prováděním oprav nebo odmontováním krytů je nutné odpojit pohon vrat od elektrického napájení.
- Tento výrobek je vybaven transformátorem se speciálním kabelem. Při poškození MUSÍ být vyměněn příslušně kvalifikovanými odbornými pracovníky za originální transformátor.
- Při aktivaci nouzového odblokování se vrata mohou nekontrolovaně pohybovat, když jsou pružiny slabé nebo zlomené nebo když vrata nejsou vyvážená.
- Odblokovací úchyt pro nouzové odblokování instalujte do výšky minimálně 1,8 m.

Tyto pokyny bezpodmínečně uchovejte.

2 Použití v souladu s určením

Přístroj je určen k otevírání a zavírání výklopných a sekčních garážových vrat v soukromých prostorách. Přístroj není navržen a není vhodný ke komerčnímu použití, nýbrž výlučně k použití se soukromými garážovými vraty, která jsou určena pro samostatnou domácnost. Každé použití pohonu v rozporu s určením sebou nese značné nebezpečí nehody. Výrobce nepřevezme žádné ručení za použití, které bylo v rozporu s určením.

3 Rozsah dodávky

Zkontrolujte prosím před montáží, zda jsou dodané součásti kompletní. Upozornění: Číslování platí jen pro příslušnou kapitolu.

Přehled součástí (hnací hlava):		Přehled součástí (kolejnice):	
1. Hnací hlava	1x	7. Montáž horního úchyty	1x
2. Dálkový ovladač ML800EV, ML1000EV-S	2x	8. Montáž úchyty vrat	1x
ML1000EV-F	3x	9. Adaptér pro hnací pastorek	1x
3. Uchycení kolejnic	2x	10. Zahnuté rameno vrat	1x
4. Sáček s příslušenstvím	1x	11. Upevňovací třmen	2x
5. Nouzové odblokování	1x	12. Závěsné železné prvky	2x
6. Rádiová nástěnná tlačítka (ML1000EV-F)	1x	13. Kolejnice	1x

Sáček s upevňovacím materiálem

1. Šroub s plochou kulovou hlavou 6 x 80mm	1x	6. Pojistná závlačka	1x
2. Pojistná matice M6	1x	7. Šroub ST 6 x 50 mm	4x
3. Šroub s šestihlannou hlavou	4x	8. Šroub ST 6,3 x 18 mm	2x (4x)
4. Matice M6	4x	9. Hmoždinky	4x
5. Čep	1x		

4 Přehled produktu

Tento obrázek podává při postupné montáži zařízení vždy kompletní přehled hotově smontovaného zařízení.

1. Horní úchyt	8. Síťový kabel
2. Ozubený řemen	9. Hnací hlava
3. Kolejnice	10. Odblokování
4. Pojezd	11. Rovná vodicí tyč
5. Spojka	12. Zahnutá vodicí tyč
6. Upevňovací třmen	13. Úchyt vrat
7. Závěsný železný prvek	

5 Než započnete s prací

DŮLEŽITÉ UPOZORNĚNÍ

estliže Vaše garáž nemá boční vchod, je nutné instalovat externí nouzové odblokování. To při výpadku proudu umožní ovládat garážová vrata ručně zvenku.

6 Typy vrat

- Jednodílná vrata jen s horizontální kolejnicí.
- Jednodílná vrata s vertikální a horizontální kolejnicí – je potřeba speciální rameno vrat (E, The Chamberlain Arm™) a světelná závora, The Protector System™. Váš prodejce vám rád poradí.
- Sekční vrata se zahnutou kolejnicí – použijte rameno vrat.
- Sklopná vrata „Canopy“ – je potřeba speciální rameno vrat (E, The Chamberlain Arm) a světelná závora, The Protector System™. Váš prodejce vám rád poradí.
- Speciální rameno vrat – The Chamberlain Arm™ pro vrata typu B a D.

6.1 Příprava

Nejprve zkontrolujte, zda jsou vrata vyvážená a v rovnováze. Otevřete vrata zhruba z poloviny a pusťte je. Vrata nyní smí **samočinně** změnit svou polohu jen nepatrně, nýbrž musí zůstat stát v této poloze držena jen silou pružin.

- Kolejnice garážových vrat MUSÍ být bezpečným a stabilním způsobem připevněna na nosnou stěnu resp. strop nad garážovými vraty.
- Jestliže je strop v garáži obložen, zakrytý apod., je případně nutné instalovat další úchyty a upevňovací lišty (neobsaženy v rozsahu dodávky).
- Jestliže Vaše garáž nemá samostatný boční vchod, je nutné instalovat externí nouzové odblokování.

7 Potřebné nástroje

Seznam nástrojů	
Žebřík	Pila na kov
Značkovač	Různé vrtáky (8, 6, 5, 4,5 mm)
Kleště	Očkový klíč
Vrtačka	Vodováha
Kladivo	Šroubovák
Ráčna (10, 13 mm)	Měřicí pásmo

8 Montáž pohonu vrat



Důležité pokyny pro bezpečnou montáž. Dodržujte všechny montážní pokyny. Následkem špatné montáže může dojít k závažným poraněním.

9 Sestavení kolejnice

Kolejnice je převážně smontovaná předem a sestává z 4 dílů. V předním dílu (A) se nachází pojezd, vodící tyč, odblokovací úchyt, vodící kladka a také horní úchyt s napínákem řemen. V zadním dílu (B) se nachází upevnění pro hnací hřídel a řetězové ozubené kolo. Položte přední a zadní díl kolejnice za sebou.

1. Odeberte kabelové spojky, které zajišťují řetěz.
2. Oba díly kolejnice úplně roztáhněte, aby vznikla mezera pro oba prostřední díly (C & D). Kolejnice je navržena tak, aby bylo možné prostřední díly bez problémů vložit. Spojky (E) posuňte přes místo spoje dílů kolejnice až ke značkám. Spojky zajistěte tak, že plechový nos ohnete vhodným nástrojem směrem ven. Montáž kolejnice je ukončena.

10 Napnutí ozubeného řemene

Ozubený řemen kolejnice napněte natolik, aby byla pružina (1) stlačena jen zhruba z poloviny.

Musí být možné, aby za běžícího provozu pérovala.

11 Montáž kolejnice na pohon

1. Zkontrolujte, zda je ozubený řemen usazen na ozubeném kole. Pokud ozubený řemen při sestavení přece jen sklouzl, ozubený řemen uvolněte, nasadte a znovu napněte.
2. Otočte kolejnici (1) a stranou ozubeného kola (2) ji zcela nasadte na pohon (3).
3. Zajistěte kolejnici na pohonu oběma upevňovacími třmeny (4) a šrouby (5).

Volitelně:

Aby se celková délka zkrátila o 140mm, lze pohon umístit odsazený o 90°, jak je znázorněno na obr. 11. Tím je umožněn přístup a programování z boku. Odmontujte spínač a instalujte jej na druhý k tomu určený úchyt. Sejměte gumovou zátku pro utěsnění výstupu kabelu. Poté dále krokem 3.

Tím je montáž pohonu vrat ukončena

12 Instalace pohonu vrat

12.1 Určení středu garážových vrat

Při práci nad hlavou je třeba na ochranu očí nosit ochranné brýle.

Aby se zabránilo poškození vrat, musí se deaktivovat všechny stávající zamykací prvky / zámky.

Aby se zabránilo těžkému poranění, je nutné odmontovat všechna na vrata napojená lana a řetězy před tím, než instalujete pohon vrat.

Pohon vrat se musí instalovat do výšky minimálně 2,1 m nad podlahou.

Nejprve vyznačte středovou čáru vrat (1). Od tohoto bodu protáhněte čáru až ke stropu.

Pro instalaci na strop vykreslete vycházející od této čáry další čáru uprostřed stropu (2) v pravém úhlu k vratům. Délka cca 2,80 m.

13 Montáž horního úchyty

UPOZORNĚNÍ: Namontujte kolejnici co nejbližší nad vrata. Maximálně 50 mm nad nejvyšším bodem. V závislosti na typu vrat se může horní hrana vrat při otevírání o několik cm zvednout.

A. Montáž na stěnu:

Horní úchyt (1) přiložte středem na kolmou středovou čáru (2); jeho dolní okraj přitom leží na horizontální čáře. Vyznačte všechny otvory pro horní úchyt. Předem vyvrtejte otvory o průměru 4,5 mm a horní úchyt připevněte šrouby do dřeva (3).

UPOZORNĚNÍ: V případě montáže na betonový strop / betonový překlad použijte dodané hmoždinky do betonu (4) a šrouby (3). Velikost otvorů vrtaných do betonu: 8mm.

B. Montáž na strop:

Kolmou středovou čáru (2) protáhněte až ke stropu a cca 200 mm podél stropu. Horní úchyt (1) přiložte středem na kolmou značku do vzdálenosti až 150 mm od stěny. Vyznačte všechny otvory pro horní úchyt. Vyvrtejte otvory o průměru 4,5 mm a horní úchyt připevněte šrouby do dřeva (3).

14 Upevnění pohonu k hornímu úchytu



Může být nutné umístit pohon přechodně výše, aby kolejnice u vícedílných vrat nenarážela na pružiny. Pohon přitom musí být buď dobře podepřen (žebříkem), nebo držen druhou osobou.

Položte hnací hlavu na podlahu garáže pod horní úchyt. Kolejnici nadzvedněte tak, aby otvory upevňovacího dílu a otvory horního úchyty ležely nad sebou.

Šroub (1) protáhněte otvory a zajistěte maticí(2).

15 Zavěšení pohonu vrat

Vrata úplně otevřete, pohon vrat odložte na vrata (obr. A). Označené místo (X) podložte kusem dřeva / kartonem.

Pohon musí být dobře připevněn k samonosnému konstrukčnímu prvku garáže. Jsou ukázány tři příklady instalace (obr. B), i když se může stát, že žádný z nich přesně neodpovídá vašemu systému. Závěsné úchyty (1) musí být instalovány pod úhlem, aby zajistily tuhé vynášení. U omítnutých, obložených nebo zakrytovaných stropů musí být před instalací pohonu na samonosný konstrukční prvek namontována stabilní kovová konzola (není v rozsahu dodávky). K montáži na betonový strop použijte dodané hmoždinky do betonu (3). Na obou stranách pohonu změřte danou vzdálenost mezi pohonem a samonosným konstrukčním prvkem (nebo stropem). Oba kusy závěsného úchytu seřízněte na potřebnou délku. Poté konec každé montážní konzoly zploštěte a ohněte resp. zkruťte ji, aby odpovídala montážním úhelníkům. Montážní konzolu nesmíte ohýbat v místě, kde se nacházejí montážní otvory. Vyvrtejte vodící otvory 4,5 mm do samonosných konstrukčních prvků (nebo stropu). Úchyty namontujte šrouby do dřeva (4) na příslušný konstrukční prvek. Zvedněte pohon; upevněte jej na závěsné montážní konzoly šroubem s maticí (5). Ujistěte se, že je kolejnice umístěna nad vraty ve středu. ODEBERTE dřevo. Vytáhněte vrata ručně nahoru. Když narazí na kolejnici, posuňte upevnění kolejnice výše.

Pokud byste po montáži pohonu garážových vrat, zvláště když bylo použito prodloužení lišty, pozorovali na začátku nebo konci pojezdu a také při setkání s překážkou prohnutí lišty nahoru nebo dolů o více než 5 cm, musí uživatel podle okolností zbudovat zavěšení uprostřed. obraťte se prosím v této věci na výrobce pohonu garážových vrat.



Dbejte, aby kolejnice probíhala vodorovně podél stropu. Vzdálenost lze upravit nastavenými odstupy otvorů. Přechínavající konce upevnění na strop lze podle potřeby zkrátit.

16 Montáž úchytu vrat

Montáž v případě sekčních vrat nebo jednodílných vrat:

Na úchytu vrat (1) se nachází několik otvorů k upevnění. Přiložte úchyt vrat na střed nahoře na vnitřní straně vrat, jak je vyobrazeno. Vyznačte otvory a úchyt vrat přišroubujte.

Montážní výšky:

1. Jednodílná vrata nebo sekční vrata s vodící kolejnicí:
Vzdálenost k horní hraně vrat 0 - 100 mm.
2. Sekční vrata s dvěma vodícími kolejnicemi:
Namontujte do vzdálenosti k horní hraně vrat 100 - 130 mm.

UPOZORNĚNÍ:

Bodem upevnění na vratech musí být rám nebo některé stabilní místo na panelu vrat. Příp. je třeba je provrtat a sešroubovat, jak je zobrazeno na obr. B (neobsaženo).

17 Upevnění ramene vrat k pojezdu

Rovné rameno vrat je již předem smontované. Zatažením za červené madlo se pojezd odblokuje od ozubeného řemene a lze jím pohybovat rukou.

ODBLOKOVÁNÍ:

1. Pokud je to možné, měla by být vrata zcela zavřená.
2. Červené madlo nouzového odblokování zatáhněte dolů.

ZABLOKOVÁNÍ:

Odblokovací mechanismus zabrání, aby se pojezd znovu automaticky zablokoval. Stiskněte zelený knoflík na pojezdu a při dalším pohybu vrat se systém opět zablokuje.



Odblokovací úchyt pro nouzové odblokování instalujte do výšky minimálně 1,8 m.

Připevněte žlutý výstražný štítek odblokování (nálepka) na lano madla vrat.

18 Elektrická přípojka



Aby se zabránilo ohrožení osob a poškození přístroje, smí se pohon vrat začít ovládat, až když k tomu byl v tomto návodu dán výslovný pokyn.

Elektrická zástrčka musí být neustále volně přístupná za účelem odpojení od sítě.

19 Připojení osvětleného nástěnného spínače

Všechny na stěně instalované spínače nebo tlačítka musí být instalovány v dohledu vrat mimo úsek vrat nebo kolejnice vrat ve výšce 1,5 m. Vedle těchto spínačů je nutno umístit výstražný štítek na ochranu dětí.

Na zadní straně spínače se nacházejí dvě šroubovací svorky. Ze zvonkového drátu se odstraní izolace až na cca 6 mm. Dráty dostatečně daleko od sebe oddělte, abyste bíločervený drát mohli připojit na šroubovací svorku (RED) a bílý drát na svorku (WHT). Osvětlený nástěnný spínač: Namontujte jej pomocí dodaných šroubů do plechu (3) na vnitřní stěnu garáže. U montovaných necihlových stěn nebo betonových stěn předtím vyvrtejte otvory o průměru 5 mm a použijte hmoždinky (6). Doporučuje se montáž vedle bočního vchodu do garáže mimo dosah dětí. Zvonkový drát vedte po stěně přes strop až k pohonu vrat. Pro upevnění drátu použijte sponky k přichycení kabelů (5). Protáhněte zvonkový drát shora kabelovým kanálkem ke svorce.

Ovládání tlačítkem:

K otevření resp. zavření vrat jej jednou stiskněte. Pro zastavení pohybu jících se vrat jej stiskněte znovu.

20 Instalace světelné závory (volitelně)

Po instalaci a nastavení pohonu vrat lze instalovat světelnou závoru. Návod na instalaci je obsažen v rozsahu dodávky světelné závory.

Volitelná světelná závora zajistí, že vrata jsou otevřena resp. zůstanou otevřena, jakmile se osoby, zvláště malé děti, nacházejí v prostoru vrat. Pomocí světelné závory budou zavírající se vrata zvednuta resp. bude zamezeno zavření otevřených vrat, jestliže osoba nacházející se v prostoru vrat přeruší paprsek čidla.

Světelnou závoru doporučujeme především pro rodiny s malými dětmi.

21 Připojení hnací jednotky

Pohon vrat připojte podle směrnic a předpisů platných v daném místě k zásuvce s ochranným kontaktem instalované v souladu s předpisy. UPOZORNĚNÍ:

Se zapnutím pohonu se rovněž krátce zapne osvětlení pohonu.

22 Nastavení a vyzkoušení vrat



Pohon vrat se smí ovládat jen tehdy, když má ovládací osoba přehled o celé oblasti vrat, ve které neleží žádné překážky, a když je pohon vrat řádně nastaven. Nikdo nesmí vrata procházet, dokud jsou v pohybu. Před prvním uvedením do provozu zkontrolujte, zda jsou uvedena mimo provoz všechna zařízení, která nebudou potřeba. Z dosahu pohybu vrat odstraňte všechny montážní pomůcky a nástroje.

23 Nastavení koncových poloh

Koncové polohy jsou polohy, v kterých se vrata zastaví po ukončení pohybu nahoru nebo dolů. Pro nastavení koncových poloh vykonajte následující programovací kroky. Pohon je vybaven dvěma rychlostmi. Software pohonu vybere při zaučení vhodnou rychlost automaticky. Sklopná a jednodílná vrata běží podle předpisů automaticky pomalou rychlostí. Vrata, jejichž dráha je kratší než 190 cm, běží rovněž pomalu.

ÚVOD

Vaše otevírací zařízení garážových vrat je elektronicky koncipováno tak, aby se zjednodušila všechna nastavení, jako na příklad nastavení koncových poloh OTEVŘÍT a ZAVŘÍT. Přitom řídicí přístroje automaticky zaznamenají potřebnou sílu, kterou pohon potřebuje k zajištění do těchto koncových poloh.

UPOZORNĚNÍ:

Při výskytu jakékoliv překážky během pohybu nahoru se vrata zastaví. Při výskytu jakékoliv překážky během pohybu dolů vykonají vrata reverzní pohyb. Navštivte nás na www.chamberlain.eu nebo smartphonem naskenujte kód, který se nachází na zadní straně návodu, abyste si mohli přehrát krátké video s návodem k vašemu novému otevíracímu zařízení garážových vrat.

PROGRAMOVACÍ TLAČÍTKA:

Programovací tlačítka se nachází pod odnímatelným krytem na zadní straně pohonu (viz obr. 24).

1. Stiskněte hranaté programovací tlačítko a podržte je stisknuté (mezi tlačítka OTEVŘÍT a ZAVŘÍT), až tlačítko OTEVŘÍT začne blikat.
2. Stiskněte tlačítko OTEVŘÍT a podržte je stisknuté až do dosažení požadované koncové polohy OTEVŘÍT.
UPOZORNĚNÍ: Tlačítka OTEVŘÍT a ZAVŘÍT lze koncovou polohou velmi přesně nastavit nebo upravit.
3. Jakmile se vrata nachází v požadované koncové poloze OTEVŘÍT, stiskněte hranaté programovací tlačítko znovu. Osvětlení pohonu krátce zabliká a začne blikat tlačítko ZAVŘÍT.
4. Stiskněte nyní tlačítko ZAVŘÍT a podržte je stisknuté až do dosažení požadované koncové polohy ZAVŘÍT. Ujistěte se, že jste nezajeli příliš daleko nebo že se kolejnice neprohýbá nahoru.
UPOZORNĚNÍ: Tlačítka OTEVŘÍT a ZAVŘÍT lze koncovou polohou velmi přesně nastavit nebo upravit.
5. Jakmile se vrata nachází v požadované koncové poloze ZAVŘÍT, stiskněte hranaté programovací tlačítko znovu. Osvětlení pohonu krátce zabliká a začne znovu blikat tlačítko OTEVŘÍT.
6. Stiskněte tlačítko OTEVŘÍT. Až vrata dosáhnou nastavené koncové polohy OTEVŘÍT, začne tlačítko ZAVŘÍT blikat.
UPOZORNĚNÍ: Pokud vrata nezajedou do koncové polohy OTEVŘÍT, programování se nezdařilo. Vykonejte je pak znovu počínaje krokem 1. Pokud vrata nezajedou dostatečně daleko, přečtěte si v části 33 „Často kladené otázky“.
7. Stiskněte tlačítko ZAVŘÍT. Vrata nyní zajedou do nastavené polohy ZAVŘÍT. Programování je ukončeno.

24 Vyzkoušení automatického bezpečnostního zpětného chodu



Automatický bezpečnostní zpětný chod musí být vyzkoušen. Při kontaktu s překážkou na zemi vysokou 50 mm garážová vrata musí zajet zpět. Nesprávné nastavení pohonu vrat může při zavírání vrat způsobit těžké poranění.

Zkoušku opakujte jednou za měsíc a případně proveďte potřebné úpravy.

TEST REAKCE NA PŘEKÁŽKU:

Na podlahu pod garážovými vraty položte překážku vysokou 50 mm (1). Vrata nechejte jet **dolů**. Vrata musí při kontaktu s překážkou zajet nazpět. Jestliže se vrata při kontaktu **zastaví**, nejedou vrata dostatečně daleko dolů. V takovém případě nově naprogramujte obě koncové polohy.

Jestliže vrata po kontaktu s překážkou vysokou 50 mm zajede zpátky, překážku odeberte a vrata nechejte jednou kompletně zavřít a otevřít.

Vrata nesmí zajet zpět, když dosáhnou polohy „Zavřeno“. Jestliže přesto zajedou zpět, musí se nově naprogramovat obě koncové polohy.

ZKOUŠKA OTEVŘENÍ: Střed vrat zatíže vahou 20 kg.

Vrata nesmí vyjet nahoru.

25 Naprogramování dálkového ovládání / rádiového nástěnného tlačítka (volitelně)

Aktivujte pohon garážových vrat pouze tehdy, pokud se celá garážová vrata nachází ve vašem zorném poli, nejsou tam žádné překážky, a pohon je správně nastaven. Nikdo nesmí do garáže vstoupit, resp. z ní vyjít, zatímco se garážová vrata otevírají nebo zavírají. Nenechávejte děti používat tlačítka (pokud jsou instalována) nebo dálkové ovládání a ani je nenechávejte si hrát v blízkosti garážových vrat.

Přijímač a dálkové ovládání vašeho pohonu garážových vrat jsou naprogramovány na stejný kód. Při získání dalšího příslušenství dálkového ovládání je nutné pohon garážových vrat příslušně naprogramovat, aby odpovídal novému kódu dálkového ovládání.

Naprogramování přijímače na dodatečné kódy dálkových ovladačů pomocí žlutého kulatého tlačítka učení.

1. Žluté tlačítko učení na pohonu stiskněte a uvolněte. Indikátor učení svítí 30 sekund bez přerušení (1).
2. Podržte stisknuté to tlačítko dálkového ovladače, kterým chcete později ovládat garážová vrata (2).
3. Tlačítko uvolněte, jakmile osvětlení pohonu začne blikat. Kód je zaučen.

Nyní pohon funguje, když se stiskne tlačítko na dálkovém ovladači. Pokud uvolníte tlačítko dálkového ovladače dříve, než osvětlení pohonu začne blikat, pohon se kód nenaučí.

Vymazání všech kódů dálkových ovladačů

Aby bylo možné deaktivovat nežádoucí kódy, musí se nejprve všechny kódy vymazat. Žluté tlačítko na pohonu podržte stisknuté tak dlouho, dokud nezhasne osvětlený indikátor učení (zhruba 10 sekund). Tímto vymažete všechny předtím naučené kódy. Každý požadovaný dálkový ovladač a každý bezklíčový přístupový systém se musí naprogramovat znovu.

26 Zvláštní vybavení (volitelně)

A. Připojení pro dveře ve vratech

Otevřete kryt. Za ním leží rychlopřipojovací svorky. Připojte zvonkový drát na rychlopřipojovací svorky 4 a 5.

B. Připojení pro blikající světlo

Blikající světlo lze instalovat na jakékoliv libovolné místo. Příslušné kabely připojte na rychlopřipojovací svorky 6 a 7.

C. Druhé zastavení

Popis funkce:

Poloha druhého zastavení slouží podle typu vrat k částečnému otevření pro chodce, k větrání nebo částečnému otevření pro domácí zvířata. Druhé zastavení lze nastavit pro každou libovolnou polohu vrat v rozsahu obou nastavených koncových poloh garážových vrat.

Aktivace:

UPOZORNĚNÍ: U všech programovacích kroků, u kterých se má současně stisknout více tlačítek, bezpodmínečně dbejte, aby tak bylo učiněno pečlivě. Pokud by po současném stisknutí blikala jiná tlačítka než je popsáno, odpojte pohon na několik sekund od sítě. Poté začněte s programováním od začátku.

1. Dálkovým ovladačem nebo ovládáním z nástěnné konzoly nechejte vrata zajet do požadovaného druhého zastavení.
2. Na vašem dálkovém ovladači zvolte ještě neobsazené tlačítko.
3. Současně stiskněte hranaté programovací tlačítko a tlačítko OTEVŘÍT na 3 sekundy a vyčkejte, než osvětlení pohonu začne blikat. Poté stiskněte tlačítko, které jste si předtím zvolili na dálkovém ovladači. Po zaučení dalších dálkových ovladačů začněte opět krokem 1.

Deaktivace:

1. Zajedte vrata do polohy ZAVŘENO.
2. Současně stiskněte hranaté programovací tlačítko a tlačítko OTEVŘÍT na 3 sekundy a vyčkejte, než osvětlení pohonu začne blikat.

D. Automatické zavření

Popis funkce:

Bezpečnostní světelná závora Chamberlain musí být instalována podle normy EN60335-1-95.

Aktivace:

Současně stiskněte hranaté programovací tlačítko a tlačítko ZAVŘÍT a vyčkejte, než osvětlení pohonu začne blikat. 1x stiskněte tlačítko OTEVŘÍT = 10 sekund doba počítání. Je možné až 180 sekund (stiskněte 18x). Programování ukončíte stisknutím hranatého programovacího tlačítka. Během doby, která trvá až do zavírání, bliká tlačítko ZAVŘÍT.

Deaktivace:

Současně stiskněte hranaté programovací tlačítko a tlačítko ZAVŘÍT a vyčkejte, než osvětlení pohonu začne blikat. Programování ukončíte stisknutím hranatého programovacího tlačítka.

Upozornění:

- Pokud byla světelná závora přerušena, doba průběhu se zase vynuluje (začne od začátku).
- Automatické zavření nefunguje z polohy Druhé zastavení.
- Pohon garážových vrat musí dosáhnout koncové polohy OTEVŘÍT, aby bylo možné aktivovat Automatické zavření.

Odstraňování poruch:

Problém: Pohon již nefunguje bez světelné závory.

Řešení: Žádná chyba. Správně. Jakmile byla světelná závora jednou připojena, je nezbytně nutná.

E. Obsazení tlačítek dálkového ovladače pro OTEVŘÍT, STOP nebo ZAVŘÍT

Popis funkce:

Každé tlačítko dálkového ovladače lze obsadit příkazem OTEVŘÍT, STOP nebo ZAVŘÍT.

OTEVŘÍT:

Současně stiskněte žluté tlačítko učení a tlačítko OTEVŘÍT a podržte je stisknuté, než se rozsvítí kontrolka LED. Nyní stiskněte tlačítko na dálkovém ovladači, kterému má být přiřazen příkaz OTEVŘÍT a vyčkejte, dokud osvětlení pohonu nezačne blikat.

STOP:

Současně stiskněte žluté tlačítko učení a hranaté programovací tlačítko a podržte je stisknuté, než se rozsvítí kontrolka LED. Nyní stiskněte tlačítko na dálkovém ovladači, kterému má být přiřazen příkaz STOP, a vyčkejte, dokud osvětlení pohonu nezačne blikat.

ZAVŘÍT:

Současně stiskněte žluté tlačítko učení a tlačítko ZAVŘÍT a podržte je stisknuté, než se rozsvítí kontrolka LED. Nyní stiskněte tlačítko na dálkovém ovladači, kterému má být přiřazen příkaz ZAVŘÍT, a vyčkejte, dokud osvětlení pohonu nezačne blikat.

F. Rádiem řízený bezklíčový přístupový systém (jen s rádiovým kódovým zámek 747REV):

Provozujte vrata s osobním čtyřmístným číselným kódem.

G. Dočasný přístup

(jen s rádiovým kódovým zámek 747REV):

Lze naprogramovat dočasný kód pro omezený přístup do garáže (časově omezený přístup nebo s omezeným počtem otevření).

H. Zavírací funkce na jednotlivé tlačítko

(jen s rádiovým kódovým zámek 747REV):

Bez přístupového kódu lze vrata zavřít z každé polohy (ne otevřít).

I. myQ (jen s internetovým rozhraním 830REV „bránou“): Umožňuje provoz garážových vrat přes internet nebo kompatibilní mobilní telefon.

J. Kontrolní zařízení garážových vrat

(jen s kontrolním zařízením garážových vrat 829REV): Umožňuje

optickou (kontrolkami LED) a akustickou kontrolu polohy vrat. Vrata lze zavřít i z tohoto přístroje.


27 Ovládání pohonu vrat

Automatické otevření/zavření vrat:

Pomocí následujících přístrojů lze pohon vrat aktivovat:

- Dálkový ovladač: Tiskněte tlačítko tak dlouho, až se vrata uvedou do pohybu.
- Nástěnné tlačítko (pokud je toto příslušenství instalováno): Tiskněte tlačítko tak dlouho, až se vrata uvedou do pohybu.

Manuální otevření vrat (manuální režim):

 Pokud je to možné, měla by být vrata zcela zavřena. Slabé nebo defektní pružiny mohou způsobit rychlé zapadnutí otevřených vrat, **což může mít za následek věcné škody nebo těžké poranění osob.**

ODBLOKOVÁNÍ: Krátce zatáhněte za červené madlo dolů. Poté otevřete vrata ručně. **Otevřete/zavřete vrata a netáhněte přitom za lano!**

ZABLOKOVÁNÍ: Odblokovací mechanismus zabrání, aby se pojezd znovu automaticky zablokoval. Stiskněte zelený knoflík na pojezdu a při dalším pohybu vrat se systém opět zablokuje.

Průběh funkce:

Při ovládání pohonu vrat dálkovým ovládáním nebo nástěnným tlačítkem:

- vrata se zavřou, když byla úplně otevřena,
- vrata se otevřou, když byla zavřena,
- vrata se zastaví, když se právě otevírá nebo zavírá,
- vrata se pohybují opačným směrem, než je naposledy vykonávaný pohyb, když jsou částečně otevřena,
- vrata zajedou zpátky do otevřené polohy, když při zavírání narazí na překážku,
- vrata se zastaví, když při otevírání narazí na překážku.
- světelná závora (volitelně): Pomocí světelné závory budou zavírající se vrata zvednuta resp. bude zamezeno zavření otevřených vrat, jestliže osoba nacházející se v prostoru vrat přeruší paprsek čidla.
- MULTIFUNKČNÍ NÁSTĚNNÁ KONZOLA (volitelně)

K otevření resp. zavření vrat jednou stiskněte velké tlačítko (1).

Pro zastavení pohybujících se vrat jej stiskněte znovu.

Ovládání osvětlení

Pro zapnutí nebo vypnutí osvětlení pohonu stiskněte tlačítko (2) s nápisem LIGHT. Pokud se vrata otevřou nebo zavřou, nemá toto tlačítko žádný vliv na osvětlení pohonu. Pokud zapnete světlo a poté aktivujete pohon vrat, světlo zůstane zapnuté 2,5 minuty. Pro dřívější vypnutí světla stiskněte tlačítko znovu.

Osvětlení pohonu se zapne v následujících případech:

1. první zapnutí pohonu vrat (krátké)
2. přerušení elektrického napájení (krátké)
3. při každém zapnutí pohonu vrat.

Světlo se po 2 1/2 minutě opět automaticky vypne.

28 Upevnění výstražných štítků (obr. 28)

29 Čištění a údržba



Před ošetřováním, čištěním a příslušnými pracemi na údržbě musí být elektrická zástrčka vytažena. Nebezpečí úderu proudem!

Ošetřování pohonu vrat

Řádná instalace zajistí optimální funkci pohonu vrat s minimální náročností údržby. Není nutné dodatečně mazat. Hrubá špína v kolejnici může mít negativní dopad na funkci a je nutné ji odstranit.

30 Čištění

Měkkou, suchou utěrkou vyčistěte hnací hlavu, nástěnný spínač a dálkový ovladač. Nepoužívejte žádné tekutiny.

30.1 Údržba



Zařízení, především kabely, pružiny a upevňovací díly, je nutné často kontrolovat na výskyt známek opotřebení, poškození nebo nedostatečného vyvážení.

Nepoužívejte je, když se musí vykonat práce na opravách nebo nastavení, protože chyba v zařízení nebo špatně vyvážená vrata mohou způsobit poranění.

Jednou měsíčně:

- Znovu vyzkoušejte automatický bezpečnostní zpětný chod, a pokud je třeba, znovu jej nastavte.
- Vyzkoušejte ovládat vrata ručně. Jestliže vrata nejsou vyvážená nebo se zasekávají, obraťte se prosím na servisní službu.
- Zkontrolujte úplné otevření resp. zavření vrat. Případně znovu nastavte koncové spínače a/nebo sílu.

Dvakrát ročně:

- Zkontrolujte napnutí pásů. Přitom nejprve odpojte pojezd od pohonu. Případně napnutí ozubený řemen upravte.

Jednou ročně: (Na vratech):

- Namažte kolečka vrat, ložiska a klouby. Pohon vrat není nutné dodatečně mazat.

Nastavení koncových spínačů a síly:

Tato nastavení je třeba při instalaci pohonu zkontrolovat a řádně vykonat. Následkem klimatických vlivů se na provozu pohonu vrat mohou projevit drobné změny, které je třeba odstranit novým nastavením. Může k nim dojít především v prvním roce provozu.

Pečlivě postupujte podle pokynů k nastavení koncových spínačů a síly **a po každém novém nastavení opětovně vyzkoušejte automatický bezpečnostní zpětný chod.**

30.2 Výměna baterií dálkového ovladače

Baterie dálkového ovladače:

Baterie v dálkovém ovladači mají nesmírně dlouhou životnost. Až se vysílací rozsah sníží, musí se baterie vyměnit. Na baterie se nevztahuje záruka.

Respektujte zde následující pokyny o bateriích:

Baterie se nesmí likvidovat v rámci domácího odpadu. Každý spotřebitel má ze zákona povinnost baterie řádně likvidovat v k tomu určených sběrných střediscích.

Nikdy opětovně nenabíjejte baterie, které jsou k tomu nevhodné.

Nebezpečí výbuchu!

Uchovávejte baterie mimo dosah dětí, nesmíte je zkratovat nebo rozebírat. Ihned vyhledejte lékaře, jestliže byla baterie spolknuta.

Podle potřeby vyčistěte kontakty baterie a přístroje, než baterii vložíte.

Vybité baterie bezodkladně z přístroje odstraňte!

Zvýšené nebezpečí výtoků!

Nikdy baterie nevystavujte nadměrnému teplu, jako je slunečný svit, oheň nebo podobně!

Hrozí zvýšené nebezpečí výtoků!

Nesmí dojít ke kontaktu s kůží, očima a sliznicemi. Místa smáčená kyselinou z baterie ihned opláchněte velkým množstvím studené vody a bezodkladně vyhledejte lékaře.

Vždy vyměňujte všechny baterie současně.

Vkládejte jen baterie stejného typu, nepoužívejte rozdílné typy nebo použité a nové baterie dohromady.

Při delším nepoužívání baterie z přístroje vyjměte.

Výměna baterie:

Pro výměnu baterie otevřete kryt na zadní straně šroubovákem. Sejměte kryt a vyjměte pod ním ležící řízení. Posuňte baterii na bok a vyjměte ji.

Při zasunutí nové baterie dávejte pozor na polaritu.

Dálkový ovladač zase smontujte.

POZOR!

Nebezpečí výbuchu při neodborné výměně baterie. Vyměňujte jen za totožný nebo rovnocenný typ (objednací číslo 10A20-WH).

31 Osvětlení pohonu

Osvětlení pohonu LED má velmi dlouhou životnost a je bezúdržbové. Kryt světla nelze sejmout.

32 Likvidace

Obal se skládá z materiálů, které neohrožují životní prostředí. Lze jej vyhodit do kontejnerů pro recyklaci v místě bydliště. Podle směrnice EU 2002/96/ES o odpadních elektrických a elektronických zařízeních musí být tento přístroj po použití řádně zlikvidován, aby byla zajištěna recyklace použitých materiálů.

O možnostech takové likvidace informuje správa obcí a měst.

33 Často kladené otázky

1. Pohon vrat nelze dálkovým ovládním zapnout:

- Je pohon připojen k elektrickému napájení? Jestliže se lampa připojena do zásuvky nezapne, zkontrolujte pojistku nebo vypínač proti přetížení. (Některé zásuvky se zapínají nástěnným spínačem.)
- Jsou všechny zámky vrat deaktivovány? Viz bezpečnostní pokyny
- Musí svítit kontrolní dioda LED na dálkovém ovladači, když se tlačítka stiskne? Jinak je buďto prázdná baterie, dálkový ovladač defektní nebo je příliš vzdálen od pohonu.
- Vyzkoušejte provoz s novou baterií.
- Jestliže máte dva resp. více dálkových ovladačů, z kterých jen jeden funguje, zkontrolujte naprogramování přijímače.
- Nachází se pod vraty sníh nebo led? Pak jsou vrata možná přimrzlá k zemi. Případné překážky odstraňte.
- Je možné, že je defektní pružina vrat. Ta musí být vyměněna odborným pracovníkem.

2. Vysílací rozsah dálkového ovladače je příliš malý:

- Je vložena baterie? Vložte novou baterii.
- Vyzkoušejte dálkové ovládání na jiném místě ve vozidle.
- Vysílací rozsah se snižuje v případě kovových vrat, hliníkového nebo kovového obložení.

3. Vrata zajedou zpátky bez zřejmého důvodu:

- Jsou vrata něčím omezoována? Zatáhněte za ruční odblokování a ovládejte vrata ručně. Jestliže vrata nejsou vyvážená nebo se zasekávají, obraťte se prosím na servisní službu.
- Znovu naprogramujte vynaloženou sílu a dráhu pohonu.
- Odkliděte led nebo sníh ze zavíracího prostoru vrat.
- Jestliže vrata při dosažení polohy vrat ‚Zavřeno‘ zajedou zpátky, je nutné nastavit koncový spínač pro tuto polohu vrat.

Po ukončení každého nastavení je nutné znovu vyzkoušet automatický bezpečnostní zpětný chod:

- Není neobvyklé, že je občas potřeba znovu nastavit koncové polohy. Zvláště následkem klimatických vlivů se může nastavení dráhy vrat změnit.

4. Garážová vrata se otevírají a zavírají sama od sebe:

- Všechny dálkové ovladače vymažte a poté naprogramujte znovu. Viz „Programování dalších dálkových ovladačů“.
- Zaseklo se tlačítko dálkového ovládání v poloze „ZAP“?
- Používejte jen originální dálková ovládání! Při použití cizích produktů dochází k poruchám.
- Tlačítko dálkového ovládání bylo omylem stisknuto (taška).
- Kabel nástěnného spínače je poškozen (na zkoušku jej odeberte).
- Příslušenství připojené k pohonu vyvolává jízdu (na zkoušku je odeberte).

5. Vrata se nezavřou úplně:

- Znovu naprogramujte dráhu pohonu. Zkontrolujte mechanické konstrukční součásti, zda se nezměnily, např. ramena vrat a kování.

Po každém novém nastavení polohy vrat ‚Zavřeno‘ je nutné znovu vyzkoušet funkčnost automatického bezpečnostního zpětného chodu.

6. Vrata se sice otevřou, avšak nezavřou se:

- Pokud je instalována, musí se zkontrolovat světelná závora. Jestliže bliká dioda LED na světelné závoře, je třeba upravit vyrovnaní.
- Zkontrolujte funkčnost dálkového ovladače a nástěnného spínače.

7. Osvětlení pohonu se nezapne:

- Otevřete nebo zavřete vrata. Osvětlení zůstane 2,5 minuty zapnuto.
- Odpojte pohon od sítě a opět jej připojte. Osvětlení se na několik minut zapne.
- Není proud.

8. Osvětlení pohonu se nevypne:

- Odpojte pohon krátce od elektrického napájení a akci opakujte.
- 2,5 minut ještě neuplynulo.

9. Motor zavřít nebo se rozjede krátce, poté ale nefunguje:

- Pružiny garážových vrat jsou defektní. Vrata zavřete a tažením za madlo oddělte pojezd od pohonu (ruční odblokování). Otevřete a zavřete vrata ručně. Jestliže jsou vrata řádně vyvážena, budou v každém bodě dráhy držena pouze samotnými pružinami vrat. Pokud tomu tak není, obraťte se na servisní službu.
- Jestliže se tento problém vyskytne při prvním uvedení do provozu, jsou vrata možná zamčena. Zámek vrat deaktivujte.
- Odblokujte pohon od vrat a vyzkoušejte jej bez vrat. Když jsou vrata v pořádku, případně znovu naprogramujte vynaloženou sílu a dráhu pohonu.

10. Pohon běží jen jedním směrem:

- Pružiny vrat jsou možná defektní nebo vrata mají v jednom směru těžký chod.
- Jestliže jsou vrata v pořádku, znovu naprogramujte vynaloženou sílu a dráhu pohonu.

11. Ozubený řemen na kolejnici klope:

- Změňte napnutí pásů. Většinou je příčinou příliš silně napnutý ozubený řemen. Pružina na napínacím zařízení kolejnice nesmí být úplně stlačena.
- Vrata neběží rovnoměrně a uvádí pohon do vibrací. Zlepšete chod vrat.

12. Pohon vrat se kvůli výpadku proudu nespustí:

- Tažením za madlo oddělte pojezd od pohonu (ruční odblokování). Vrata lze nyní otevřít a zavřít ručně. Jestliže bude pohon vrat znovu aktivován, zapne se zase také pojezd.
- Pokud je instalováno, bude pojezd při výpadku proudu oddělen od pohonu pomocí externího nouzového odblokování zvenčí garáže.

13. Vrata se vrací, jakmile byla síla zaučena:

- Pozorujte kolejnici, zda se ohýbá. Pohon potřebuje mnoho síly, aby vraty pohnul. Vrata opravte nebo správně namontujte.
- Vrata jsou velmi těžká nebo ve špatném stavu. Zavolejte odborníka.

14. Kolejnice na pohonu se ohýbá:

- Vrata jsou těžká, velmi těžká, s těžkým chodem nebo ve špatném stavu. Zavolejte odborníka.
- Vibrování kolejnice během jízdy je známkou nerovnoměrně fungujících vrat s neustále se měnícím příkonem. Zavolejte odborníka, příp. vrata namažte. Pomoci může další závěs na kolejnici.

15. Pohon „běží“ (motor se slyšitelně otáčí), ale pojezd se nepohybuje:

- Pojezd je odblokován od pohonu.
- U nové instalace: Při montáži motoru a kolejnice nebyla nainstalována předmontovaná adaptérová objímka mezi hřídelem motoru a kolejnici. Tato objímka je předem namontovaná z výroby, lze ji však odebrat. Když stojíte za pohonem, můžete pozorovat, zda se ozubené kolo v kolejnici otáčí nebo se otáčí jen motor.
- U nové instalace: Ozubený řemen sklouzl z ozubeného kola v kolejnici. Když stojíte za pohonem, můžete vidět ozubené kolo.
- Po dlouhém používání: Je odblokování defektní nebo trvale uvolněno?
- Po dlouhém používání: Objímka mezi kolejnici a motorem nebo motorová převodovka je defektní.

16. Vrata se odblokují sama z pojezdu a zůstanou stát.

- Jestliže je instalováno externí odblokování při výpadku proudu, je nutné vyzkoušet, zda se odblokování během otevírání vrat napíná a odblokuje. Pozorujte mechanismus a příp. jej novu nastavte.
- Madlo odblokování se nesmí zachytávat o jiné předměty.

17. Nastavení síly

Tlačítko pro nastavení síly leží pod krytem na zadní straně pohonu. Při zaučení síly se nastaví síla potřebná k otevření a zavření vrat.

1. Otevřete kryt na zadní straně pohonu.

2. Dvakrát stiskněte žluté tlačítko učení, abyste vstoupili do režimu učení síly. LED a tlačítko OTEVŘÍT blikají. Stiskněte tlačítko OTEVŘÍT. Vrata se nyní pohybují do koncové polohy otevření a načtou přítom potřebnou sílu. Jakmile byla dosažena koncová poloha OTEVŘÍT, začnou LED a tlačítko ZAVŘÍT blikat. Stiskněte tlačítko ZAVŘÍT. Vrata se nyní pohybují do koncové polohy ZAVŘÍT a načtou přítom potřebnou sílu.

TABULKA DIAGNOSTIKY

Pohon garážových vrat je vybaven diagnostickou funkcí. Tlačítka OTEVŘÍT a ZAVŘÍT na řízení blikají. Spočítejte počet „bliknutí“ daného tlačítka mezi dvěma přestávkami v blikání. Je vždy signalizována událost, ke které došlo naposledy.

INDIKÁTOR		SYMPTOM	ŘEŠENÍ
Tlačítko OTEVŘÍT	Tlačítko ZAVŘÍT		
1	1	Pohon nezavírá a bliká osvětlení na pohonu.	Světelné závory byly odstraněny (příslušenství), jsou přerušeny nebo špatně připojeny svorkami.
1	2	Pohon nezavírá a bliká osvětlení na pohonu.	Na připojené světelné závoře nastala porucha kabelu nebo kabely jsou připojeny obráceně.
1	3	Nástěnný spínač nefunguje.	Porucha kabelu v nástěnném spínači nebo je připojen obráceně. Na zkoušku položte nový kabel, pokud nelze poruchu nalézt.
1	4	Pohon garážových vrat nezavírá a bliká osvětlení na pohonu.	V oblasti světelné závory se nachází překážka nebo světelná závora není správně vyrovnaná. Červené diody LED na světelných závorách blikají, protože není zajištěna správná funkce.
1	5	Vrata se pohnou jen o několik cm, zastaví se nebo vykonají reverzní pohyb. Žádný pohyb, jen „kliknutí“ Pohon vrčí, ale nevykonává pohyb.	Vrata jdou ztuhla / jsou defektní. Otevřete nebo zavřete vrata ručně a funkčnost vrat nechejte zajistit odborníkem (oprava). Vrata jsou mechanicky zablokovaná, zamčena nebo jsou defektní pružiny na vratech. Vrata odjistěte od pohonu a vyzkoušejte funkci pohonu. Jako výše
1	6	Vrata se pomalu pohybují do jiné polohy, jakmile se pohon vypnul.	Vrata defektní, těžká nebo nevyvážená a je nutná oprava
2	1-5	Žádný pohyb.	Řízení defektní. Obrat'te se na odborníka.
3	2	Nelze načíst polohu vrat OTEVŘÍT-ZAVŘÍT.	Viz „Často kladené otázky“ bod 15.
4	1-4	Vrata nezajedou úplně do naučené koncové polohy.	Vrata defektní nebo jdou velmi ztuhla. Vrata odjistěte a vyzkoušejte. Znovu načtete dráhu.
4	5	Pohon se pohne jen o několik cm a zastaví se nebo vykoná reverzní pohyb.	Viz „Často kladené otázky“ bod 15.
4	6	Vrata se nezavřou úplně a vykonají reverzní pohyb.	Světelné závory nejsou správně vyrovnané nebo byly na krátkou dobu přerušeny překážkou. Je možné, že se překážka objevuje jen během jízdy.

INDIKÁTOR

SYMPTOM

ŘEŠENÍ

Tlačítko
OTEVŘÍTTlačítko
ZAVŘÍT

5	1	Připojení 1+2 pro nástěnný spínač je spojeno nakrátko na déle než 4 sekundy.	Porucha kabelu v přívodu. Kabel nevedte vedle napětí 230 Voltů nebo ve stejné trubce. Na zkoušku položte nový kabel.
5	5	Příliš nízké napětí.	Elektrické napětí je/bylo příliš nízké. Připojená baterie je prázdná. Není dostatečné elektrické napájení.
6	1	Je dosaženo maximální počtu dálkových ovladačů.	Je naprogramováno příliš mnoho dálkových ovladačů a řízení vymazalo dálkový ovladač naprogramovaný nejdříve a nahradilo jej ovladačem naprogramovaným naposledy.

34 Volitelné příslušenství

1. TX4RUNI - 4-kanálová dálkový ovladač
2. 128REV - dvoukanálová rádiová nástěnná tlačítka
3. 747REV - rádiový kódový zámek
4. 830REV - myQ Starter Kit (internetové rozhraní „brána“ + světelná závora)
5. 829REV - kontrolní zařízení garážových vrat
6. 1REV - nouzové odblokování
7. 1702REV - nouzové odblokování
8. 75REV - osvětlený nástěnný spínač
9. FLA-1LED - blikající lampa
10. 771REV - světelná závora
11. 41REV - klíčový spínač

35 Technické údaje

Vstupní napětí	230-240 VAC, 50 Hz
Max. tahová síla	800 N (ML800EV) 1000 N (ML1000EV)
Standby (při zavřených vratech)	0,8 W
Motor	
Typ motoru	DC převodový motor s trvalým mazáním
Hlučnost	54dB
Druh pohonu	ozubený řemen
Délka dráhy vrat	nastavitelná
Rychlost otevírání, až	200 mm/s
Max. závaží vrat	110 kg (ML800EV) 130 kg (ML1000EV)
Max. rozměry vrat	2,25 x 5 m (ML800EV), 2,25 x 5,5 m (ML1000EV) Jednodílná vrata, sekční vrata
Osvětlení	Zapnuto, když se pohon spustí, vypne se 2-1/2 minuty po zastavení.
Tyčový vrat	Nastavitelné rameno vrat, tažné lano pro odblokování pojezdu
Bezpečnost	
Osobně	Stisknutí tlačítka a automatické zastavení při chodu dolů / stisknutí tlačítka a automatické zastavení při chodu nahoru.
Elektronicky	Automatické zaučení síly
Elektricky	Ochrana proti přetížení transformátoru a kabeláž na nízké napětí pro nástěnnou konzolu.
Nastavení koncových spínačů	optické rozpoznání počtu otáček a polohy vrat.
Nastavení koncových spínačů	mechanické čidlo otáček / Passpoint detektor
Nastavení koncových polohel	elektronicky
Soft start / soft stop	všechny modely
Rozměry	
Délka (celkem)	3200 mm
Potřebná vzdálenost od strop	30 mm
Zavěšené závaží	~12 kg
Přijímač	
Paměťový registr	180
Provozní frekvence	6 pásem (433 MHz / 868 MHz)

36 Náhradní síly / Záruka

Viz na www.chamberlain.eu nebo se obraťte na vašeho prodejce.

Viz také v záruční knížce dodávané s přístrojem.

37 Prohlášení o shodě

Prohlášení o shodě se dodávají s touto příručkou.

**Chamberlain GmbH
Alfred-Nobel-Strasse 4
66793 Saarwellingen
Germany**

**www.chamberlain.eu
diy@chamberlain.eu**



CHAMBERLAIN®

ML800EV, ML1000EV-S, ML1000EV-F

3

- 1 (1x) — [Screw]
- 2 (1x) — [Nut]
- 3 (4x) — [Screw]
- 4 (4x) — [Nut]
- 5 (1x) — [Bracket]
- 6 (1x) — [Bracket]
- 7 (4x) — [Screw]
- 8 (8x) — [Screw]
- 9 (4x) — [Screw]

